

NEUER KRAFTSTOFF: MAXIMA BIO-SPRIT VON CHIRATECH IM TEST



CARS & DETAILS



ANDROID APP ON
Google play

Erhältlich im
App Store



QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE
KIOSK-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

TEST UND TECHNIK FÜR DEN RC-CAR-SPORT

GEWINNSPIEL

WERKZEUG-SET VON RUDDOG



GRATIS IM HEFT:
16 SEITEN
LRP-NEWS



COOLER CRUISER

**So vorbildgetreu ist RC4WDs
Gelände II in neuem Look**



Ausgabe 09/2015
September 2015
14. Jahrgang
Deutschland: € 4,90
A.: € 5,80 CH: sfr 8,50
NL: € 5,90 L: € 5,90 I: € 6,75



O SWEET GASOLINE
Horizons erster 1:8er-Buggy mit Benzinmotor



LYNX-VERKEHR
Das kann Hitecs neue Wunder-Funke

We race to WIN!



HITEC

www.hitec.de

LYNX 4S 4-Kanal COMPUTER RC SYSTEM

- Telemetriefunktionen bei optionalem Proton 4-Empfänger
- Individuell einstellbares Lenkrad (Links-/Rechtshänder)
- Musikabspielfunktion (Lautsprecher oder Ohrhörer)
- Frei konfigurierbare Schalter, Taster und Drehgeber
- Variable Mischer Car / Boot / 4WS / Crawler
- 30 Modellspeicher, plus 30 auf SD-Card
- Umfangreiches ABS-Bremsprogramm
- Status LED in 6 verschiedenen Farben
- Einstellbare Anschlag- und Warntöne



Sender LYNX 4S & Empfänger Axion 2
110 240 - 329,90 € UVP*

telemetriefähig inkl. GPS



Empfänger Axion 4
111 072 - 39,90 € UVP*



Empfänger Proton 4
111 073 - 69,90 € UVP*

4096 Resolution

superfeine Auflösung der Servowege in 4096 Schritten

MULTIPLEX®

MULTIPLEX Modellsport GmbH & Co KG • Westliche Gewerbestr. 1 • 75015 Bretten, Germany

www.multiplex-rc.de



GOOD DESIGN
DESIGN AWARD

Get the free MPX
news-app!



*unverbindliche
Preisempfehlung

EIN HOBBY ...



... fürs Leben – so könnte man den RC-Car-Sport bezeichnen. Wer hat nicht in seiner Kindheit die schick verpackten ferngesteuerten Autos bei Karstadt oder Toys“R“Us mit funkelnden Augen bestaunt. Früher oder später stand dann sicherlich bei fast jedem kleinen Jungen irgendwann mal ein solches Spielzeug unter dem Weihnachtsbaum. Die Freude war groß. Per Fernsteuerung seinen Monstertruck über die Wiese flitzen lassen und dabei einen Slalom um die Gartenstühle fahren – das war schon was.

Solche Spielzeug-Autos gibt es auch heute noch bei Karstadt und Toys“R“Us. Nur aus den Kindern von damals sind inzwischen teilweise richtige RC-Car-Fans geworden. Aus der Wiese mit den Gartenstühlen wurde die Rennstrecke und aus dem kleinen Flitzer ein 80 Stundenkilometer schneller Buggy. Oder so ähnlich. Jedenfalls steht doch eines fest: Wer einmal vom RC-Car-Virus infiziert ist, wird ihn so schnell nicht mehr los. Immer noch ein bisschen schneller, ein bisschen moderner oder ein bisschen größer. Irgendeinen Grund findet ein echter Modellbau-Enthusiast schon, um sich ein neues „Spielzeug“ zu kaufen.

Und bei der Auswahl des richtigen Modells lassen wir von CARS & Details Euch nicht alleine. Mit unserem Magazin findet Ihr nämlich nicht nur die aktuellen Neuheiten auf einen Blick, sondern auch kompetente Testberichte über RC-Cars verschiedener Sparten und Leistungsklassen, Eventberichte und Technik-Tipps. Und wem das monatliche Heft nicht reicht, der wird über unsere Website, unsere Facebook-Seite und natürlich unsere Newsapp täglich mit Top-News aus der Szene versorgt. Denn wir sind für Euch da und halten Euch immer auf dem Laufenden. Schließlich gibt es kaum ein schöneres Hobby als den RC-Car-Sport. Nicht umsonst bleiben so viele den ferngesteuerten Autos ein Leben lang treu.

Nun wünsche ich Euch viel Spaß beim Lesen der aktuellen Ausgabe. Sicherlich ist auch für Euch wieder die eine oder andere Anregung für das nächste Projekt dabei.

Euer

Jan Schnare, Redaktion CARS & Details

CARS & DETAILS INTERN



Er ist nicht nur das Titelmodell, sondern auch ein Star vor der Kamera: der **Gelände II** von RC4WD mit Cruiser Body Kit: <http://tinyurl.com/cruiser-body>



Die **Maxima-Nitro-Produkte** von Chiratech Europe haben einige interessante Eigenschaften. Welche das sind, erklärt Patrick Garbi.

ab Seite 62



66

Vom Crawler-Spezialisten Axial gibt es mit dem Ram Power Wagon einen neuen Offroader auf SCX10-Basis. Wir haben und den frischen Allradler mal genauer angesehen



72

Ist es ein Flugzeug? Nein! Ist es ein Ufo? Nein! Es ist die neue Lynx 4S Fernsteuerung von Hitec. Die kann mehr als viele Konkurrenzprodukte und kostet auch noch weniger

|||| MARHT

14 NEUE MODELLE, MOTOREN UND ELEKTRONIK

|||| CARS

- >> 18 GELÄNDE II CRUISER BODY KIT VON RC4WD
- 26 HPI CRAWLER KING VON LRP ELECTRONIC
- 30 FAZER VE-X MITSUBISHI LANCER EVOLUTION VON KYOSHO
- 46 VBC RACING FIREBOLT VON TONISPORT
- 52 FIRST LOOK: E-MTA KAISER VON THUNDER TIGER
- 66 AXIAL SCX10 RAM POWER WAGON VON HOBBICO/REVELL
- >> 76 LOSI 8IGHT GASOLINE VON HORIZON HOBBY

|||| TECHNIK

- 24 SMART CHARGER H4 VON HITEC
- >> 36 REVOLUTION DESIGN TUNINGTEILE VON RUDDOG DISTRIBUTION
- 62 MAXIMA NITRO-PRODUKTE VON CHIRATECH EUROPE
- >> 72 LYNX 4S VON HITEC

|||| SPORT

- 6 NEWS: NACHRICHTEN AUS DER RENNSPORT-SZENE
- 54 SPEKTRUM: ALLE INFOS ZU EVENTS, MODELLEN UND HERSTELLERN
- 60 TERMINE

|||| STANDARDS

- 38 CARS & DETAILS-SHOP
- 40 FACHHÄNDLER
- 42 GEWINNSPIEL
- 82 VORSCHAU



52

Er ist nicht „der Kaiser“ Franz Beckenbauer und er ist auch nicht der Kaiser von China. Trotzdem ist der neue e-MTA Kaiser von Thunder Tiger etwas Besonderes

>> TITELTHEMEN SIND MIT DIESEM SYMBOL GEKENNZEICHNET



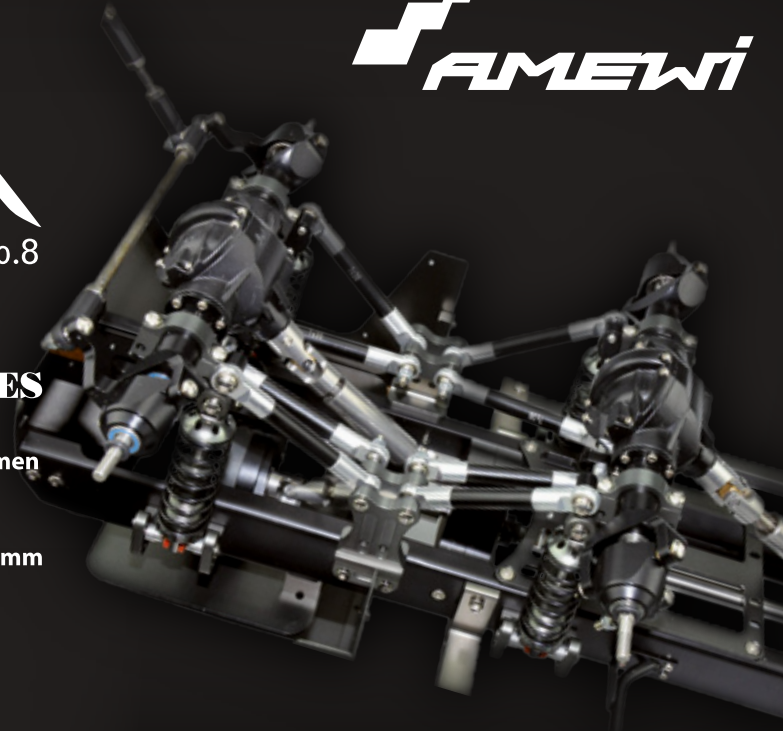
AMXrock Truck Heavy Metal No.8

ROCK AMSERIES

4 Achser
Vollmetall Konstruktion / Rahmen
4x4 - Lenkung
Acryl-Fenster
Maße (LxBxH): 820 x 260 x 270mm
Gewicht: 8,8kg

Zubehör inklusive:

- Elektronische Winde
- Vordere LED Kopflampen
- Vordere LED Sport-Scheinwerfer
- Realistischer Vollmetall Benzin Tank
- Plane





Erhältlich im **App Store**

ANDROID APP ON **Google play**

Windows **Phone**

QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE NEWS-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

RUNDER GEBURTSTAG

10 JAHRE POWER-SAVE-RACING

Das Unternehmen Power-Save-Racing, kurz PSR, feiert in diesem Jahr seinen zehnten Szene-Geburtstag und blickt auf erfolgreiche Jahre im RC-Modellsport zurück. Seit 2005 ist PSR für seine weißen Filter, hochwertige Kugellagersets, die 3V²-Kupplung, den Reach-the-Limit Racing-Sprit und viele weitere hochwertige RC-Car-Tuningprodukte bekannt. Um die 10 Jahre gebührend zu feiern präsentiert das Unternehmen aus Gelsenkirchen das 10th-Anniversary-T-Shirt, das in Zusammenarbeit mit TQ Graphics entwickelt wurde. Internet: www.power-save-racing.de <<<<<



Zum zehnten Unternehmensgeburtstag bietet Power-Save-Racing das 10th-Anniversary-T-Shirt an

NEUES UPDATE

FIRMWARE 2.6 FÜR LRPS IX8-REGLER

Für den LRP-Brushlessregler des Typs iX8 ist nun eine neue Firmware verfügbar – sowohl für den iX8 als auch den iX8 V2. Der finale Test des neuen Updates fand direkt auf der Rennstrecke statt. Beim zehnten International Warm-Up in Bischofsheim zeigte der iX8 V2 mit der neuen v2.6 Firmware und einem Dynamic10L-Motor sein Können. Joseph Quagraine wurde mit seinem IQ Zweiter, Carsten Keller mit seinem sWorks Dritter und Darren Bloomfield schrammt als Vierter nur ganz knapp am Podium vorbei. Nach dem Update verfügt der Regler über einen „Initial Drive“-Modus, mit dem man das Ansprechverhalten beim Gasgeben von sanft bis aggressiv je nach Streckenprofil einstellen kann, eine neue Bremscharakteristik sowie eine optimierte Rückwärts-Geschwindigkeit. Zudem erkennt der iX8 nun, wie viele Zellen der Fahrakku aufweist. Auch die optimale Abschaltspannung wird dann vom Regler selbständig festgelegt. Die Firmware steht als Download auf der Herstellerseite zur Verfügung: www.LRPcc <<<<<



Für den LRPs iX8-Regler ist nun ein Firmware-Update erhältlich

NEU IM SORTIMENT

RUDDOG DISTRIBUTION VERTREIBT ALPHA PLUS ENGINES

Ab sofort hat RUDDOG Distribution mit den Alpha Plus-Aggregaten eine neue Motorensérie im Programm. Alpha Plus hat mit zahlreichen internationalen Erfolgen unter Beweis gestellt, dass sich auch ein Hersteller aus Taiwan für Verbrennungsmotore nicht hinter den Aggregaten aus Italien oder Japan zu verstecken braucht und bietet dabei eine komplette Linie an hochwertig verarbeiteten 3,5-Kubikzentimeter-Aggregaten an. Teamfahrer Ryan Lutz aus den USA setzt bereits seit Jahren auf die Motoren von Alpha Plus und beweist deren Performance auf den verschiedensten Renn-Events auf der ganzen Welt. Das Topmodell der Alpha Plus Motorenlinie ist hierbei der neue Dragon 2. Dieser basiert auf dem erfolgreichen Ryan Lutz Worlds-Edition-Motor und wurde in seinen Details weiter entwickelt und verbessert. Die Preise: ab 164,99 Euro. Internet: unter www.ruddog.eu <<<<<



Motoren des Herstellers Alpha Plus hat RUDDOG Distribution ab sofort im Sortiment



DMC-News

WWW.DMC-ONLINE.COM

Anfang Juli fand beim MCC Laupheim die Deutsche Meisterschaft der Klassen ORT und ORE8T statt



OR 8 DM IN SCHWEDT UND COESFELD

Nach dem Rennen in Schwedt findet anschließend der zweite Lauf der diesjährigen Deutschen Meisterschaft für die Klasse OR8 beim RCCC Coesfeld statt (DMC-Ortsclub 30007 / Navi 48712 Gescher Tungerloh Capellen 78). Vom 28. bis zum 30. August liefern sich die Besten der Besten ein heißes Rennen auf dem „Capellenring“, Start ist Freitag zirka 9 Uhr mit dem Training, am Samstag folgen ab zirka 9 Uhr die Vorläufe, und am Sonntag finden ab 9 Uhr die Finalläufe statt, wo dann im letzten Finallauf der neue Deutsche Meister über die Ziellinie fahren und anschließend geehrt wird.

Die Strecke des RCCC Coesfeld wurde hierfür extra mit einem geänderten Layout versehen und auch zahlreiche Verbesserungen eingebaut. Der nun schon fast 25

Jahre existierende Verein richtet inzwischen schon das dritte Mal eine Deutsche Meisterschaft aus. Tagsüber ist für die Verpflegung der Fahrer, Mechaniker und Gäste selbstverständlich gut gesorgt. Wie man die Rennen des RCCC Coesfeld kennt, wird es ebenso zusätzlich noch tief in den Abend hinein weitere leckere Getränke, Speisen und Beschäftigungsmöglichkeiten (zum Beispiel einen Kicker-Tisch) geben, sodass es sich auf jeden Fall lohnt abends zu bleiben und beim RCCC auf dem Gelände zu Zelten oder mit dem Wohnmobil zu campen. Der RCCC Coesfeld freut sich nebst Fahrern und Mechanikern auch über alle interessierten Gäste, die sich tagsüber das Rennen anschauen und bei der anschließenden Siegerehrung die Titelträger beglückwünschen möchten.

Einen Tag vor Redaktionsschluss machte ich noch einen Ausflug zum MCC Laupheim. Dort fand die Deutsche Meisterschaft der Klassen ORT und ORE8T statt. Bei Temperaturen nahe der 40-Grad-Marke fand ich dort ein hochmotiviertes Organisationsteam und genauso hochmotivierte Fahrer aller Altersklassen vor. Leider war die Elektroklasse etwas schwach besetzt, doch nach dieser gelungenen Veranstaltung werden sich bestimmt nächstes

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT OR 8
28.-30.AUGUST.2015
RCCC -COESFELD

Die Top-Elite der Deutschen RC Car Szene
beim Finale zur Deutschen Meisterschaft 2015
auf dem Capellenring in Coesfeld

weitere Info's unter : www.rccc-coesfeld.de

ERGEBNISSE

Klasse ORT:

1. Hannes Käufler, MCC Laupheim
2. Alexander Schmidt
3. Fabian Hinderer

Junioren:

1. Johannes Kleff, MRC Meiningen
2. Tom Sommer
3. Max Hesse

Jugendliche:

1. Fabian Hinderer, AMC Kirchentellinsfurth
2. Tim Hinderer
3. Jonas Bauer

40+- 1.

- Guido Eiler, MRC Senden
2. Andreas Ruepp,
3. Markus Dirks

Klasse ORE8T:

1. Tim Hinderer, AMC Kirchentellinsfurth
2. Thomas Kremser
3. Udo Öhler

Junioren:

1. Stev Krause, RC-Offroad Ottendorf-Okrilla

Jugendliche:

1. Tim Hinderer, AMC Kirchentellinsfurth

40+-:

1. Thomas Kremser, Funny Fuel Burners
2. Udo Öhler
3. Jürgen Kurz

Jahr noch mehr Fahrer in dieser Klasse einfinden. Nach einer reibungslosen Veranstaltung wurden dann die neuen Deutschen Meister gekürt:

Ergebnisse und noch ausstehende Renntermine gibt es im Internet unter www.dmc-online.com

Norbert Rasch
DMC-Präsident



KLICKTIPP

Unter www.dmc-online.com können sich RC-Car-Fans über den Verband, dessen Arbeit und die Renn-Veranstaltungen des Jahres informieren. Der umfangreiche Downloadbereich hält neben dem Jahrbuch verschiedene Infoblätter und Formulare bereit.

RS4 ESTD

EINSTELLBARE AKKUBOX

Voll einstellbare Akkubox passend für verschiedene Akkutypen von NiMH bis LiPo.

4WD KARDANANTRIEB

Erprobtes und stabiles Kardan-Antriebssystem mit permanentem Allradantrieb für ein hervorragendes Fahrverhalten, eine hohe Haltbarkeit und mit maximalem Schutz vor kleinen Steinchen und Dreck.

DIFFERENTIALE MIT METALLGETRIEBE

Solide Kegeldifferentiale mit Metallgetriebe sind auch für extrem kraftvolle Motoren geeignet.



ÖLDRUCK GEWINDE-DÄMPFER

Mit Silikonöl befüllte Öldruckstoßdämpfer dämpfen präzise und zuverlässig; stufenlos einstellbar, um die Dämpfung an die jeweilige Strecke anpassen zu können.



ABGEDICHTETE EMPFÄNGERBOX

Eine abgedichtete Empfängerbox schützt den Empfänger bei nassen Bedingungen.

PORSCHE
Officially Licensed Product

The BMW logo and the BMW wordmark are trademarks of BMW AG and are used under license.



SUBARU trademarks and body designs are properties of FUJI HEAVY INDUSTRIES LTD. and used under license to HPI Racing.

#HPIRacing, #HPIrs4sport3, #HPIrs4

LRP
BLUE IS BETTER

Achten Sie bei den Fachhändlern auf unseren Katalog und unsere Kundenzeitschrift „LRP NEWS“

WWW.LRP.CC

LRP electronic GmbH | Hanfriesenstraße 15 | 73614 Schorndorf | Deutschland | www.LRP.cc | info@LRP.cc

SPORT 3

RS4 SPORT 3 FLUX

WATERPROOF

70+
113kmh
mph

BRUSHLESS
BETRIEBEN!

3S LiPo
KOMPATIBEL



H114354 RS4 SPORT 3 FLUX FALKEN PORSCHE 911

RS4 SPORT 3 DRIFT

WATERPROOF



REPLIKA FALKEN AZENIS RT-615K HPI T-DRIFT
REIFEN - YOSHIHARA DESIGN CHAMPION
FELGEN



H114356 RS4 SPORT 3 DRIFT SUBARU BRZ

RS4 SPORT 3

WATERPROOF



H114346 RS4 SPORT 3 BMW E30 M3

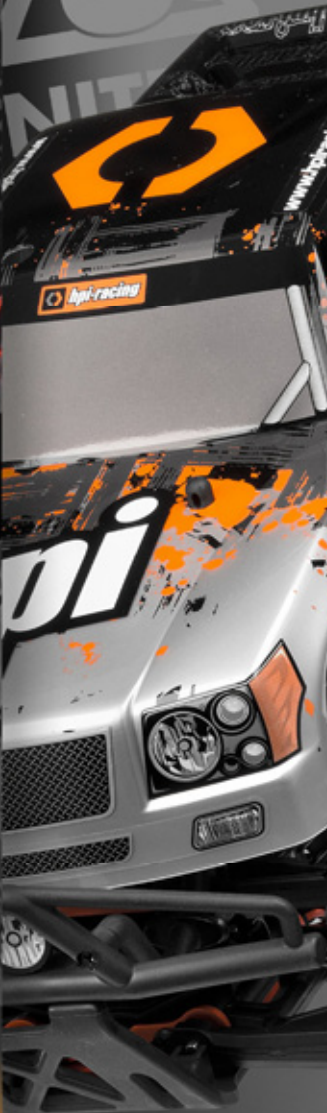


FOLGEN SIE UNS AUF:



facebook.com/officialhpi | twitter.com/officialhpi | @hpiracing | @OfficialHPI | +officialhpi | my.hpiracing.com





H106571

SAVAGE XS FLUX



H104242

SAVAGE FLUX HP



H109083

SAVAGE FLUX HP





H112601

SAVAGE XL



H109073

SAVAGE XL



HPI KÖNNTE KOSTENLOS EINEN KARTON IN IHRE GARAGE STELLEN*

FINDE ES HERAUS!
my.hpiracing.com



hpi-racing

Unsere Kataloge, Anleitungen, Flyer, Handbücher, Abbildungen, Daten und Preislisten sind keine Angebote im rechtlichen Sinn. Wir können diese Informationen ändern und Schreibfehler korrigieren ohne Verpflichtung, Sie darüber zu informieren. HPI Racing ist ein eingetragenes Warenzeichen der Hobby Products International Ltd.

Sold at finer hobby shops. See our website to locate one in your area. ©2014 Hobby Products International. All rights reserved.

 MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE

Über 360 Fahrer aus 36 Nationen waren in Trencin am Start



Text und Fotos: Bernd Böhlen

EURO TOURING SERIES 2014/2015

TITELVERTEIDIGUNG

Lauf in Mülheim-Kärlich. 408 Fahrer gingen in den drei Klassen an den Start. 920 Fahrer trugen sich insgesamt in die Ranglisten ein. 86 fuhren mindestens drei Rennen, davon 41 sogar alle sechs.

Der anhaltende Boom der Serie hat eine Reihe von Gründen: Das Reglement stimmt, vor allem auch in Pro Stock und Formel. Das Reglement für die Formel-Klasse wird mittlerweile von vielen Veranstaltern übernommen. Das wiederum sorgt dafür, dass die Formel-Klasse europaweit boomt. Regelmäßig treffen sich zu den sechs ETS-Saisonrennen die besten Tourenwagenfahrer Europas. Immer wieder reisen Fahrer aus Asien und anderen Kontinenten an, um ihre Kräfte mit den Europäern zu messen. Beim Saisonabschlussrennen in Trencin waren RC-Car-Piloten aus über 30 Nationen am Start. Wer wissen will, wo er in den Tourenwagenklassen Elektro steht, kommt nicht umhin, bei der Euro Touring Series zu starten.

Die Euro Touring Series hat sich zur härtesten Rennserie Europas, wenn nicht gar der Welt entwickelt. Ein Sieg zählt mehr als eine nationale oder internationale Meisterschaft. Für die Fahrer, vor allem auch die Produzenten. Für die Hersteller zählt sich jeder Sieg und jede gute Platzierung in barer Münze aus. <<<<



Die ETS-Champions der Saison 2014/2015 (von links): Marek Cerny (Pro Stock), Ronald Völker (Modified) und Jan Ratheisky (Formel)

Mit einer Rekordbeteiligung für Outdoor-Rennen ging die Saison 2014/2015 der Euro Touring Series (ETS) mit dem großen Finale in der Hudy Racing Arena in Trencin (Slowakei) zu Ende. Die Champions der vorangegangenen Saison verteidigten dabei ihre Titel erfolgreich.

Darüber hinaus hat die Euro Touring Series ihre Vormachtstellung in den Tourenwagenklassen 1:10 Elektro in Europa weiter ausgebaut. In der Formel-Klasse hat sie gar einen regelrechten Boom ausgelöst. 1.870 Teilnehmer zählten die beiden Organisatoren, Uwe Rheinard und Scotty Ernst, bei den sechs Saisonrennen. Ein neuer Rekord! Im Vorjahr – im bisherigen Rekordjahr – waren es 1.491. Das bestbesuchte Rennen war wie schon in der letzten Saison der

DER FÜNFTE TITEL IN FOLGE

Ronald Völker feierte in Trencin zum fünften Mal hintereinander den Gewinn des Championstitels in der Euro Touring Series. Eine einmalige Leistung! Dem Dauerchampion, der seinen ersten Titel in Modified in der Saison 2010/2011 holte, genügten in dieser Saison zwei Siege (Hrotovice und Mattsee), um mit seinem Yokomo und LRP die Konkurrenz zu bezwingen. In Trencin wurde er Achter.

Doch so schwer wie in diesem Jahr hat es ihm die Konkurrenz in der Euro Touring Series noch nicht gemacht. Marc Rheinard (Tamiya) bot ihm immer wieder Paroli. Der neue RC-Star Bruno Coelho (XRAY) aus Portugal forderte ihn mehrfach heraus. Beim dritten Lauf in Riccione und beim nächsten Lauf in Mattsee konnten die Besucher hitzige Duelle auf der Strecke miterleben. In Mattsee setzte sich Völker durch und gewann. Die letzten beiden Saisonrennen (Luxemburg und Trencin) gingen dann an Coelho, der bis zu seinem zweiten Platz im Herbst letzten Jahres bei den Weltmeisterschaften in Florida nur wenigen Insidern bekannt war. Mit seinen beiden Siegen wurde Coelho Dritter in der Saisonwertung.

Vizechampion ist wieder Marc Rheinard. Zum siebten Mal insgesamt, zum fünften Mal hintereinander, stand er damit zum Saison-



Die Top 3 der Saison 2014/2015 in Modified (von links): Marc Rheinard (Platz 2), Ronald Völker (Platz 1) und Bruno Coelho (Platz 3).

schluss auf Platz zwei der Gesamtwertung. Die Saison 2009/2010 schloss er selbst als Champion ab. Er ist damit der einzige Fahrer, der jede Saison mit einem Platz auf dem Podium abschloss. Marc Rheinard und Ronald Völker führen außerdem gemeinsam die Liste der Einzelsieger an. Sie haben seit Bestehen des ETS jeder 13 Rennen gewonnen. <<<<

ERFOLG FÜR MAREK CERNY

Für den Tschechen Marek Cerny war es eine durchwachsene, aber am Schluss doch noch erfolgreiche ETS-Saison. Der XRAY-Fahrer, gewann das Rennen in Trenčin. Es war sein dritter Sieg in dieser Saison, der ihm aber nicht gereicht hätte, wenn sich der bis dahin in Pro Stock führende Lars Hoppe (ARC) nicht im B-Finale gefahren wäre und damit sein Punktekonto nicht mehr verbessern konnte. Für Marek Cerny war es der dritte Championstitel hintereinander. Lars Hoppe wurde Vizemeister. Dritter der Gesamtwertung ist Jan Ratheisky, der beim Saisonabschlussrennen den zweiten Platz belegte. <<<<<



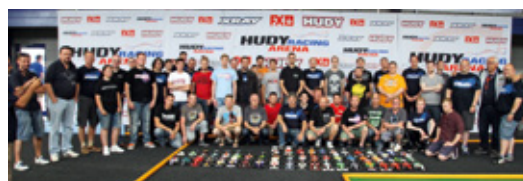
Die Top 3 der Saison 2014/2015 in Pro Stock. Auf dem Podium (von links): Lars Hoppe (Platz 2), Marek Cerny (Platz 1) und Jan Ratheisky (Platz 3)



Die Top 3 der Saison 2014/2015 in Formel. Auf dem Podium (von links): David Ehrbar (Platz 2), Jan Ratheisky (Platz 1) und Mike Gosvig (Platz 3)

MISTER FORMEL

Jan Ratheisky (XRAY), „Mister Formel“, bleibt in seiner Paradedisziplin unschlagbar. Er gewann den Titel jetzt zum dritten Mal hintereinander. Von insgesamt 23 Rennen in der Formelklasse hat er zwölf für sich entschieden. Davon allein vier der sechs Läufe in dieser Saison, wobei er bei einem Rennen – nämlich in Riccione (Italien) – wegen eines Schulterbruchs fehlte. Zu seinem ärgsten Rivalen hat sich in dieser Saison David Ehrbar entwickelt. Der Serpent-Pilot gewann in Riccione seinen ersten ETS-Lauf, stand in Trenčin auf der Pole, musste sich dann aber dem Dauerchampion, Jan Ratheisky, geschlagen geben. Auf den dritten Platz kam Mike Gosvig (XRAY) aus Dänemark. <<<<<



Die Formelklasse boomt. In Trenčin waren 90 Fahrer am Start.

XRAY/HUDY TRIUMPHIERT

Für Juraj, Marco und Martin Hudy entwickelte sich der letzte Lauf auf ihrer Strecke zur großen XRAY/HUDY-Party. Wie schon in den letzten beiden Jahren davor waren sie perfekte Gastgeber des Saisonfinales der weltweit wohl stärksten Rennserie. Die Arena, ohne Zweifel einer der besten der Welt, war wieder bestens präpariert. In Pro Stock und Formel verteidigten ihre Fahrer zum zweiten Mal hintereinander ihre Titel. Gleichzeitig gewannen ihre Piloten alle drei Klassen. Bruno Coelho und Alexander Hagberg sowie Marek Cerny und Jan Ratheisky schafften in Modified und Pro Stock jeweils Doppelsiege für XRAY. Jan Ratheisky sorgte mit seinem Sieg in Formel für den dreifachen XRAY-Triumph auf der Heimstrecke des erfolgreichen RC-Car-Produzenten. <<<<<

ERGEBNISSE

Platz	Modified	Pro Stock	Formel 1
1.	Ronald Völker (Yokomo)	Marek Cerny (XRAY)	Jan Ratheisky (XRAY)
2.	Marc Rheinard (Tamiya)	Lars Hoppe (ARC)	David Ehrbar (Serpent)
3.	Bruno Coelho (XRAY)	Jan Ratheisky (XRAY)	Mike Gosvig (XRAY)
4.	Yannic Prümper (Yokomo)	Mike Gosvig (XRAY)	Jacques Libar (XRAY)
5.	Alexander Hagberg (XRAY)	Martin Hofer (Yokomo)	Jan Bohlen (XRAY)



Die Outdoor-Strecke in der Hudy Arena – eine der schönsten der Welt

Markt

MODELLBAU-NEUHEITEN IM ÜBERBLICK

DASMODELLAUTO.DE

Neu bei dasModellauto.de gibt es Reifen, Felgen und Zubehör für 1:8er-Buggys. Es handelt sich dabei um Produkte der Marke GRP Reifen. Erhältlich sind einzelne Reifen mit Einlagen, Einlagen einzeln, Felgen einzeln, auf Felgen verklebte Einlagen und Aufkleber. Je nach Anwendungszweck gibt es die Reifentypen „Cubic“, „Atomic“, „Easy“, „Contact“, „Sonic“, „Plus“ und „Cayman“ jeweils in den Gummimischungen Soft oder ExtraSoft. Das **Zweierset Reifen** kostet jeweils **11,- Euro**, eine **Reifeneinlage** kostet **8,60 Euro**, **zwei Felgen** kosten **2,50 Euro** und ein **Zweierset fertig verklebte Räder** kostet **13,50 Euro**. Letzteres ist erhältlich mit weißen oder neongelben Felgen. Wer lieber selbst Hand anlegt, findet darüber hinaus auch noch Reifenkleber sowie Felgenaufkleber in verschiedenen Farben im Sortiment.

Räder und Reifen für 1:8er-Buggys von dasModellauto.de



FREAKWARE

Der **LaTrax Teton** ist neu im Sortiment von freakware. Der Monstertruck im Maßstab 1:18 ist mit Allradantrieb ausgestattet und verfügt über eine wasserdichte Elektronik. Die Stoßdämpfer sind je nach Untergrundbeschaffenheit verstellbar und das Modell verfügt über Differenziale vorne und hinten. Im Komplettsset mit 2,4-Gigahertz-RC-Anlage kostet der Teton **169,90 Euro**.

LaTrax Teton im Sortiment von freakware



Vatera Ford F-100 von Horizon Hobby

HORIZON HOBBY

Auf Basis des bekannten V100-S-Chassis bietet Horizon Hobby eine 1:10er-Nachbildung des **68er Ford F-100** an. Das Onroad-Modell mit Allradantrieb wird fahrfertig ausgeliefert und verfügt über einen wassergeschützten 2,4-Gigahertz-Empfänger mit passender Spektrum-Fernsteuerung, einen Regler und ein Lenkservo. Zusätzlich kann man sein Modell mit verschiedenen Aluminium-Tuningteilen und Rädern nach Bedarf individualisieren. Im RTR-Set mit 1.800-Milliamperestunde-Nickelakku samt passendem Ladegerät und 15-Turns-Bürstenmotor kostet das rund 371 Millimeter lange Modell **269,99 Euro**.

Auf Basis des bewährten 1:8er-Monstertrucks **Losi LST-XXL** bietet Horizon Hobby nun die Brushlessversion des Offroaders an. Aufgebaut auf einem 2,5-Millimeter-Aluminium-Chassis und mit zahlreichen Extras und Einstellmöglichkeiten versehen, verfügt das Allrad-Modell über einen 6s-kompatiblen Dynamite-Antrieb mit 2.200 kv-Innenläufermotor. Die im Empfänger implementierte AVC-Technologie sorgt für ein besseres Fahrverhalten und hilft gerade Einsteigern dabei, das Modell auf Kurs zu halten. Das RTR-Set wird mit einer DX2E-2,4-Gigahertz-Fernsteuerung ausgeliefert und soll laut Hersteller eine Spitzengeschwindigkeit von 95 Stundenkilometer schaffen. Zum Betrieb werden noch zwei 2s- oder 3s-LiPos mit EC5-Stecker benötigt, die eine Belastbarkeit von rund 50C haben sollten. Der Preis für das RTR-Paket beträgt **799,99 Euro**.



Losi LST-XXL Electric von Horizon Hobby



HPI RS4 Sport 3 BMW M3
von LRP electronic



HPI RS4 Sport 3 Subaru BRZ
von LRP electronic

LRP ELECTRONIC

Der **HPI RS4 Sport 3** von LRP electronic ist ein neues Onroad-Chassis Allradantrieb. Das Modell verfügt über einen gekapselten Antriebsstrang, sodass die Zahnräder und die Antriebsteile komplett geschützt sind und Fahrten durch Dreck mit kleinen Steinchen kein Problem darstellen. In Zusammenarbeit mit fifteen52 hat HPI den ersten RS4 Sport 3 mit einer klassischen BMW M3-Karosserie ausgestattet. TurboMac-Felgen in Kombination mit HPI-Gummireifen komplettiert das RTR-Paket, das inklusive neben einer 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung auch noch ein Ladegerät mit Akku beinhaltet. Der Preis: **339,99 Euro**.

Ebenfalls auf Basis des HPI RS4 Sport 3-Chassis von LRP electronic gibt es auch ein Drift-Modell. Es verfügt ebenfalls über einen komplett gekapselten Antriebsstrang und wird fahrfertig mit 2,4-Gigahertz-RC-Anlage, Akku und Ladegerät ausgeliefert. Als Karosserie dient eine offiziell lizenzierte **Subaru BRZ Drift Replica** mit entsprechenden Driftreifen. Die Akkuposition ist für ein besseres Driftverhalten veränderbar. Der Preis: **339,99 Euro**.

Neue von „The Rally Legends“ gibt es bei LRP electronic eine **Fiat 500 Abarth-Karosserie**. Es handelt sich dabei um eine original lizenzierte Polycarbonat-Haube, die bereits mit einem detaillierten Dekorbogen beklebt ist. ABS-Anbauteile wie Seitenspiegel und Schweibewischer liegen bei. Die Karosserie passt auf alle gängigen Tourenwagen-Chassis und kostet

69,99 Euro. Passend dazu gibt es auch einen Satz **Scale-Felgen** im Fiat-Design. Die verklebten Reifen haben ein hohes Grip-Niveau und eine weiche Schaumstoff-Einlage. Der Preis für das Viererset liegt bei **24,99 Euro**.



The Rally Legends-
Fiat 500-Karosserie
und -Räder von
LRP electronic

HERSTELLER Kontaktdaten

DASMODELLAUTO.DE
Weidenäcker 1 – Industriegebiet West
88605 Meßkirch
Tel.: 075 75/92 22 15, Fax: 075 75/92 22 49
E-Mail: info@dasmodeLLauto.de
Internet: www.dasmodeLLauto.de

FREAKWARE
Karl-Ferdinand-Braun-Straße 33, 50170 Kerpen
Telefon: 022 73/60 18 80
Fax: 022 73/601 88 99
E-Mail: info@freakware.com
Internet: www.freakware.com

HORIZON HOBBY DEUTSCHLAND
Christian-Junge-Straße 1, 25337 Elmshorn
Telefon: 041 21/265 51 00
Telefax: 041 21/265 51 11
E-Mail: info@horizonhobby.de
Internet: www.horizonhobby.de

LRP ELECTRONIC
Hanfwiesenstraße 15, 73614 Schorndorf
Hotline: 09 00/577 46 24, Fax: 071 81/40 98 30
E-Mail: info@lrp.cc
Internet: www.LRP.cc

MODELLBAU LINDINGER
Industriestraße 10, 4565 Inzersdorf, Österreich
Telefon: 00 43/75 82/81 31 30
Fax: 00 43/75 82/813 13 17
E-Mail: office@lindinger.at
Internet: www.lindinger.at

RC-CAR-SHOP – HOBBYTHEK
Nauenweg 55, 47805 Krefeld
Telefon: 021 51/82 02 00
Fax: 021 51/820 20 20
E-Mail: hobbythek@t-online.de
Internet: www.rc-car-online.de

ROBITRONIC ELECTRONIC
Brunnhildengasse 1, 1150 Wien, Österreich
Telefon: 00 43/1/982 09 20
Fax: 00 43/1/982 09 21
E-Mail: info@robitronic.com
Internet: www.robitronic.com

SHEPHERD MICRO RACING
Herrenwiesenweg 1, 69207 Sandhausen
Telefon: 062 24/92 39 11, Fax: 062 24/92 39 10
E-Mail: info@team-shepherd.com
Internet: www.team-shepherd.com

SMI MOTORSPORT & T+M MODELS
Gärtnerstraße 2, 57076 Siegen
Telefon: 02 71/771 19 20
Fax: 02 71/771 19 22
E-Mail: info@smi-motorsport.de
Internet: www.smi-motorsport.de

T+M MODELS
(VERTRIEB IN DER SCHWEIZ)
Klosterzelgstraße 1, 5210 Windisch, Schweiz
Telefon: 00 41/564 42 51 44
E-Mail: tm.models@bluewin.ch
Internet: www.tmmodels.ch

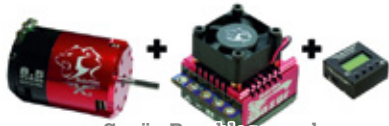
Markt

MODELLBAU LINDINGER

Der **FOX8 S350 BL** von Sworkz ist neu im Sortiment von Modellbau Lindinger. Es handelt sich dabei um einen 1:8er-Buggy mit Brushlessausführung, der als Ready-to-Run-Set ausgeliefert wird. Neben dem fertig aufgebauten Modell mit lackierter Karosserie erhält man auch noch ein 2,4-Gigahertz-Fernsteuersystem. Der Antrieb besteht aus einem 90-Ampere-Sport-Power-Regler sowie einem 2.200-kv-Brushlessmotor. Der Preis: **349,99 Euro**. Ebenfalls neu im Sortiment von Modellbau Lindinger ist der **Sworkz FOX8 S350 mit Nitromotor**. Der Offroader wird fertig aufgebaut mit lackierter Karosserie und einem 21er-S-1-Nitromotor mit 3,5 Kubikzentimeter Hubraum ausgeliefert. Darüber hinaus ist auch eine 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung im Lieferumfang enthalten. Der Preis für das RTR-Paket: **329,99 Euro**.



FOX8 S350 Nitro (rechts) und BL von Sworkz im Sortiment von Modellbau Lindinger



Savox-Brushlesscombo bei Modellbau Lindinger

Nachdem sich die Firma Savox im Servo-Bereich bereits einen Namen gemacht hat, wurde das Sortiment nun um eine **Brushlesscombo** für 1:10er-Modelle erweitert. Das Set besteht aus einem 8,5-Turns-Innenläufer und einem Razor-160-Ampere-Regler. Dazu gibt es noch eine Programmierkarte. Die Combo ist für den Betrieb an 2s-LiPos ausgelegt und kann kurzzeitig sogar mit bis zu 400 Amperebelastet werden. Der Motor hat die Standard-Abmessungen eines 540er-Aggregats und der Regler misst 31,3 × 32,6 × 37 Millimeter. Der Komplettpreis: **199,- Euro**.

RC-CAR-SHOP – HOBBYTHEK

Die neue **Tourex Automatic-Kupplung** von RC-Car-Shop – Hobbythek – mit der Markus Feldmann seine letzten Rennen gewonnen – ist in diversen Variationen erhältlich. Sie ist passend für fast alle 1:5er- und 1:6er-Offroad- und Onroadmodelle erhältlich und **149,- Euro**.



Tourex Automatic-Kupplung von RC-Car-Shop – Hobbythek

ROBITRONIC

Im Sortiment von Robitronic gibt es eine ganze Reihe neuer **Motorritzel**. Diese stehen sowohl aus Stahl als auch aus Aluminium zur Verfügung. Die großen Ritzel sind zur Gewichtsreduzierung ausgefräst. Es gibt Ritzel für Motoren mit Wellen von 2, 3, 17 und 5 Millimeter. Auch das Sortiment an Hauptzahnradern ist erweitert worden um spezielle Zahnradern für Team Durango, Kyosho, XRAY, Team Associated und weitere. Egal ob aus Delrin oder Plastik, Modul 64dp oder 48dp, es ist für jedes Modell und jeden Bedarf etwas Passendes dabei.



Zahnradern und Ritzel von Robitronic

Der beliebte, Europameisterschafts-erprobte **MCD Micro Stud v2**-Reifen ist nun in einer leichteren Version bei Robitronic erhältlich. Nach einer intensiven Optimierungszeit konnte das Gewicht von 200 auf 150 Gramm pro Reifen gesenkt werden. Diese 25 Prozent Gewichtsreduktion machen das komplette Modell gleich 200 Gramm leichter, ohne Kompromisse im Handling oder der Haltbarkeit hinnehmen zu müssen. Der neue Reifen steht in zwei verschiedenen Mischungen zur Verfügung. Als 180 mm Micro Stud v2 Blue Soft Lightweight und als 180 mm Micro Stud v2 Blue Medium Lightweight.

MCD-Großmodell-Offroadreifen von Robitronic

Von Robitronic gibt es eine neue **Air-Box** für Großmodelle von MCD und gegebenenfalls auch anderer Hersteller. Die Box ist zu 100 Prozent kompatibel für alle MCD-Modelle der 5er-Serie und kann die Geräusentwicklung des Fahrzeuges bis zu 4 Dezibel reduzieren. Die neue „**Silencer Air Box**“ entspricht den aktuellen EFRA-Regeln und wird komplett mit Montagematerial geliefert.

Silencer Air-Box für MCD-Großmodelle von Robitronic



Bei Robitronic gibt es zwei neue kostengünstige 100 bis 240-Volt-Ladegeräte mit Balancer von Sky RC. Der **e6** ist ein LiPo- und LiFe-Lader mit einem maximalen Ladestrom von 5 Ampere, der bis zu sechs Zellen laden kann. Die Ladeleistung beträgt 50 Watt und der Strom kann zwischen 1, 2, 4 und 5 Ampere gewählt werden. Der **e8** ist ebenfalls ein reiner LiPo- und LiFe-Lader, kann jedoch bis zu acht Zellen und mit bis zu 6-Ampere-Ladestrom befüllen. Das e6 kostet **37,91 Euro**, das e8 schlägt mit **79,01 Euro** zu Buche.

**HIER KÖNNT IHR
DAS GEZEIGTE
PRODUKT BESTELLEN**

Anzeige

rc-car-online.de



ROBITRONIC

Der Sky RC **Ultimate Duo** ist ein Zweikanal-Ladegerät von Robitronic. Es verfügt über zwei unabhängige Schaltkreise, um auch zwei Arten von Akkus parallel laden zu können. Das Gerät ist in der Lage, alle gängigen Akkutypen – auch die neuen LiHV-Stromspender – mit einer Leistung von bis zu 700 Watt zu befüllen. Dabei stehen bis zu 30 Ampere Ladestrom für maximal 8s-LiPos zur Verfügung. Im Lader integriert sind neben den üblichen Funktionen auch noch ein Akku-Messgerät zum Überprüfen einzelner Zellen sowie ein Akku-Innenwiedertands-Messgerät. Über eine USB-Schnittstelle kann der Lader auch über einen PC bedient sowie upgegradet werden. Optional ist auch eine Smartphone-Bedienung über das separat erhältliche Wi-Fi-Modul möglich. Das Ultimate Duo kostet **229,31 Euro**.



Sky RC **D200 AC/DC Duo Lader** von Robitronic

bis zu 200 Watt zu befüllen. Dabei stehen bis zu 10 Ampere Ladestrom für maximal 6s-LiPos zur Verfügung. Im Lader integriert sind neben den üblichen Funktionen auch noch ein Akku-Messgerät zum Überprüfen einzelner Zellen sowie ein Akku-Innenwiedertands-Messgerät. Als Besonderheit lässt sich an das Gerät direkt ein LötKolben anschließen, dessen Temperatur über den Lader geregelt werden kann. Über eine USB-Schnittstelle kann der Lader auch über einen PC bedient sowie upgegradet werden. Optional ist auch eine Smartphone-Bedienung über das separat erhältliche Wi-Fi-Modul möglich. Das D200 AC/DC kostet **199,01 Euro**.



Sky RC **Ultimate Duo 700W** von Robitronic

Der Sky RC **D200 AC/DC Duo** ein Zweikanal-Ladegerät von Robitronic. Es verfügt über zwei unabhängige Ladeausgänge, was das gleichzeitige Laden von zwei Akkus unterschiedlicher oder gleicher Typen parallel ermöglicht. Das Gerät ist in der Lage, alle gängigen Akkutypen – auch die neuen LiHV-Stromspender – mit einer Leistung von

Premium Drucklager Fett von Shepherd Micro Racing



SHEPHERD MICRO RACING

Team Shepherd hat die Auswahl von Schmierstoffen um ein weiteres Produkt erweitert. Das **Premium Drucklager Fett** auf Mineralölbasis ist wasserabweisend, schützt vor Korrosion und kann auch bei sehr hohen Temperaturen verwendet werden. Durch seine gute mechanische Stabilität reduziert dieses Premium Fett den Verschleiß jeglicher Drucklager spürbar, was in einer deutlich höheren Lebensdauer resultiert. Dieser neuartige Schmierstoff wird in unserer bewährten, handlichen 6-Gramm-Dose geliefert. Durch einen farblich eindeutigen Aufkleber auf dem Deckel, lässt sich das Drucklagerfett problemlos von anderen Schmierstoffen unterscheiden.

SMI MOTORSPORT

Das neuartige **PS.S.-Set** von SMI Motorsport für den Einsatz im Tourenwagendämpfer des XRAY T4 oder des NT1 sorgt bei jeder Fahr-lage für eine automatisch optimal angepasste Dämpferfunktion. Bei geringen Federbewegungen ermöglicht das System den ungehinderten Durchfluss des Öls, wohingegen sich der Durchfluss stärker verringert desto weiter der Dämpfer einfedert. Das progressive Federverhalten der Dämpfer ermöglicht durch eine bessere Traktion schnellere Kurvdurchfahrten. Das Set enthält alle nötigen Teile für den Umbau von zwei Tourenwagendämpfern.



PS.S.-Set von SMI Motorsport

Beim Einlenken mit einer herkömmlichen CVD-Welle kann das kurveninnere Rad bei sehr hohen Einschlagwinkeln in Schwingung geraten. Die neuen, extra verstärkten **ECS-Wellen** von SMI Motorsport verfügen über zwei hintereinander liegende CVD-Gelenke, um diese Schwingung zu eliminieren. Konstruiert für den XRAY T4, kann der Tourenwagen mit den ECS-Wellen erheblich besser durch die Kurve pilotiert werden und für extra lange Haltbarkeit sind die Wellen aus hoch belastbarem HUDY-Federstahl gefertigt.



ECS-Wellen von SMI Motorsport

Der neue und strapazierfähige **Rucksack** im stylischem FX-Engines-Design von SMI Motorsport verfügt über eine integrierte Rücken Kühlung für lang anhaltenden, ermüdungs-freien Transport. Das Innere ist in unterschiedlich große Bereiche unterteilt und zusätzlich sorgt ein Verstärkungsdraht für eine größere Eigenstabilität des kompakten Rucksacks. Gefertigt wird der Rucksack aus hochwertigen Nylonmaterialien, um im harten Rennalltag jederzeit einsetzbar zu sein.



FX-Engines-Rucksack von SMI Motorsport

Neuheiten, Produktinfos und Aktualisierungen senden Sie bitte an:
 Redaktion CARS & Details, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg
 E-Mail: markt@wm-medien.de

RC4WDs Gelände in neuem Look

COOLER CRUISER

Scale-Modelle haben ohne Frage ihren ganz besonderen Reiz. Es ist nicht nur die täuschend echte Optik, die zu gefallen weiß. Auch das realistische Fahrverhalten und die in den meisten Fällen zumindest halbwegs maßstabgerechte Geschwindigkeit faszinieren eingefleischte Modellbauer genauso, wie Laien. Das gilt insbesondere auch für den neuen Gelände II mit Cruiser Body Kit von den amerikanischen Scale-Experten RC4WD.

Wenn man sich den Gelände II mit Cruiser Body Kit von RC4WD so ansieht, fühlt man sich direkt in die 1960/1970er-Jahre zurückversetzt. Die Ingenieure damals kannten scheinbar keine Kurvenliniale und scherten sich wenig um den cw-Wert. Praktisch mussten die Autos sein. Viel Laderaum, einfach zu reparieren, gut zugänglich. Was man an aerodynamischen Möglichkeiten verschenkte, bügelte man doch ein paar Zylinder mehr aus. Leistung egal, der Hubraum wird es schon richten. Und auch wenn es RC4WD in Ermangelung der benötigten Lizenzen nicht zugibt, erkennt der geneigte Auto-Enthusiast doch recht schnell, dass es sich um eine vorbildgetreue Replika des Toyota Land Cruiser – Typenbezeichnung J40 – handelt. Doch bevor dieser Bericht hier noch zu einer Schwärmerei wird, werfen wir zunächst mal einen Blick auf die Technik.

Auf los geht's los

Die Basis des Modells bildet das bereits seit einiger Zeit bekannte Gelände II-Chassis. Es handelt sich dabei um eine Metallkonstruktion aus Aluminium, Stahl und hier und dort natürlich auch ein wenig Kunststoff. Eine echte Augenweide sind die Teile schon, wenn sie noch im Karton liegen. Drin sind die Teile in Schaumstoff-Etagen so drapiert, dass man sofort einen exzellenten Eindruck bekommt. Einige Baugruppen wie die beiden Getriebe und die Achsen sind auch bereits fertig vormontiert. Lediglich besonders kleine Teile wie Schrauben oder Kugelköpfe sind ganz unten in Plastiktüten verpackt zu finden. Auch die Karosserie-Teile aus Hartplastik sind sauber in einem Extrakarton untergebracht und kommen in einem Hellgrau daher. Schnell wird klar: Es gibt noch eine ganze Menge zu tun.

Um beginnen zu können, sollte man sich einen guten Werkzeugsatz mit den wichtigsten Inbusgrößen und ein Fläschchen Schraubensicherung bereitlegen. Dann kann es im Grunde schon losgehen. Die Bauanleitung beschreibt die einzelnen Arbeitsschritte sehr gut, sodass man schon nach kurzer Zeit den fertigen Leiterraum vor sich auf der Werkbank liegen hat. Die Passgenauigkeit der einzelnen Teile ist wirklich perfekt. Nichts ist schwergängig, alles rutscht nahezu von selbst ineinander. Auch die Schrauben sind von guter Qualität, sodass man keine Köpfe runddrehen kann.

In den fertigen Rahmen implantiert man nun das Untersetzungsgetriebe sowie das Verteilergetriebe. Beide sind bereits werkssseitig vormontiert

Text und Fotos:
Jan Schnare



und mit einer ausreichenden Schmierung versehen. Während das Untersetzungsgetriebe im vorderen Chassisbereich Platz nimmt und eine interne Untersetzung von 1,78 zu 1 hat, befindet sich das Verteilergetriebe mit einer Untersetzung von 1,47 zu 1 direkt mittig. Beide sind über eine kurze Stahlwelle miteinander verbunden. Und hier gibt es auch den ersten kleinen Kritikpunkt. Denn die beiden Anschlüsse fluchten nicht 100-prozentig, sodass die Welle einen minimalen Versatz ausgleichen muss. Das bringt eine unnötige Schwergängigkeit ins Spiel, die sich mit den ersten Betriebsstunden jedoch legen sollte, wenn sich alles gut eingelaufen hat.

Auf Achse

Nun ist es Zeit, die Achsen zu montieren. Diese sind ebenfalls bereits aus dem Karton heraus fertig montiert und komplett gesperrt. Es ist wohl überflüssig zu erwähnen, dass sämtliche drehenden Teile am

Gelände II kugelgelagert sind und nahezu kein Spiel haben. Nun gilt es, die beiden Starrachsen an das Chassis zu schrauben. Das erfolgt zunächst über jeweils zwei Aluminium-Links, die von den Achsen zur Centerplate führt, auf der sich auch das Verteilergetriebe befindet. Zur Kippmoment-Abstützung kommen an der Hinterachse zwei weitere, etwas dünnere Links zum Einsatz, die direkt mit am Rahmen verschraubt sind.

An der Vorderachse war es nicht möglich, die Kippmoment-Abstützung mit zwei weiteren Links wie hinten zu realisieren, da das Hauptgetriebe im Weg ist. Hier kommt daher nur ein Link auf der linken Seite zum Einsatz. Damit die Achse sich nun nicht seitlich versetzen kann, was für ein schlechtes Fahrverhalten führen würde, ist vorne ein sogenannter Panhard-Stab angeschlagen. Diese Technik ist schon deutlich über 100 Jahre alt und wird bei vielen – auch originalen – Fahrzeugen mit Starrachsen verwendet.



EXKLUSIVES VIDEO AUF
UNSEREM YOUTUBE-CHANNEL





Die Antriebswellen in den kugelgelagerten Starrachsen übertragen ihre Kraft über einfache Querspinn an die Mitnehmer der Felgen



Die zeitgenössischen Stahlfelgen klemmen die weichen Dirt Grabber-Reifen fest ein

Sitzen sitze Achsen an Ort und Stelle, kann man die fast schon zierlich anmutenden Stoßdämpfer montieren. Im Vergleich zu den heutzutage üblichen Big-Bore-Stoßdämpfern sind diese Exemplare eher scale gehalten und daher recht schmal. Das ist für den Einsatzzweck jedoch im Grunde ideal, da diese Dämpfer im Betrieb nur wenig harte Stöße wie beispielsweise nach Sprüngen oder ähnliches abfangen müssen. Im Inneren befindet sich serienmäßig nur wenig Öl. Wer das Dämpfungsverhalten verbessern will, sollte hier mehr Öl einfüllen. Für die Federbeine sind am Chassis Aufnahmen montiert, die wie umgedrehte „U“ aussehen.

Variable Länge

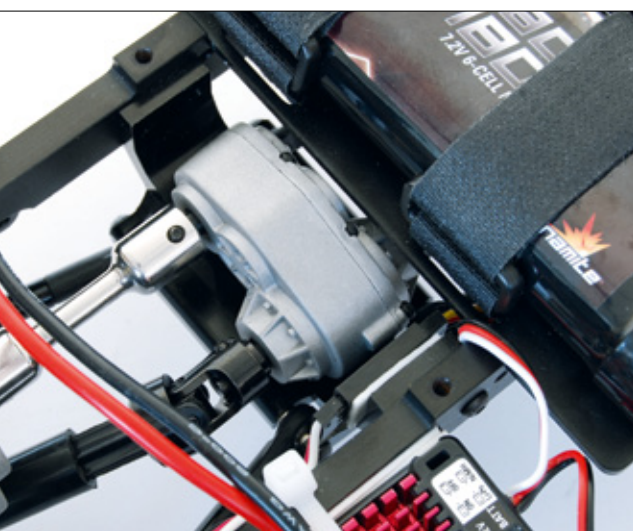
Im Anschluss gilt es nun, die Ausgangswellen des Verteilergetriebes mit den Eingangswellen der Achsen zu verbinden. Hier kommen in bester Crawler-Manier Teleskopwellen aus Kunststoff zum Einsatz, die über lange Inbus-Splinte gesichert werden.

Nachdem das Chassis nun äußerlich schon mal gut da steht, fehlen noch die Räder, damit der Truck auch das erste Mal auf eigenen Beinen stehen kann.

Die sehr realistisch gestalteten Dirt Grabber-Reifen in einer weichen Gummi-Mischung haben eine ebenfalls klassentypisch sehr weiche Einlage aus Schaumstoff. Die Reifen werden auf den schwarzen Stahlfelgen wie bei einer Beadlock-Felge verklemt. Den dafür nötigen Gegendruck von innen erzeugt ein Alu-Ring. Beim Zusammenbau sollte man darauf achten, dass die Löcher des inneren und des äußeren Felgenteils genau übereinander liegen, denn eine genaue Deckung ist nur in einer der fünf möglichen Positionen gegeben. Die Befestigung an den Achsen erfolgt über 7-Millimeter-Muttern. Als Verdrehungssicherung dienen einfache Quersplinte.

Innenausstattung

Nun steht das Chassis schon fast in seiner vollen Pracht vor einem. Jetzt kann man sich voll den Komponenten widmen, die nicht zum Lieferumfang gehören. Hierzu zählen der Motor, der Regler, ein Akku, ein Lenkservo sowie Sender und Empfänger. Da es bei einem Scaler nicht so sehr auf Leistung ankommt, fiel die Wahl beim Gelände zunächst auf einen einfachen Bürstenmotor in 540er-Baugröße. Dieser ist mit zwei



Eine zentrale Einheit verteilt die Motorkraft zu beiden Achsen

Ein einfacher Bürstenmotor reicht zur Motorisierung des Gelände II völlig aus

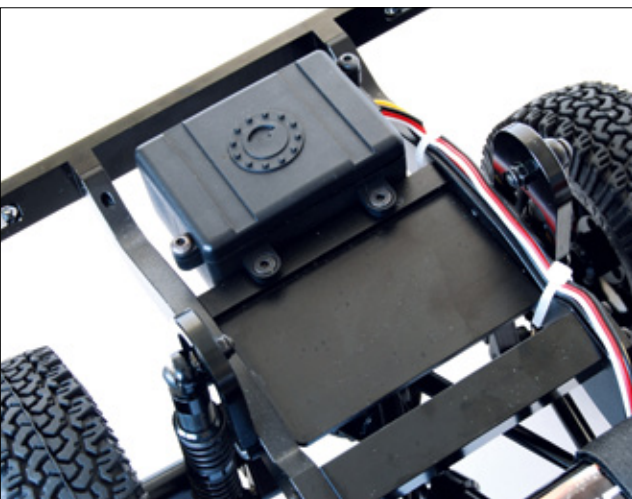


Schrauben schnell an seiner Halterung fixiert. Das 14-Zähne-Stahlritzel treibt das 64-Zähne-Hauptzahnrad aus Kunststoff an. Dabei wurde eine 32-DP-Verzahnung gewählt. Inklusiv Mittelverteiler und Achsen ergibt sich somit eine Gesamtuntersetzung von knapp 32 zu 1. Ein guter Wert für einen Scale-Crawler.

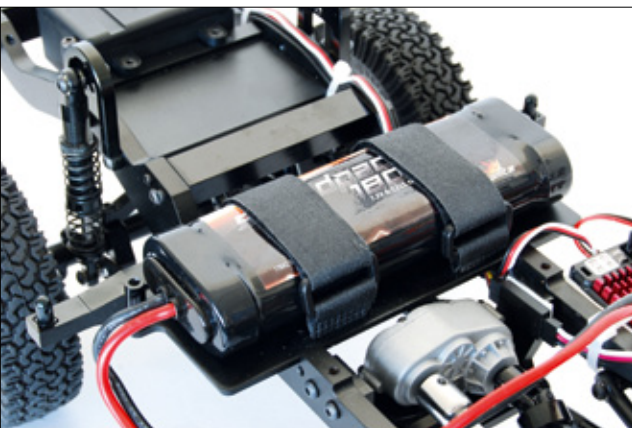
Wie beim Original sitzt der Motor natürlich unter der Motorhaube. Direkt daneben macht es sich kopfüber das Lenkservo bequem. Um die Räder in wirklich jeder Situation präzise bewegen zu können, kommt hier ein Team-Orion-Exemplar mit einer Stellkraft von 26 Kilogramm zum Einsatz. Auch die Stellzeit von 0,07 Sekunden ist mehr als ausreichend. Die Kraft wird über ein Aluminium-Link zum linken Lenkhebel übertragen. Die beiden Lenkhebel sind untereinander wiederum über eine weitere Alu-Strebe verbunden.

Gut versteckt

Ganz am anderen Ende des Chassis ist die Kommandozentrale vorgesehen. In einer spritzwassergeschützten Kunststoffbox – als Tank getarnt – finden Empfänger in allen gängigen Größen gut Platz. Auf der Aluplatte davor ist genügend Fläche zur Befestigung des Reglers vorhanden. Er ist dadurch auch weitgehend von unten vor Schmutz geschützt. Besonders erwähnenswert ist hierbei, dass der Regler ruhig etwas höher bauen kann, da sich genau an dieser Stelle in der Karosserie eine große Aussparung



In der Kunststoffbox sitzt der Empfänger, auf der Aluplatte davor wäre Platz für den Regler



Der Antriebsakku kommt relativ schwerpunktneutral zum Liegen. Die Befestigung erfolgt mit Kleitbändern


CAR CHECK

RC4WD Gelände II RC-High Performance

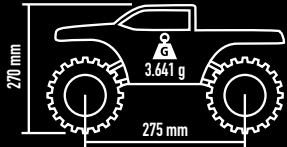
Klasse: Elektro-Offroad 1:10
 Empfohlener Verkaufspreis: 559,95 Euro
 Bezug: direkt

Technik: Allradantrieb, Starrachsen vorne und hinten, Vierlink-Aufhängung hinten, Dreilink-Aufhängung vorne, vier Öldruckstoßdämpfer, Teleskopantriebswellen

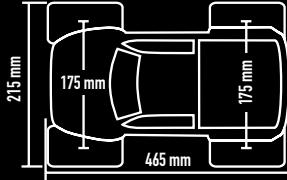
Benötigte Teile:
 Motor, Fahrregler, Fahrakku, Lenkservo, RC-Anlage, Ladegerät

Erfahrungslevel:


FORTGESCHRITTENE



270 mm
3.641 g
275 mm



215 mm
175 mm
465 mm
175 mm

befindet. Der Akku wird relativ zentral im Chassis auf einer Alu-Platte platziert. Im Anschluss gilt es nun nur noch, die Kabel möglichst unauffällig an den Rahmenteilern zu verlegen.

Eine der größten Aufgaben an diesem Modell ist – wie bei Scalern üblich – das optische Finish, von dem quasi alles abhängt. Und das beginnt beim Cruiser schon am Chassis. Hier müssen in der Alu-Heckstoßstange die Rücklichter montiert werden. Es handelt sich dabei um Chrom-Gehäuse mit Klarglas-Einsätzen, die von der Innenseite der Stoßstange verschraubt werden. Doch hier ist Vorsicht geboten. Denn in der Anleitung werden hier leider Schrauben vorgeschlagen, die zwar nicht unbedingt zu lang sind, jedoch deutlich länger als notwendig. Durch die stramme Passung des Kunststoffs können die Schrauben daher beim Eindrehen leider abreißen, wenn man es hier übertreibt. Daher sollte man hier am besten etwas kürzere Exemplare verwenden oder die empfohlenen kürzen. Erwähnenswert: Die Lampen sind bereits für den Einbau von Leuchtmitteln vorbereitet.

Grün, grün, grün ...

Jetzt folgt der Aufbau der Hartplastik-Karosserie. Der Cruiser Body besteht aus zwei äußeren Teilen und dem Innenausbau. Da die Teile bereits komplett fertig sind, muss man sie lediglich noch einmal mit einem Schleifvlies aufrauen und nach dem Grundieren

Die Federbeine sind nur mit einem Hauch Öl befüllt. Wer eine richtige Dämpferwirkung haben will, sollte sie auffüllen



MEIN FAZIT



Der Gelände II mit dem Cruiser Body Set von RC4WD ist ein hochwertiger Scaler. Die Verarbeitung ist hervorragend, die Chassistechnik ausgereift und die Optik perfekt getroffen. Wer sich vom Preis nicht abschrecken lässt, kommt auch als Anfänger gut mit dem Bau zurecht.

Jan Schnare
Redaktion CARS & Details

➕
Gelungene Scale-Optik
Ausgereiftes Chassis
Saubere Verarbeitung
Viele optische Tuning-Möglichkeiten

➖
Aufkleber nicht deckend
Passgenauigkeit der Karosserieteile könnte besser sein



Das hängend verbaute Lenkservo bewegt die Räder über eine Alu-Lenkstange. Davor sieht man den Panhard-Stab, der die Achse führt

Die Achsen sind sehr vorbildgetreu aufgebaut. In ihnen laufen einfache Knochenwellen

kann schon die Farbe drauf. Beim Testmodell viel fiel die Wahl auf ein klassisches Grün, wie es bei älteren Geländewagen durchaus gelegentlich Verwendung fand. Das Dach wurde ebenfalls ganz klassisch in Weiß abgesetzt. Nach dem Einsetzen der Schrauben können die beiden Karosserieteile auch schon miteinander verbunden werden. Das erfolgt ganz einfach über Schrauben von innen. Leider ist die Passgenauigkeit nicht optimal. Die Spaltmaße zwischen den beiden Teilen sind nicht wirklich perfekt – schade.

Optische Highlights werden außen in Form von verschiedenen Scale-Anbauteilen gesetzt. Diese liegen in Chrom oder Schwarz bei und bedürfen nach dem Heraustrennen aus ihrem Spritzbaum auch im Grunde keiner Nacharbeit. Die Türgriffe, Lampenfassungen und natürlich die schicke Kühlerblende sind verchromt. Weitere Anbauteile wie die Rückspiegel oder die Scheibenwischer bestehen aus schwarzem Kunststoff. Alle Teile sind schnell mit Schrauben oder einigen Tropfen Sekundenkleber fixiert. Auch hier sind wieder alle Lampen und Leuchten für den Einbau von LED oder kleinen Glühbirnen vorbereitet.



Cockpit-Ausbau

Deutlich umfangreicher sind die Abreiten im Innenraum. Eine Art Wanne bildet die Basis des Ganzen. Hier werden Armaturenbrett, Türverkleidungen und ein paar Kleinteile montiert. Auch für den Innenraum fiel die Wahl auf die Außenfarbe. Auch beim Original ist das so. Nach dem Trocknen werden noch die Sitzgelegenheiten aus schwarzem Kunststoff und einige Kleinteile wie das Lenkrad oder der Schalthebel montiert. Der gesamte Innenraum wird dann einfach von unten in die Karosserie eingesetzt und verschraubt.

Abschließend dürfen natürlich auch ein paar Aufkleber bei einem echten Scale-Modell nicht fehlen. Doch hier gibt es eine große Enttäuschung. Die Auf-



Nicht nur Show: Die Schrauben lassen sich alle herausdrehen, um das Diff zu demontieren



Vom mittigen Verteilergetriebe wird die Antriebskraft über Teleskopwellen aus Kunststoff an die Achsen weitergeleitet

Der Leiterraum aus massivem Aluminium ist ein echtes Meisterwerk



Das Getriebe ist soweit vorgefertigt und nimmt den Motor direkt mit auf



kleber wirken nur auf dem gelblichen Trägerpapier farbecht. Sobald man sie abzieht, fehlt die gelbe Farbe weil die Sticker halbtransparent sind. Wer sie jetzt beispielsweise auf eine grüne Fläche klebt, bekommt völlig verfälschte Farben mit einem kräftigen Grüntich. Als Lösung wurden die Aufkleber beim Testmodell zunächst auf eine weiße Klebefolie aufgebracht. Danach wurde alles in Form geschnitten und auf dem Modell verteilt. Dadurch tragen die Aufkleber zwar etwas mehr auf als zuvor, doch wirkt gerade dieser Effekt beispielsweise bei den Kennzeichen gar nicht mal so verkehrt.

Zur Fixierung der Karosserie muss man diese mit den von innen zu verschraubenden Alu-Halteleiten auf die vier Karosserieprosten heben. Und dabei fällt einem schnell auf, dass ein hoher Scale-Faktor auch seinen Preis hat. Und zwar in Form von einem hohen Eigengewicht. Im Falle des Cruiser Body sind das fast 1.200 Gramm Lebendgewicht. Das ist sicherlich nicht einer guten Gewichtsverteilung zuträglich, erhöht aber wiederum das Scale-Feeling beim Fahren. Wenn es zu schief wird, kippt der Wagen eben um.

Auf große Fahrt

Und dann ist es so weit: Der fertige Scaler steht vor einem. Die wuchtige Erscheinung mit den vielen kleinen Details erfreut das Auge. Und auch technisch hat der Truck einiges zu bieten. Doch wie sich der Cruiser im Gelände schlägt, das wird jetzt erst einmal der Praxistest zeigen. Mit vollem Akku geht es zunächst in den heimischen Garten. Ohne Mühe arbeitet sich der Truck durch hohes Gras, über Betonkanten und zwischen den Begrenzungssteinen hindurch. Wie üblich bei einem Scaler, ist der Wendekreis durch die komplett gesperrten Achsen und die fehlende Ackermann-Geometrie der Lenkung relativ groß. Allgemein kann das Fahrverhalten in Kurven als eher bescheiden bezeichnet werden. Das ist überhaupt nicht mit einem modernen Buggy oder ähnlichem zu vergleichen. Und das ist natürlich auch so gewollt.

An den vielen Details des Cruiser Bodys kann man sich kaum satt sehen



Auch wenn es so aussieht – einsteigen kann man hier leider nicht

Der 15-Turns-Bürstenmotor hat reichlich Kraft und lässt sich recht gut regeln, sodass man über Hindernisse sauber hinweg fahren kann. Gleichzeitig ist die Topp speed so groß, dass es gerade noch vorbildgetreu aussieht, wenn der Cruiser über eine Beton-Fläche rast. Sicherlich könnte man mit einem drehmomentstarken Brushlessmotor noch einiges an herausholen, doch notwendig erscheint das dank der langen Übersetzung in keinsten Weise. Die Achsverschränkung ist dabei natürlich nicht so extrem wie bei einem Highend-Crawler, jedoch sehr vorbildgetreu. In Verbindung mit den schön weichen Reifen kommt man über fast jedes Hindernis hinweg.

Ganz im Gegenteil zur Optik des Modells. So schon und detailreich die Karosserie im Serienzustand auch bereits ist – mit jeder Runde durch den Garten wachsen im Kopf schon neue Ideen zur Veränderung. Vielleicht noch ein paar Gebrauchsspuren für den Lack, ein bisschen künstlicher Rost, eine Fahrerpuppe oder natürlich eine komplette Beleuchtung. Mit dem Gelände II Cruiser Body Kit hat man wirklich viele Möglichkeiten, seiner Kreativität freien Lauf zu lassen. <<<<





QUATTRO PORTE

Hitecs Power-Lader für vier Akkus

Wer oft mit Modellen fährt, die mit zwei LiPos bestückt sind, oder oft erst kurzfristig entscheidet, welche Modelle mit zur Rennstrecke dürfen, der kommt um ein Ladegerät mit mehreren Lade-Ausgängen nicht herum. Nur dieses kann für eine schnelle Energiewende sorgen und mal eben vier Akkus rasch aufladen. Ein Exemplar, das nicht nur viel kann, sondern auch noch gut aussieht, ist der Smart Charger H4 von Hitec, den wir genauer getestet haben.

Text und Fotos:
Markus Glökler



Hitecs Smart Charger H4 bietet vier gleichberechtigte Ausgänge mit einer Ladeleistung von 120 Watt pro Ausgang. Sollten die einmal nicht ausreichen, lassen sich zwei Ausgänge über den sogenannten Channel Bridge-Modus parallel schalten, um bis zu 2 x 240 Watt Ladeleistung zur Verfügung zu haben. Dabei ist der H4 für alle gängigen Akkutypen geeignet und bietet ein Ladeprogramm, ein Entladeprogramm sowie einen Lager- und Tiefentlademodus. Der Vierfachlader besitzt allerdings kein internes Netzteil und muss über ein separates Netzteil oder im mobilen Betrieb aus einer Autobatterie gespeist werden. Das Netzteil sollte über eine Ausgangsleistung von mindestens 500 Watt verfügen, um die Ladeleistung nicht durch die Stromversorgung zu begrenzen.

Rein äußerlich betrachtet

Der Lieferumfang des Smart Charger H4 ist recht umfangreich. Neben dem eigentlichen Ladegerät liegen drei Ladekabel für unterschiedlichste Stecksysteme, zwei Balancer-Boards für XH- und TP/FP-Balancer-Stecker, zwei Bridge-Ladekabel, ein Aufstellbügel, ein paar Polklemmen und eine ausführliche Anleitung bei.

Das eigentlich quadratische Gehäuse ist vorne sowie an den Seiten abgerundet und besteht aus eloxiertem Aluminium – entsprechend hochwertig ist die Optik geraten. In der Mitte der Oberseite sitzt das beleuchtete Display mit einer Größe von 70 x 38 Millimeter, darunter befinden sich sechs Tasten mit deutlichem Druckpunkt und in ausreichender Größe für eine bequeme Bedienung. Rund um das Display herum sind vier weitere Tasten mit Funktionsbeleuchtung angeordnet, um den jeweiligen Ladeausgang anzuwählen.

Auf jeder Seite sind zwei Ladeausgänge mit den zugehörigen Balanceranschlüssen und Ports zum Anschluss der optional erhältlichen Temperatursensoren platziert. Auf der linken Seite gibt es einen zusätzlichen HPP-Port. Über diesen lassen sich mit Hilfe des HPP22-Programmiersoftware-Updates per PC auf den Smart Charger aufspielen.

Für einen optimalen Wärmehaushalt sind rückseitig zwei temperaturgesteuerte Lüfter eingelassen. Im vorderen Bereich befinden sich seitlich am Gerät entsprechende Kühlluftöffnungen. Die Lüfter arbeiten



Große Kühlschlitze und zwei lastabhängig geregelten Lüfter sorgen für den Abwärmtransport



Auf der linken Gehäusesseite befindet sich auch der HPP-Anschluss für Software-Updates

lastabhängig und laufen nur, wenn sie auch benötigt werden, was zu einem möglichst niedrigen Betriebsgeräusch beiträgt.

In der Praxis

Bevor die ersten Akkus geladen werden, sollte man sich anhand der ausführlichen Bedienungsanleitung mit den Grundfunktionen vertraut machen und einige Voreinstellungen festlegen. Durch gleichzeitiges Drücken der beiden Menü-Tasten gelangt man in das Setup-Menü. Dort werden neben dem Benutzernamen die C-Lade- und Entladeraten eingestellt, welche der Smart Charger H4 später standardmäßig verwendet. Selbstverständlich kann die Laderate jederzeit angepasst werden. Die weiteren Einstellungen betreffen die minimale Eingangsspannung und eine mögliche Begrenzung des Eingangsstroms, um die Autobatterie oder das Netzteil nicht zu überlasten. Daneben lassen sich auch noch andere Dinge wie zum Beispiel die Tastentöne oder die Ladevollererkennungsmelodie an- und abschalten, sowie die Hintergrundbeleuchtung aktivieren oder der Displaykontrast einstellen.

Im nächsten Schritt wird einer der vier Ladeausgänge angewählt und mit den Menü- und Pfeiltasten der Akkutyp, die Zellenzahl und die Kapazität des Akkus eingestellt. Danach noch schnell auswählen, ob geladen, entladen oder der Lagermodus starten soll, anschließend beginnt der Ladevorgang. Bei Nickel-Zellen gibt es noch die Möglichkeit, mehrere Lade- und Entladevorgänge hintereinander ablaufen zu lassen.

Beim Laden von LiPo-Zellen erfolgt vor dem eigentlichen Ladebeginn eine Überprüfung der ausgewählten Zellenzahl mit der erkannten Zellenzahl am Balancereingang. Erst wenn diese Sicherheitsabfrage bestätigt wurde, setzt der eigentliche Ladevorgang ein. Dabei zeigt der Smart Charger selbstverständlich alle relevanten Daten, wie Ladestrom, Gesamtspannung, Einzelzellenspannungen und eingeladene Kapazität auf dem Display an.

In der erweiterten Einstellung lassen sich dann auch noch zum Beispiel die genaue LiPo-Abschaltspannung für Ladung und Entladung, Temperaturgrenzwerte, die maximale Ladedauer oder eine mögliche

TECHNISCHE DATEN

Eingangsspannung: 11-18 V • Geeignete Akkutypen: LiPo/LiFe/LiIo:
 1-6 Zellen, NiCd/NiMH: 1-15 Zellen, Blei (PB): 1-12 Zellen • Ladestrom:
 4 x 0,1-8 A oder 2 x bis 16 A im Channel Bridge-Modus • Entladestrom:
 4 x 0,1-2 A oder 2 x bis 4 A im Channel Bridge-Modus • LCD-Display:
 128 x 64 Pixel, beleuchtet • Abmessungen: 205 x 187 x 48mm
 • Gewicht: 1.126 g • Bezug: Fachhandel • Preis: 259,90 Euro

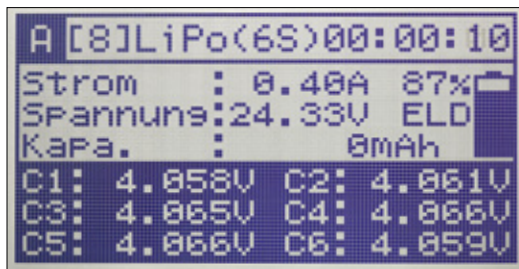


Dank mehrerer Tasten ist das Programmieren des H4 schnell und gezielt erledigt

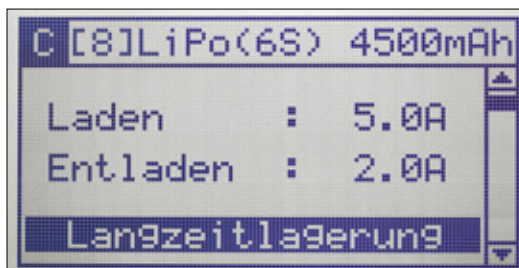
Erhaltungsladung samt maximaler Kapazität einstellen. Damit die Werte nicht jedes Mal erneut einzugeben sind, führt der Smart Charger eine Liste mit den letzten zehn Ladevorgängen für den jeweiligen Ladeausgang. So kann man sehr schnell den passenden Akkutyp auswählen und mit dem Ladevorgang beginnen.

Doppelte Ladung

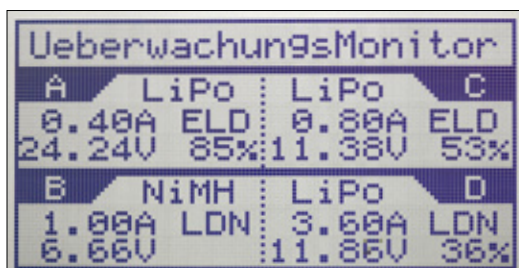
Wem 8 Ampere Ladestrom pro Ausgang nicht ausreichen, der aktiviert den Channel Bridge-Modus für zwei oder alle vier Ausgänge. Damit stehen dann 16 Ampere an zwei Ausgängen oder einmal 16 Ampere und zweimal 8 Ampere Ladeleistung zur Verfügung. Die rechnerisch möglichen 32 Ampere an nur einem Ausgang sind nicht realisierbar. Die beiden zusammenschalteten Ausgänge werden über das Channel Bridge-Kabel parallel geschaltet, im Menü wird dann zum Beispiel der Ladeausgang AB, anstatt A oder B angezeigt. In dieser Konstellation lässt sich an der Rennstrecke auch mal ein größerer Akku schnell mal mit einer Laderate von 2C oder 3C ohne lange Wartezeit vollpumpen. <<<<



Alle sechs Einzelzellenspannungen des 6s-LiPos werden beim Laden im unteren Teil des Displays dargestellt



Bestens geeignet für Lithium-Akkus ist die Funktion der Langzeitlagerung (Storage)



Sind alle vier Ladeausgänge in Funktion, so können alle relevanten Daten auf einmal im Display angezeigt werden



MEIN FAZIT

Der Smart Charger H4 ist ein leistungsstarker Vierfachlader, der nahezu keine Wünsche offen lässt. Alle gängigen Akkutypen können geladen werden und im Channel Bridge-Verfahren sind Ladeleistung von bis zu 2 x 240 Watt bei maximal 16 Ampere Ladestrom realisierbar. Für zukünftige Akkugenerationen ist das Gerät ebenfalls offen, da es updatefähig ist. Rundum eine klare Kaufempfehlung.

Markus Glöckler

+

Vier gleichberechtigte Ladeausgänge

Sehr hohe Ladeleistung

Channel Bridge-Technik

Klar strukturierte Menüs

-

Update nur über optionales HPP-Interface möglich

KRAXEL-KÖNIG

HPIs Crawler King in seinem Element

Text und Fotos: Robert Baumgarten



MEHR INFOS IN DER
DIGITAL-AUSGABE



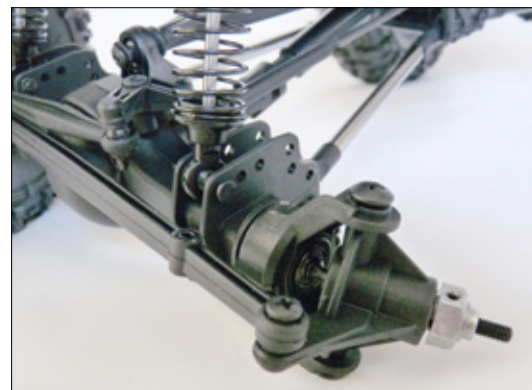
Die Welt des Kraxelns und Taktierens am Abhang kann man auf viele Arten erkunden. Auf die Enthusiasten unter den Fans dieser Sparte übt das langsame aber kraftvolle Überwinden von schier unmöglich zu bewältigenden Hindernissen eine ganz besondere Faszination aus. Mit dem Crawler King von HPI gibt es ein wirklich komplettes Einstiegsmodell, mit dem auch Neulinge sofort starten können.

Im Fall des HPI Crawler King ist RTR wirklich wörtlich gemeint, denn neben dem fertig montierten und justierten Modell liegen dem voluminösen Karton auch noch ein sehr leichter 2,4-Gigahertz-Sender samt Batterien, ein 230-Volt-Steckerlader und ein NiMH-Fahrakku bei. Das Aufladen des Fahrakkus dauert mit dem Steckerlader etwas über fünf Stunden, daher hat man genügend Zeit, sich mit der Technik vertraut zu machen. Die deutschsprachige Anleitung gibt dazu diverse Tipps und zudem liegen die wichtigsten Werkzeuge ebenfalls bei, um gleich loslegen zu können.

Seventies Flair

Die fertig lackierte Ford Bronco-Karosserie aus den 1970er-Jahren verleiht dem Modell ein uriges Erscheinende und besteht aus dickem, stabilem Lexan. Durch den langen Transport haben die Öldruckdämpfer oftmals viel Luft im Inneren und eine Abstimmung auf die eigenen Belange ist ohnehin sinnvoll. Dies gilt auch für den Crawler King. Hier hilft die Anleitung mit einer Explosionszeichnung und diversen Bauabschnitten weiter, selbst das ab Werk genutzte Öl ist darin vermerkt (35WT).

Das Chassis besteht beim Crawler King aus zwei seitlichen, in Rippenbauweise gehaltenen Hälften. Der Antriebsstrang und auch die Aufhängung werden daran und darin an diversen Stellen befestigt. Die hierfür genutzten Schrauben sind fast alle gleich groß und erleichtern daher das Schrauben ungemein. Die stabilen Starrachsen mit je einem gesperrten Differential sind in bester Crawler-Manier über Stoßdämpfer mit viel Federweg und über lange Verbindungsstreben – sogenannte Links – mit dem Chassis verbunden. Die Aufhängung kann sich daher weit verschränken, um sehr gut durch das Gelände zu kommen. Hierzu trägt auch der fast 40 Grad betragende Lenkeinschlag bei, welcher sich am 286 Gramm leichten Sender noch über einen Drehknopf verändern lässt.



Die bei einem Crawler-Modell typischen Starrachsen verfügen über eine komplette Kugellagerung sowie über die weit verbreiteten 12-Millimeter-Sechskantmitnehmer. Gut sind auch die vielfältigen unteren Befestigungslöcher der Dämpfer für eine Veränderung der Abstimmung zu erkennen



Die im 48DP-Standard gehaltene erste Untersetzungsstufe ermöglicht eine schnelle Anpassung der Gesamtübersetzung durch einen Wechsel des Motorritzels. Die mit zwei Karosseriepins gesicherte Kunststoffabdeckung zum Schutz vor Schmutz lässt sich dafür rasch entfernen



Die oberhalb des Lenkservos angebrachte Empfängerbox schützt den kompakten und störsicheren Zweikanal-Empfänger, auch bei kleineren Wasserdurchfahrten. Beim Test brach die Verbindung zum Sender erst nach über 200 Metern ab, was angesichts der geringen Maximalgeschwindigkeit ohnehin völlig ausreicht



Ab Werk mehr als ausreichend gefettet präsentieren sich die Kegelradgetriebe samt starren Einsätzen. Selbstverständlich laufen alle drehenden Teile beim Crawler King in gut geölten Kugellagern


CAR CHECK

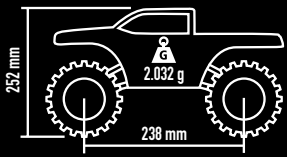
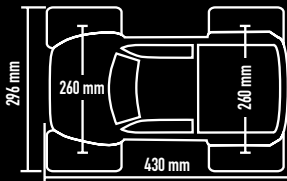
HPI Crawler King LRP electronic

Elektro-Offroad 1:10
 Empfohlener Verkaufspreis: 359,99 Euro
 Bezug: Fachhandel

Technik:
 Allradantrieb, Starrachsen vorne und hinten, komplett kugellagert, vier Öldruckstoßdämpfer

Benötigte Teile:
 keine

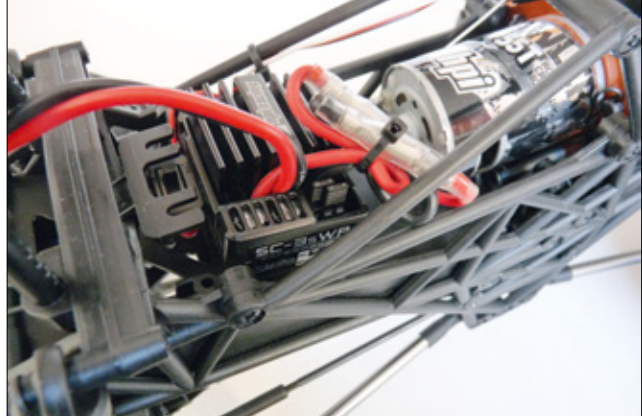
Erfahrungslevel:

EINSTEIGER

Gute Ausstattung

Bei diesem komplett ausgestatteten Modell sind die sehr weichen und fertig verklebten Reifen samt griffigem Profil und eine passende Untersetzung von 23,39:1 natürlich ebenso selbstverständlich wie ein Spritzwasser geschützter Regler und eine spezielle Empfängerbox. Letztere beherbergt den störsicheren 2,4-Gigahertz-Empfänger und schützt ihn mit einer Gummidichtung vor Spritzwasser. Der HPI-Regler wiederum ist komplett vergossen und verfügt über eine automatische Einstellfunktion auf den Sender. Möchte man später auf einen LiPo-Akku wechseln, sollte am Regler die passende Abschaltspannung durch Umstecken eines kleinen Steckers verändert werden, um den LiPo-Akku nicht zu tief zu entladen. Da es sich um ein RTR-Modell handelt, sind derlei Abgleiche allerdings schon komplett durchgeführt worden und lediglich den Geradeauslauf sollte man eventuell bei der ersten Ausfahrt noch einmal nachjustieren.

Als weitere Besonderheit finden sich am Crawler King an allen Stellen Kugellager und der Antriebsstrang verwendet an einigen Stellen sogar Druckgussteile aus Aluminium, um die Stabilität weiter zu erhöhen. Das mittig angebrachte, mehrstufige Getriebe ist mit einem 540er-Motor mit 27 Turns ausgestattet und sorgt mittels starker Untersetzung jederzeit für ein kraftvolles Vorankommen im



Der über dem Akku platzierte Regler stellt sich automatisch auf den Sender ein und verfügt über mehr als ausreichend Leistung, um auch mit stärkeren Motoren fertig zu werden

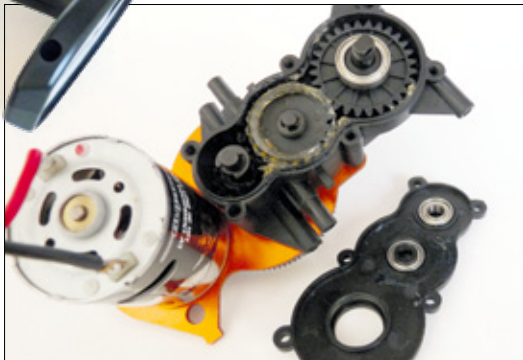
Gelände. Andere Motoren können natürlich ebenfalls genutzt werden, die Anleitung liefert hierzu sogar eine Untersetzungstabelle.

Gut gefettet

Ein Blick ins Innere des Getriebes zeigt drei gut mit Schmierfett versorgte und recht breite Zahnräder mit grober Verzahnung für maximale Haltbarkeit. Da das Gehäuse gut abgedichtet ist, sind selbst kleine Wasserdurchfahrten kein unüberwindliches Hindernis. Der Schwerpunkt des Modells wird maßgeblich vom Akkupack auf der Vorderachse bestimmt, weshalb der Crawler King sicher durch hügeliges Gelände bewegt werden kann. Ab Werk sind die Differenziale an beiden Achsen mit einer Sperre optimal für das Kraxeln im Gelände vorbereitet, da so die Traktion niemals zu einem in der Luft hängenden Rad geleitet wird. Als Option ist natürlich der Einbau eines

Das mittig angeordnete Untersetzungsgetriebe ermöglicht die Übertragung großer Kräfte durch den Einsatz von breiten und grob verzahnten Zahnradern. Daher kann der beiliegende Motor auch gegen einen maximal 12 Turns starken Bürstenmotor getauscht werden – diesen verkraftet der beiliegende Regler laut Datenblatt ohne Probleme

Der Pistolensender benötigt lediglich vier Batterien in Mignon-Größe und für den ersten Betrieb legt HPI sogar vier Batterien bei



MEIN FAZIT



Sieht man über das etwas zu schwache Lenkservo und die vom langen Transport nicht mehr optimal befüllten Dämpfer ab, erhält man mit dem HPI Crawler King ein solides und gutes Einstiegsmodell in die Welt des „Kraxelns“. Das Chassis ist gut für Wartungsarbeiten zugänglich und zusätzlich glänzt das RTR-Set mit einem wirklich kompletten Lieferumfang sowie einer langen Fahrzeit des Modells.

Robert Baumgarten
Fachredaktion CARS & Details

- Stabile Kunststoffteile
- Komplette Kugellagerung
- Spritzwassergeschützter Regler
- Antriebsstrang gut zugänglich

Zu schwaches Lenkservo
Platz in der Akkubox
knapp bemessen



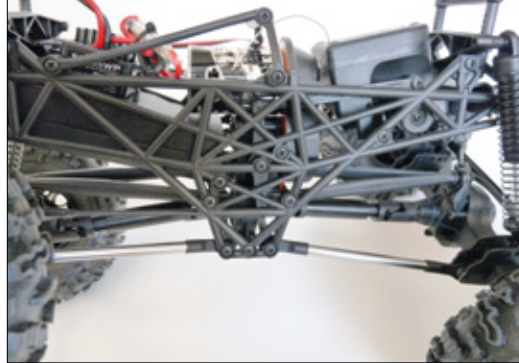
Die rasch zugängliche Akkubox kann für den einen oder anderen LiPo-Akku recht eng werden. Ebenfalls gut zu erkennen ist das grobe aber weiche Profil der Reifen



Das Lenkgestänge sorgt für die Weiterleitung der Lenkbefehle von dem im Heck montierten Servo. Trotz vieler Bauteile ist die Lenkung beachtlich spielarm und kann optional an zwei Stellen sogar noch mit Kugellagern versehen werden

Kegelradsatzes im Inneren des Differenzials ebenso möglich wie eine kontrollierte Sperrung mittels unterschiedlich viskosem Silikonöl. Des Weiteren lassen sich viele Tuningteile des mit dem Crawler King verwandten Wheely King verwenden, um das Modell individuell abstimmen zu können.

Beim mitunter anspruchsvollen Fahren im Gelände geriet nur das etwas zu schwache Lenkservo ab und zu an seine Grenzen. Ansonsten lässt sich mit dem Crawler King in beachtlichem Tempo ein für andere Modelle unzugängliches Gelände erklimmen. Die sehr weichen Reifen verhelfen einem mit ihren großen Stollen fast in jeder Lage zum nötigen Griff, um über Hindernisse hinweg zu kommen. Beim Crawlern kommt es bekanntlich sehr auf Fingerspitzengefühl an und der Crawler King setzt die Befehle vom Sender jederzeit gut um, daher ist der Einstieg mit dem Crawler King von HPI auch für unerfahrene RC-Car-Racer mit wenig Aufwand leicht möglich. <<<<



Hier kann man gut die Zentrierung des Gewichts erkennen und hat einen Blick auf die Teleskop Kardanwellen zwischen mittlerem Getriebe und den Antriebsachsen



Die Verschränkung der Achsen zueinander ist neben einem möglichst großen Lenkeinschlag und einer guten Gewichtsverteilung eine der wichtigsten Grundvoraussetzungen für einen Crawler

Anzeige

ABSIMA
www.absima.com

CONQUER THE THING

MULTITALENT

Text und Fotos:
Stefan Kroha

Kyoshos Fazer für Glattbahn und Rallye-Kurs

Sieht man sich in der Welt des Motorsports ein wenig genauer um, stellt man schnell fest, dass der Rallye-Wettbewerb von seinen Fahrzeugen und Fahrern alles abverlangt, was der Motorsport zu bieten hat. Und das sogar ohne aufwändig präparierte Rennstrecken. Rallyes werden meist in mehreren Tagesetappen mit verschiedenen Wertungsprüfungen ausgetragen und die Fahrer müssen ihr Können auf eigens dafür abgesperrten öffentlichen Wegen oder Straßen unter Beweis stellen, wodurch die Fahrbahnbeschaffenheit ständig wechseln kann. Schotterwege, Asphaltstraßen, staubige Sandpisten und im Winter auch Schnee und Eis sind hier an der Tagesordnung. Und so muss die Fahrzeugperformance allen Anforderungen der jeweiligen Rallye gerecht werden.



MEHR INFOS IN DER
DIGITAL-AUSGABE



Kyosho bietet mit dem Fazer VE-X Mitsubishi Lancer Evolution X nun ein weiteres Modell an, mit dem die Firma die 1:10er-Rallye-Szene um ein weiteres Fahrzeug bereichern will. Wie beim Schwesstermodell Impreza sind auch hier zwei verschiedene Karosserie-Designs als RTR-Set verfügbar.

Das Paket

Beim Testmodell handelt es sich um den Kyosho Fazer VE-X Mitsubishi Lancer Evolution K4 der mit einem kräftigen Rot als Karosserie-Grundfarbe und rallye-typischen Decals sofort auffällt. Die bereits montierten Rallye-Reifen auf schwarzen Felgen lassen sofort erkennen, auf welchem Weg der „Evo“ das Ziel erreichen will.

Neben einem 1.800-Millimeter-NiHM-Akku samt Steckerlader, Radmutterenschlüssel, Einstellklips für die Federvorspannung und der Fernsteuerung, findet man zusätzlich zu den montierten Rallye-Pneus auch noch einen zusätzlichen Drift-Radsatz in der Verpackung. Als Steuerzentrale kommt ein KT-231-2,4-Gigahertz-FHSS-Pistolensender zum Einsatz, der über die notwendigsten Einstellmöglichkeiten verfügt und mit dem bereits montiertem Empfänger für zuverlässige Befehle sorgt. Als Stellglied für die Lenkung setzt man auf ein wasserdichtes Syncro KS204WP-Servo, das liegend in der Chassis-Wanne montiert ist. Für ausreichend Power und schöne Dosierbarkeit wurde dem Mitsubishi Lancer Evolution ein Team Orion Neon One-Brushlessset mit 2.400 Umdrehungen pro Minute und Volt spendiert, das für den Betrieb mit 2s-LiPo-Akkus entwickelt wurde. Dieses Brushlesssystem basiert auf der neuesten Technologie und ist zudem auch noch wasserdicht.

Durchdacht

Unter der Haube versteckt sich das Fazer VE-X-Wannenchassis aus faserverstärktem Kunststoff mit komplett kugelgelagertem Allradantrieb über Kardans, die hauptsächlich aus Kunststoff gefertigt sind, lediglich die Mitnehmerstifte bestehen aus Stahl. Die Übertragung der Motorkraft auf den Antriebsstrang erfolgt typischerweise mit einem Stahlritzel auf ein Kunststoff-Hauptzahnrad das mit 48-dp-Verzahnung ausgestattet ist und komplett verkapselt wurde, um Fremdkörper wie Steine oder Sand von den Zäh-



Ordentliches Schuhwerk für den Arbeitsalltag

nen fern zu halten. Die beiden Differenziale sind als Zweispider-Version ausgeführt, die optional auf Vierspider umgerüstet werden können.

Die linke Seite der Chassis-Wanne ist vollständig für den Akku reserviert, der mittels eines verstellbaren Bügels sicher in seiner Position gehalten wird und somit Brushlessmotor, Regler, Empfänger und Lenkservo auf der rechten Seite gut geordnet Platz finden. Um den Empfänger vor eindringendem Wasser zu schützen, sitzt dieser in einer kleinen Kunststoffbox, die mittels einer Silikonhaube verschlossen wird. Richtig wasserdicht ist diese Konstruktion nicht gerade, denn im Bereich der Kabeldurchführung zeigen

Das KT-231-2,4-Gigahertz-Fernsteuersystem ist zwar kein Highlight aber reicht aus, um das Fahrzeug sicher zu bewegen



Als Zugabe liegt dem RTR-Set noch ein Satz Drift-Reifen bei

sich doch enorme Undichtigkeiten, Spritzwasser hingegen sollte kein Problem darstellen.

Bei der Radaufhängung macht Kyosho keine Experimente und setzt auf bewährte Querlenker mit C-Hub-System, wobei die oberen Querlenker und auch die Spurstangen einteilig ausgeführt sind und somit keine Einstellung von Spur oder Sturz möglich ist. Ansonsten kommen am Fahrwerk Öldruckstoßdämpfer aus Kunststoff mit rot eloxierten Kappen zum Einsatz, an denen sich die Federvorspannung mittels C-Klipsen und die Einfeder-Charakteristik über verschiedene Befestigungsbohrungen an den Dämpferbrücken varrieren lässt. Bis auf wenige Ausnahmen zeigt sich das Fazer VE-X-Chassis überraschenderweise mit Bauteilen aus Kunststoff, die vor allem im Bereich des Antriebsstrangs auch einem Brushless-System Stand halten müssen.

Service-Check

Wie bei jeder Rallye muss das Fahrzeug vor jeder Wertungsprüfung (WP) kurz gecheckt und auf die Anforderungen vorbereitet werden. Der mitgelieferte Akku wurde bereits beim Auspacken des Fahrzeugs aufgeladen und auf dem Chassis verstaut. Nach einer ausgiebigen Kontrolle aller Schrauben auf festen Sitz und einer prophylaktischen Neu-Anpassung des



Der wasserdichte Team Orion Neon One-Brushlessmotor sitzt auf einem Exzenter, um das Zahnflankenspiel einstellen zu können



Keine Experimente: Das bewährte C-Hub-System sorgt für Haltbarkeit im leichten Gelände. Spur und Sturz sind nicht einstellbar



Der R10-Brushless-Regler ist wasserdicht ausgeführt. Ein-aus-Schalter und Setup-Knopf sind in einem kleinen separaten Gehäuse untergebracht

Brushless-Reglers an den KT-231-Pistolensender stand gleich eine Umbereifung und Anpassung der Karosseriehöhe für die erste Prüfung auf dem Plan – das Motto: „Fährste quer, siehste mehr“.

Auf dem Drift-Gelände wurde kurzerhand mittels Corner-Marker aus Silikon ein kleiner Parcours gelegt und sofort ging der Mitsubishi Lancer Evolution an den Start. Das Team Orion Neon One-Brushless-Set arbeitete von Anfang an sehr feinfühlig, sodass es auch gleich quer durch die erste Kurve ging. Durch die Gutmütigkeit des Neon One und präzise Umsetzung der Lenkbefehle machte es einfach nur Spaß den Evo über die Piste von einer Kurve zur nächsten zu treiben. Das Fazer VE-X-Chassis konnte mit einer guten Gewichtsverteilung und mehr als ausreichender, aber nicht übertriebener, Leistung überzeugen. Einziger Schwachpunkt bei der ersten WP zeigte sich beim 1.800-Milliamperestunden-NiHM-Akku der nach kurzer Zeit seine Energie abgegeben hatte.

Zweite WP

Nachdem die erste WP mit guter Leistung abgeschlossen werden konnte, stand nun der zweite Service-Check und die Vorbereitung auf die Prüfung „Spuren im Sand“ an. Da der mitgelieferte 1.800er-Akku nach kurzer Zeit den Fahrspaß beendete, wurde es Zeit, auf einen leistungsfähigeren 5.000-Milliamperestunden-LiPo mit zwei Zellen umzurüsten, was natürlich im Regler-Setup geändert werden musste. Ein kurzer Check der Radaufhängungen und der Antriebsteile zeigten keinerlei Beschädigungen und


CAR CHECK

Fazer VE-X Mitsubishi Lancer Evolution Kyosho

Elektro-Offroad 1:10
 Empfohlener Verkaufspreis: Im Fachhandel erfragen
 Bezug: Fachhandel

Technik:
 Allradantrieb, vier Öldruckstoßdämpfer, komplett kugelgelagert

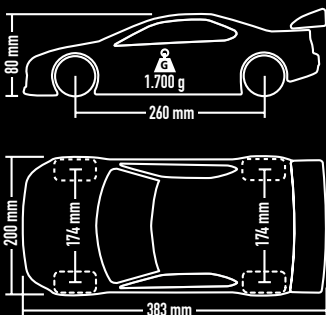
Benötigte Teile:
 Vier Mignonzellen, Ladegerät

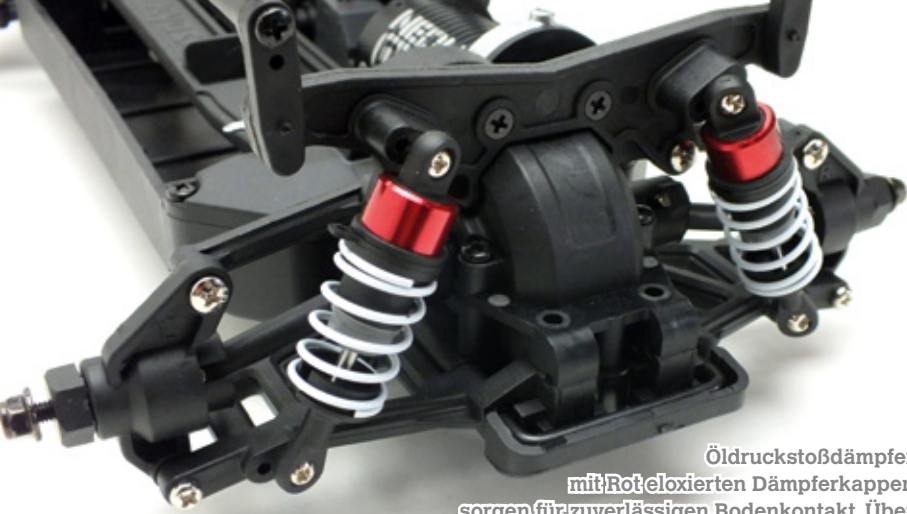
Erfahrungslevel:


80 mm

1.700 g

260 mm





Öldruckstoßdämpfer mit Rot eloxierten Dämpferkappen sorgen für zuverlässigen Bodenkontakt. Über C-Klipse lässt sich die Federvorspannung anpassen

schon wurden die Rally-Pneus auf dem Fahrzeug montiert und natürlich die Karosserie-Höhe auf Rally-Niveau gebracht. Leider kann man die Bodenfreiheit des Fahrzeugs an sich jedoch nicht erhöhen.

Normalerweise müssen die Rallyefahrzeuge den Weg zur nächsten WP, der meist über den öffentlichen Straßenverkehr führt, selbst zurücklegen. Da es sich beim Testmodell allerdings um ein Fahrzeug im Maßstab 1:10 handelt, konnte eine Ausnahme gemacht werden und der Evo durfte im Kofferraum des Service-Mobils Platz nehmen. Im nahegelegenen Steinbruch angekommen, führten die Wegweiser in ein Teilgebiet mit überwiegend sandigem Boden.



Der Fahrakku liegt gut in der Chassis-Wanne und wird über einen verstellbaren Bügel sicher gehalten



Das wasserdichte Lenkservo ist liegend in der Chassis-Wanne montiert, um den Schwerpunkt niedrig zu halten. Der wasserdichte Team Orion-Regler wurde Huckepack platziert

Anzeige

ARMA

DESIGNED FAST DESIGNED TOUGH

RAIDER

1/10TH SCALE 2WD ELECTRIC DESERT BUGGY

MEGA

- Akku & Ladegerät inklusive
- Wasserdicht
- verstärktes Kunststoff- Metallgetriebe
- Gekapselter Antrieb & Rutschkupplung
- 2,4 GHz Sender
- Ready To Run

2

YEAR LIMITED WARRANTY

WATER PROOF

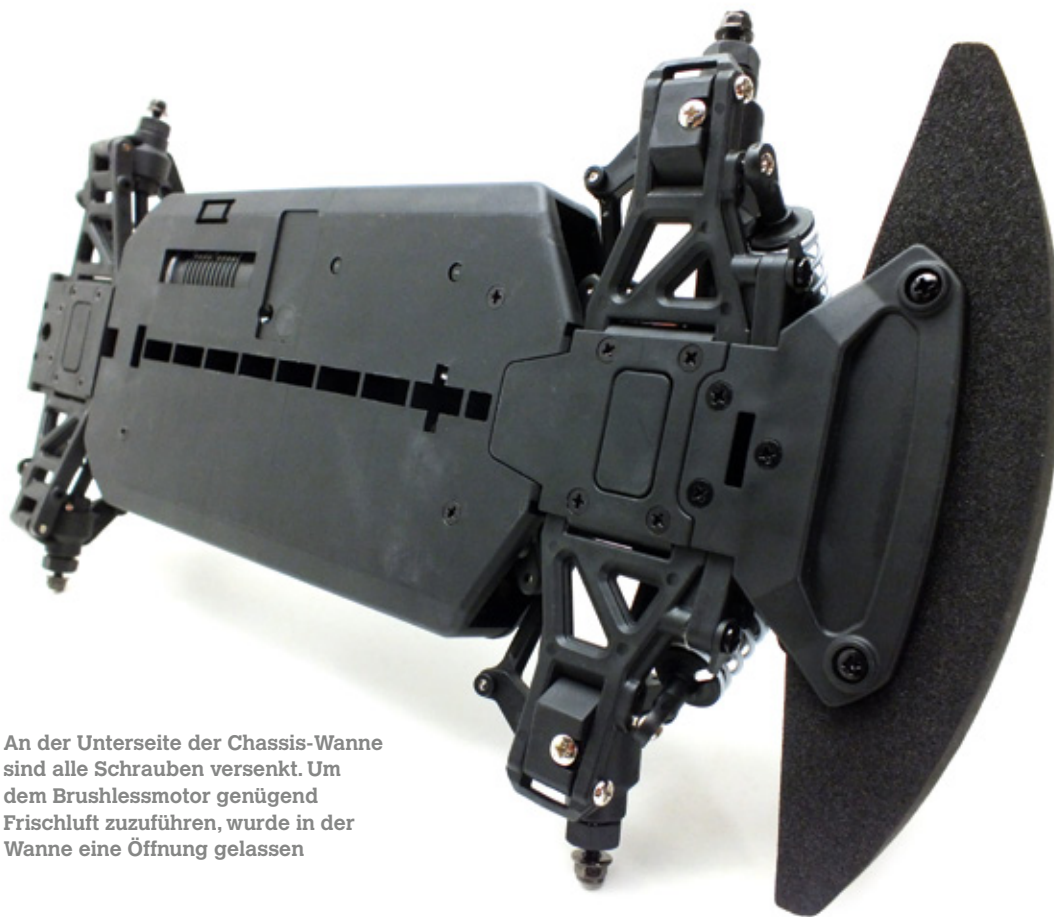
RTR
READY TO RUN

ADS-5

212X100

2000

ADC-N6



An der Unterseite der Chassis-Wanne sind alle Schrauben versenkt. Um dem Brushlessmotor genügend Frischluft zuzuführen, wurde in der Wanne eine Öffnung gelassen

Im Zielgebiet angekommen, ging es zielstrebig an den Start, wo der Mitsubishi Lancer Evolution in der ersten Sandwolke verschwand. Durch den Einsatz des 2s-LiPos konnte eine kleine Leistungssteigerung erzielt werden, wodurch das Fazer VE-X-Chassis etwas aggressiver wurde. Die montierten Rally-Pneus zeigten im Sand guten Vortrieb, ließen aber auch schöne Drifts im Rallye-Stil zu. Die gute Balance des Chassis konnte hier voll überzeugen und kleinere Sprünge endeten nicht gleich auf der Nase.

Sandige Sache

Probleme gab es dann durch die geringe Bodenfreiheit im etwas weicheren Untergrund. Die Reifen gruben sich in den tiefen Sand und schon lag die Chassis-Wanne auf, hier musste

das Streckenpersonal mehrmals Hilfe leisten, um den Evo wieder flott zu bekommen. Nach einer souveränen zweiten WP konnte die Ziellinie ohne technische Defekte erreicht werden. Beim abschließenden Abnehmen der Karo zeigte sich das Fazer-Chassis zugeschaufelt mit feinem Sand, der durch beherrztes Schütteln erst einmal aus dem Inneren entfernt werden musste.

Eine Überprüfung des Antriebsstrangs auf Abnutzungen oder Defekte durch den überall eindringenden Sand fiel überraschend positiv aus. Durch die gute Kapselung des Hauptzahnrad konnte nicht ein Sandkorn die Zähne erreichen und somit beschädigen, auch im Bereich der Differenziale und Antriebswellen wurden keine Mängel festgestellt. <<<<



MEIN FAZIT

Der Kyosho Fazer VE-X Mitsubishi Lancer Evolution macht einfach nur Laune. Die gute Teilequalität sorgt für Fahrspaß. Aus der Box heraus ist der Fazer das richtige Fahrzeug für Einsteiger oder Fortgeschrittene, die sich nicht mit langwierigen Setupfindungen vom Fahren abhalten lassen wollen. Mit dem Team Orion Brushless-Set steht genügend Leistung zur Verfügung und die mitgelieferten Drift-Reifen ermöglichen auch mal eine kleine Show-Einlage auf dem Kaufhausparkplatz. Der mitgelieferte 1.800er-NiMH-Akku ist nicht gerade das Nonplusultra, man kann ihn jedoch schnell und einfach durch einen LiPo ersetzen.

Stefan Kroha

-
- Gekapselter Antrieb +
- Gute Teilequalität
- Kompletter Lieferumfang
- Zwei Reifensätze
-
- Kleiner Akku -



Wir geben Vollgas!

Das Adrenalin-Actionteam von Conrad Electronic lädt zu den Adrenalin-Tagen 2015



Start frei für Racer und Fans!

Raus aus Werkstatt oder Hobbykeller und ab auf die Piste, ins Wasser oder an den Himmel.

Bei den Adrenalin-Tagen zeigen Profis, was alles im Modellbau möglich ist. Erleben Sie atemberaubende Rennrunden und spektakuläre Flugvorführungen.

Natürlich gibt es auch tolle Mitmach-Aktionen.

Wir freuen uns auf Sie!



Für echte Modellbaufans:

Wir geben Gas im Heide Park Resort Soltau vom 07. - 09.08.2015 und schenken Ihnen

bis zu **50% Ermäßigung*** auf den Eintrittspreis

Sichern Sie sich Ihre Eintritts-Tickets vorab über folgenden Link:

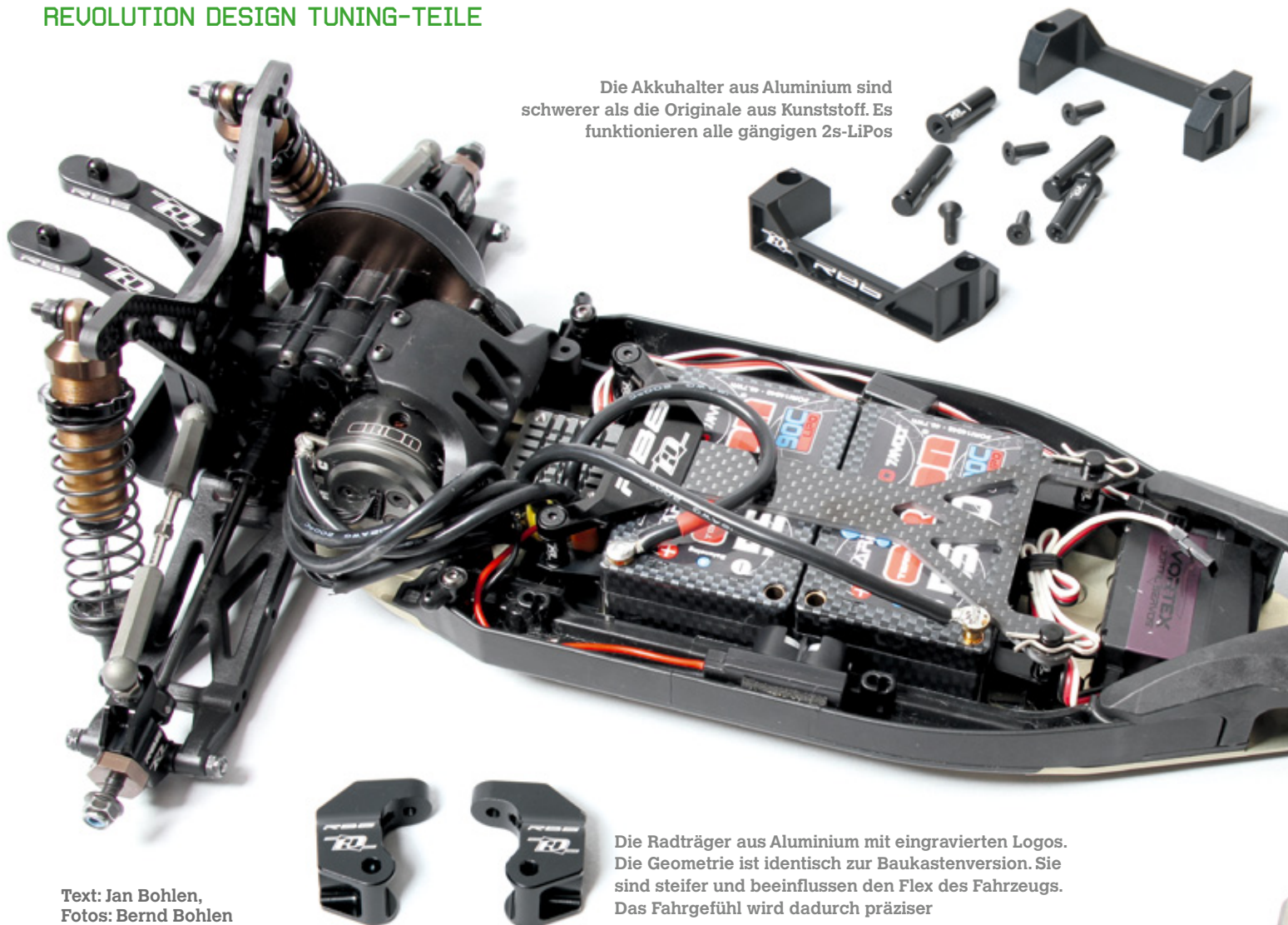
www.heide-park.de/conrad

*Sonder-Eintrittspreis 22,00 € pro Person (einheitlicher Eintritt Erwachsene und Kinder) für Conrad-Kunden, nur gültig am 07./08. oder 09.08.2015. Dieses Vorteilsangebot gilt für Sie und weitere 4 Personen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



ELECTRONIC
CONRAD



Die Akkuhalter aus Aluminium sind schwerer als die Originale aus Kunststoff. Es funktionieren alle gängigen 2s-LiPos

Text: Jan Bohlen,
Fotos: Bernd Bohlen

Die Radträger aus Aluminium mit eingravierten Logos. Die Geometrie ist identisch zur Baukastenversion. Sie sind steifer und beeinflussen den Flex des Fahrzeugs. Das Fahrgefühl wird dadurch präziser

Edel-Tuning für den Ultima RB6

LEICHTMETALL

Revolution Design Racing Products, kurz RDRP, bietet schon seit längerem eigene Setup-Werkzeuge, Werkzeuge und Tuningteile für diverse Offroad Buggies an. Für Kyoshos Weltmeisterfahrzeug, den Ultima RB6, hat das Unternehmen eine ganze Reihe von Tuning- und Optionparts entwickelt und produziert. Erhältlich sind die Produkte über Ruddog Distribution.

Die neuen Revolution Design-Tuning-Teile von Ruddog Distribution haben mehrere Aufgaben. Einige, wie die Batteriehalterung aus Kohlefaser, erfüllen hauptsächlich einen optischen Zweck. Sie ersetzen die weniger schönen Teile des Baukastens aus Kunststoff. Sie sind aber auch steifer und haltbarer als die Originalteile. Andere verändern die Fahreigenschaften. Radträger und Bulkheads aus Aluminium oder Stoßdämpferbrücken aus Kohlefaser verringern den Chassis-Flex und verbessern so das Fahrverhalten auf den in Europa beliebten Teppichstrecken.

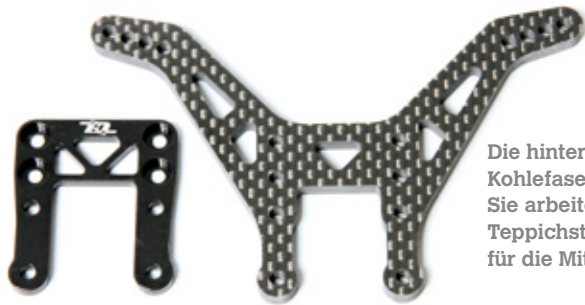
Verschiedene Versionen

Die Akkupositionshalterung und den Schwingenhalterblock gibt es in zwei verschiedenen Versionen. Eine ist aus Messing gefertigt, die andere aus Aluminium. Die Messingversion ist deutlich schwerer als

die Aluminiumteile oder die aus Kunststoff gefertigten Originalteile. Sie verändern die Balance des Fahrzeugs beim Springen. Ein Kippen über die Vorder- oder Hinterachse kann so wie gewünscht erzielt werden. Mithilfe diverser Kunststoffeinsätze für die RDRP-Schwingenhalter lässt sich die Vorspur an der Hinterachse verändern. Der Baukasten beschränkte sich auf einen Block mit 2 Grad Vorspur.

Die Aluminiumteile sind aus 7075 Aluminium und schwarz eloxiert. Dazu wurden sie mit einem eingravierten RDRP und RB6-Logo versehen.

Einige Teile sind auch für den RT6-Truck von Kyosho verwendbar. Die Kompatibilität lässt sich der Webseite www.revolution-rc.com entnehmen. <<<<



Die hintere Stoßdämpferbrücke aus Kohlefaser ist Steifer als die Kunststoffbrücke. Sie arbeitet nicht so viel und ist ideal für Teppichstrecken mit hohem Griff. Sie ist nur für die Mittelmotorvariante erhältlich



Rändelschrauben aus Aluminium mit Gummiringdichtung. Sehen gut aus und sind Teil des optischen Tuning. Sie lassen sich gut verstellen



Die Heckflügelträger aus Aluminium sind Teil des optischen Tunings



Ebenfalls rein optischer Natur sind die Servohalterpfosten von RDRP aus Aluminium



Der hintere Bulkhead für den Mittelmotor RB6 aus Aluminium ist deutlich schwerer als sein Original aus Kunststoff. Vorteil: haltbarer, steifer und mehr Gewicht auf der Hinterachse

Die Positionshalter des LiPos gibt es auch aus Messing. Damit wird die Balance verändert



Die Achsstifte von Revolution Design sind leichter als die von Kyosho



An den hinteren Schwingenhaltern kann die Vorspur verstellt werden. Das Set beinhaltet Halter für die Heck- als auch die Mittelmotorkonstruktion des RB6

Auch den Schwingenblock an der Vorderachse gibt es aus Aluminium und aus Messing. Die Messingteile sind deutlich schwerer. Ihr Einsatz verändert die Fahrzeugbalance enorm



Eine Alulenkung bietet auch Kyosho für den RB6 an. Die von RDRP passt sich dem restlichen Sortiment jedoch farblich an



Die obere Akkuhalterung aus Kohlefaser und Aluminium



Die vordere Stoßdämpferbrücke aus Kohlefaser ist deutlich härter als der weiche Kunststoff. Das sorgt für eine bessere Fahrbarkeit auf High-Grip-Strecken



Der vordere Bulkhead aus schwarz eloxiertem Aluminium ist haltbarer und hat weniger Flex



Die Träger des Heckflügels und die Stoßdämpferbrücke werden auf den neuen Bulkhead montiert

PREISE

Bezeichnung	Teilenummer	Preis
Shock Preload Nut Set	RDRP0207	9,99 Euro
Rear Hub Aluminium Set	RDRP0199	29,99 Euro
Shock Tower Rear MM Set	RDRP0204	25,99 Euro
Wing Mount MM Aluminium Set	RDRP0208	25,99 Euro
Suspension Mount MM-RM2 Set	RDRP0212	39,99 Euro
Rear Bulkhead MM Aluminium	RDRP0205	19,99 Euro
Front Suspension Block Brass 32g	RDRP0201	25,99 Euro
Front Suspension Block Aluminium	RDRP0200	19,99 Euro
Front Wheel Axle Aluminium Set	RDRP0197	8,99 Euro
Servo Mount Set	RDRP0198	12,99 Euro
Front Bulkhead Aluminium	RDRP0202	19,99 Euro
Steering Rack Aluminium Set	RDRP0206	29,99 Euro
Shock Tower Front	RDRP0203	15,99 Euro
Battery Positioner Aluminium Se	RDRP0211	39,99 Euro
Battery Positioner Brass 45g Set	RDRP0210	39,99 Euro
Battery Holder Plate Set	RDRP0209	29,99 Euro



SHOP

**Keine
Versandkosten**
ab einem Bestellwert
von 25,- Euro

NEU!

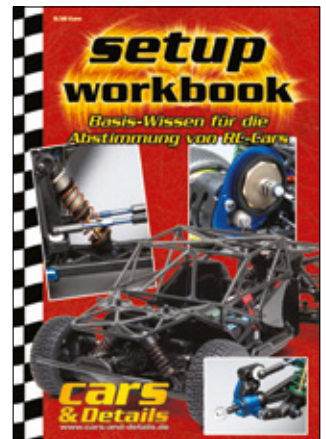


**Auch digital
als eBook erhältlich**

Elektro Workbook
68 Seiten, A5-Format

Die Elektrifizierung im RC-Car-Sport schreitet immer weiter voran. Wo noch vor einigen Jahren ausschließlich Nitro-Aggregate zum Einsatz kamen, werden heute auch leistungsstarke Brushless-Combos verbaut. Alles was man zum Thema Elektro-Antriebe im RC-Car-Sport wissen muss, gibt es nun im neuen Elektro Workbook.

Artikel-Nr. 12990
€ 9,80



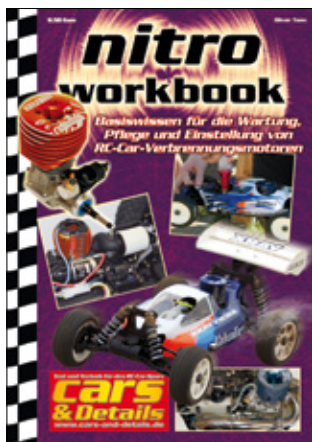
**Auch digital
als eBook erhältlich**

Setup Workbook
68 Seiten, A5-Format

Ein detailliertes Nachschlagewerk für die Optimierung des Fahrverhaltens von RC-Cars. Mit Insider-Wissen für On- und Offroader, Hilfestellung für die Abstimmung aller Komponenten sowie Tipps und Beispielen aus der Praxis.

Artikel-Nr. 10599
€ 8,50

NEU!

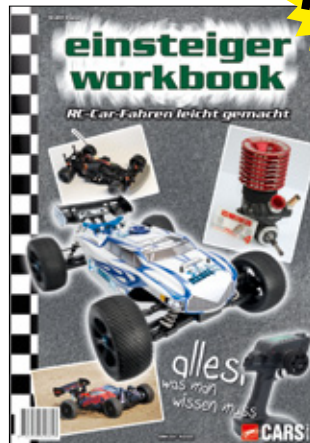


**Auch digital
als eBook erhältlich**

Nitro Workbook
68 Seiten, A5-Format

Das Nitro Workbook ist das ideale Nachschlagewerk für Boxengasse und Hobbywerkstatt. Es hilft unter anderem bei der Wahl des passenden Motors, der richtigen Spritsorte und beim optimieren der Vergasereinstellung.

Artikel-Nr. 11586
€ 8,50



**Auch digital
als eBook erhältlich**

Einsteiger Workbook
68 Seiten, A5-Format

Noch nie war es so einfach wie heute, das RC-Car-Fahren zu erlernen. Kaufen, auspacken, fahren – das geht wirklich. Das Einsteiger Workbook beantwortet alle Eure Fragen rund um den Start in den RC-Car-Sport und gibt wertvolle Tipps aus der Praxis.

Artikel-Nr. 12990
€ 9,80

**Auch als
Geschenk-
Abo**



12 Ausgaben für 54,- Euro

jetzt bestellen unter 040/42 91 77-110
oder service@cars-and-details.de

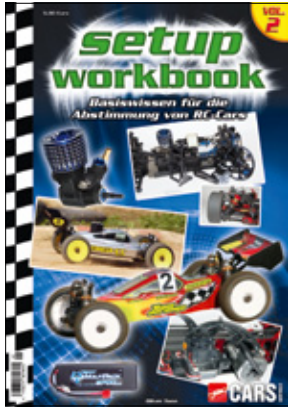
So können Sie bestellen

Telefon: 040/42 91 77-110

Fax: 040/42 91 77-120

E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

Bitte beachte, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden.
Diese betragen maximal 5,- Euro innerhalb Deutschlands. Auslandspreise gerne auf Anfrage.



Setup Workbook Volume 2
68 Seiten, A5-Format

Im Motorsport zählt neben gutem fahrerischen Können vor allem eins: technische Überlegenheit. Was bei den großen Vorbildern so wichtig ist, gilt natürlich auch für RC-Cars: Sie lassen sich perfekt an die jeweiligen Gegebenheiten anpassen. Egal ob staubtrockene Lehmstrecke oder verregnete Asphaltstrecke. Wie das funktioniert und was man bei der Einstellung von Elektro- und Verbrenner-Modellen unterschiedlicher Klassen noch beachten muss, erklärt das neue CARS & Details-Setup Workbook Volume 2 ausführlich und reich bebildert. Es baut auf die Erkenntnisse des ersten CARS & Details-Setup Workbooks auf, behandelt aber andere Themen.

Art.-Nr.: 12037
€ 9,80



Auch digital als eBook erhältlich



Modellmotoren praxisnah
Werner Frings

„Modellmotoren praxisnah“ vermittelt Grundlagen sowie praktisches Wissen zu allen Aspekten rund um Modell-Verbrennungsmotoren. Es schafft umfangreiches technisches Verständnis und schärft den Blick für Ursache und Wirkung der verschiedensten Einflussfaktoren.

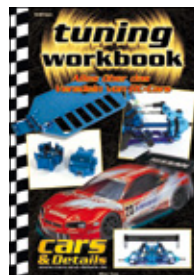
Artikel-Nr. 10664
€ 19,80



RC-Monster-Action
Ausgabe 2012

- Großer Test des Hurricane von Robitronic
- Maverick Blackout MT von LRP electronic
- Savage X4.6 von HPI
- Vergleich: Zwei Big-Block-Motoren von Losi

Artikel-Nr. 12767
€ 12,00



Auch digital als eBook erhältlich
Tuning Workbook
68 Seiten, A5-Format

In diesem Workbook erfährst Du alles über die vielfältigen Möglichkeiten, die das Tunen von RC-Cars bietet. Von Maßnahmen zur Steigerung der Performance bis zu Tipps und Beispielen aus der Praxis.

Artikel-Nr. 11465
€ 8,50



Herzstück

Anschaulich und praxisnah verdeutlicht RC-Car-Experte Bertram Kessler alle wesentlichen Grundlagen rund um das Thema RC-Car-Verbrennungsmotoren.

Artikel-Nr. 11279
€ 4,90



QR-Code scannen und die kostenlose Kiosk-App von CARS & Details installieren

alles-rund-ums-hobby.de
www.alles-rund-ums-hobby.de

Die Suche hat ein Ende. Täglich nach hohen Maßstäben aktualisiert und von kompetenten Redakteuren ausgebaut, findest Du bei www.alles-rund-ums-hobby.de Literatur und Produkte rund um Deine Freizeit-Themen.

Problemlos bestellen >

Einfach die gewünschten Produkte in den ausgeschnittenen oder kopierten Coupon eintragen und abschicken an:

CARS & Details Shop
65341 Eitville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail:

service@alles-rund-ums-hobby.de

CARS & DETAILS SHOP-BESTELLKARTE

- Ich will die nächste Ausgabe auf keinen Fall verpassen und bestelle schon jetzt die nächsterreichbare Ausgabe für € 4,90. Diese bekomme ich versandkostenfrei und ohne weitere Verpflichtungen.
- Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.

Artikel-Nr.	Menge	Titel	Einzelpreis	Gesamtpreis
			€	
			€	
			€	
			€	

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____ Land _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail _____

Kontoinhaber _____

Kreditinstitut (Name und BIC) _____

IBAN _____

Datum, Ort und Unterschrift _____

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

vertriebsunion meynen GmbH & Co. KG, Große Hub 10, 65344 Eitville
Gläubiger-Identifikationsnummer DE54ZZZ0000009570

00000

Conrad Electronic Center Dresden. Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden, Telefon: 0351-877640, Fax: 03 51/877 64 14

Der Modellbauer. Dippoldswalderstraße 7, 01774 Höckendorf, Telefon/Fax: 03 50 55/612 38, E-Mail: modellbau-kroh@t-online.de Internet: www.der-modellbauer-shop.de

Modellbau-Leben. Sven Städtler Schiller Strasse 2 B, 01809 Heidenau Telefon: 035 29/598 89 82, Mobil: 01 62/912 86 54, E-Mail: modellbau-leben@arcor.de Internet: www.modellbau-leben.de

Airbus-Technik und Modellbau. Hauptstraße 17, 01877 Rammenau, Internet: www.race-drift.de, www.grossmodelle.com

Dachs. Bautzener Straße 15, 03046 Cottbus, Telefon: 03 55/311 12, Fax: 03 55/79 44 62

ESS GmbH. Liebknechtstraße 10, 06406 Bernburg, Telefon: 034 71/62 64 95, Fax: 03 471/62 64 97

RC-Modellbau. Industriestr. 3, 07546 GERA Telefon: 03 65/711 99 00, Internet: www.lw24shop.de E-Mail: info@lw24shop.de

Modellbau Reinsdorf. Lößnitzer Straße 45, 08141 Reinsdorf, Telefon: 03 75/29 54 48, Fax: 03 75/29 54 48

Race-Land.de. Zwickauer Straße 187, 09116 Chemnitz, E-Mail: info@race-land.de, Internet: www.race-land.de

Günther Modellsport. Schulgasse 6, 09306 Rochlitz, Telefon: 037 37/78 63 20, Fax: 037/382 80 97 24

10000

Tamico-Shop. Scharnweberstr.43, 13405 Berlin, Telefon: 030/34 39 74 74, E-Mail: shop@tamico.de, Internet: www.tamico.de

MOB-RC-Modellbau Horstweg 27, 14059 Berlin, Telefon: 030/25 35 21 65, Fax: 030/24 35 21 64 E-Mail: info@mob-rc.de

A & B Modellbau. Hageböcker Strasse 9, 18273 Güstrow, Telefon: 038 43/68 16 94, Fax: 038 43/21 71 33

20000

Großmodelle.de. Im Dorf 7 d, 21394 Kirchhellersens, Telefon: 041 35/80 07 68, E-Mail: info@großmodelle.de Internet: www.großmodelle.de

BB Modellbau. Wandsbeker Chaussee 41, 22089 Hamburg, Telefon: 040-65792410, Fax: 040/65 79 24 12

Staufenbiel. Hanskampring 9, 22885 Barsbüttel Telefon: 040/30 06 19 50, Fax: 040/300 61 95 19 E-Mail: info@modellhobby.de Internet: www.modellhobby.de

Modellbahnen & Modellbau. Süderstraße 77, 24955 Harsitee, Telefon: 04 61/900 17 97, Fax: 04 61/715 92, E-Mail: trojaner@t-online.de, Internet: www.spielwaren-trojaner.de

Bastler-Shop. Viktoriastraße 6, 26954 Nordenham, Telefon: 047 31/211 07, Fax: 047 31/211 07

Der Modellbautreff Müdener Weg 17 a, 29328 Falßberg, E-Mail: modellbautreff-hoppe@t-online.de Internet: www.der-modellbautreff.de

30000

Trade4me GmbH Brüsseler Straße 14, D-30539 Hannover Telefon: 05 11/64 66 22 22, Fax: 05 11/64 66 22 15 Email: support@trade4me.de Internet: www.trade4me.de

Modellbauzentrum Ilsede Ilseder Hütte 10, 31241 Ilsede Tel. 05172 / 41099-06, Fax. 05172 / 41099-07 E-Mail: info@mbz-ilsede.de Internet: www.mbz-ilsede.de

Faber Modellbau. Ulmenweg 18, 32339 Espelkamp, Telefon: 057 72/81 29, Fax: 057 72/75 14, E-Mail: info@faber-modellbau.de

Modellbau und Technik Lemgoer Straße 36A, 32756 Detmold Telefon 052 31/356 60 E-Mail: kontakt@modellbau-und-technik.de

Modellbau Camp by Spiel & Hobby Brauns. Karolinenstraße 25, 33609 Bielefeld Telefon: 05 21/17 17 22, Fax: 05 21/17 17 45 E-Mail: info@modellbau-camp.de Internet: www.modellbau-camp.de

Henke Modellbau. Hauptstraße 13, 34431 Marsberg, Telefon: 029 92/713, Fax: 029 92/51 83

MST Im Stöcker 9, 34497 Korbach, Telefon: 056 31/82 13, Fax: 056 31/92 15 51 E-Mail: info@mst-modellbau.de

RC-Aktiv-Center. Bahnhofstraße 26a, 35066 Frankenberg, Telefon: 0 64 51 / 7 18 03 11 E-Mail: info@rc-aktiv-center.de Internet: www.rc-aktiv-center.de

Bastlerzentrale Dirk Lenthoff. Neustadt 28, 35390 Gießen, Telefon: 06 41/727 55, Fax: 06 41/727 05

Hobby-Center Maschmühlenweg 40, 37081 Göttingen

Hobby-Basteln-Modellbau. Neustadt 10, 37154 Northeim, Telefon: 055 51/619 66 Fax: 055 51/649 20

CMC Wotzburg. Siegfried-Ehlers-Straße 7 38440 Wolfsburg, Telefon: 053 61/267 00 Fax: 053 61/26 70 78

Bastelecke Bertram. Dorotheenstraße 12, 39104 Magdeburg, Telefon: 03 91/404 27 82 Fax: 03 91/402 03 10

Hobby-Modellbau-Technikcenter Halberstädter Straße 3, 39112 Magdeburg Telefon: 03 91/63 60 99 70, Fax: 03 91/63 60 99 71 Internet: www.altmark-modellbau.de

40000

MBS Modellbaushop Linkgasse 1, 42651 Solingen Telefon: 02 12/221 17 88, Fax: 02 12/221 17 89 E-Mail: info@mbs-modellbaushop.de Internet: www.mbs-modellbaushop.de

Modellbau Bertinski. Märkische Straße 51-53 44141 Dortmund, Telefon: 02 31/52 25 40 Fax: 02 31/52 25 49, E-Mail: mber11@aol.com

Modellbaucenter Bochum. Geisental 6 44805 Bochum, Telefon: 02 34/90 41 46 70 Mail: info@modellbaucenter-bochum.de Web: www.modellbaucenter-bochum.de

Conrad Electronic Center Altendorfer Straße 11, 45127 Essen Telefon: 02 01/82 18 40, Fax: 02 01/821 84 10

Karstadt Warenhaus. Theodor-Althoff-Straße 2 45144 Essen, Telefon: 02 01/176 00

TTM Funktionsmodellbau Frintroper Straße 407-409 45359 Essen Telefon: 02 01/320 71 84, Fax: 02 01/60 83 54 Internet: www.truckmodellbau.de

Power-Save-Racing Herzogstraße 61, 45881 Gelsenkirchen Telefon: 02 09/945 85 57, Fax: 02 09/945 85 59 E-Mail: psr@power-save-racing.de Internet: www.power-save-racing.de

Haus des Kindes Bartz Brandenburger Straße 7, 46145 Oberhausen Telefon: 02 08/66 56 46, Fax: 02 08/66 58 68

Home Racing Unter den Ulmen 45, 47137 Duisburg Telefon: 02 03/44 66 17, Fax: 02 03/44 62 42

Hobby und Elektronik Kleinhütten Hubertusstraße 24, 47798 Krefeld Telefon: 021 51/97 58 07, Fax: 021 51/97 58 07

RC-Car-Shop hobbytek. Nauenweg 55 47805 Krefeld, Telefon: 021 51/82 02 00, Fax: 021 51/820 20 20, E-Mail: hobbytek@t-online.de Internet: www.rc-car-online.de

DM -Modellbau Johannistorwall 65a, 49080 Osnabrück Telefon: 05 41/982 78 36, Fax: 05 41/982 78 37

Hobbystar. Alte Hofstelle 9, 49134 Wallenhorst Telefon: 05 41/120 87 37

50000

Der RC-Car-Shop. Elsa-Brändström-Str. 1A, 50374 Erfstadt, Telefon: 022 35/686 78 47, Fax: 022 35/68 77 87, E-Mail: info@rcmodellbau24.com Internet: www.der-rc-car-shop.de

Modellbau Derkum Blaubach 26-28, 50676 Köln Telefon: 02 21/240 69 01, Fax: 02 21/23 02 69

RC Linde Marcus Steinbüchel, Paffrather Straße 320 51469 Bergisch Gladbach, Telefon: 022 02/534 64 Internet: www.rclinde.de

HK-Modellbau Höhenstraße 2b, 52393 Hürtgenwald-Hürtgen Telefon: 024 29/23 04, Fax: 024 29/90 16 60

Funkzeug Michael Ludwig, Nibelungenstr. 25, 50354 Hürth Telefon: 022 33/713 20 60, E-Mail: info@funkzeug.de, Internet: www.funkzeug.de

Modellbauhalle RC Indoor Racing & Shop, Stefan Branz Matthias Jacoby Straße 8, 54523 Hetzerath Internet: www.modellbauhalle.de

Hobby- und Freizeitcenter Kaiserstraße 9, 55232 Alzey Telefon: 067 31/103 06, Fax: 067 31/103 06

Haus der Geschenke J. Schüler Mühlengasse 5-7, 57610 Altenkirchen Telefon: 026 81/29 51, Fax: 026 81/706 88

FAS Modellbau Bebelstraße 9-11, 58453 Witten Telefon: 023 02/67 72, Fax: 023 02/634 31

SMH Modellbau Fritz-Husemann-Str. 38, 59077 Hamm Telefon: 02381/9410122 Internet: www.smh-modellbau.de E-Mail: info@smh-modellbau.de

60000

MZ-Modellbau. Kalbacher Hauptstraße 57 60437 Frankfurt, Telefon: 069/50 32 86 Fax: 069/50 12 86, E-Mail: mz@mz-modellbau.de

RC-Modelismo. Elisabethenstraße 20 61118 Bad Vilbel, Telefon: 061 01/556 59 60 E-Mail: info@rc-modelismo.com Internet: www.rc-modelismo.com

M.R.'s Modellbau Ecka. Bernhardstraße 10 63067 Offenbach, Telefon: 069/85 16 42 Internet: www.modellbau-offenbach.de

AMS Auto Modellsport Simon Leipziger Ring 403, 63110 Rodgau Nieder Roden Telefon: 061 06/73 38 71, Fax: 061 06/77 35 11 Internet: www.modellsport-simon.de

vicasso RC-Modellsport Ulfaer Str. 22, 63667 Nidda Telefon: 060 43/801 67 11, Fax: 060 43/801 67 12 E-Mail: info@vicasso.de, Internet: www.vicasso.de

Hobby-Theke. Lauestraße 30-34 63741 Aschaffenburg, Telefon: 060 21/807 81 Fax: 060 21/444 73 92, E-Mail: info@hobbytheke.de Internet: www.modellbauaufan.de

Mogatech - Modellbau. Industriestraße 12 63920 Großheubach, Telefon: 093 71/669 94 64 Fax: 093 71/669 94 63, E-Mail: info@mogatech.de, Internet: www.mogatech.de

Gruhn's RC Car-Shop Ostring 27, 64560 Riedstadt Telefon: 061 58/731 02, Fax: 061 58/743 50

RC Modellbau Gassauer. Bausheimer Straße 14
65428 Rüsselsheim. Telefon: 061 42/409 17 80
Fax: 061 42/409 17 81. E-Mail: paga-racing@web.de
Internet: www.paga-racing.de

Hock Modellbau
Wiesenstraße 23, 65558 Heistenbach
Telefon: 064 32/843 61, Fax: 064 32/98 83 51

Powerbecker Modellbau
Illinger Straße 23, 66299 Friedrichsthal
Telefon: 068 97/81 28 70, Fax: 068 97/81 29 75
E-Mail: beckerpowerjoerg@t-online.de
Internet: www.powerbecker-modellbau.com

H.H. Lismann GmbH
Bahnhofstraße 15, 66538 Neunkirchen
Telefon: 068 21/212 25, Fax: 068 21/212 57

Ederer Elektro-Modellbau
Tholeyer Strasse 30, 66822 Lebach
Telefon: 068 81/35 16, Fax: 068 81/35 59

Elektro-Modellbau
Kreuzpfad 16, 67149 Meckenheim
Telefon: 063 26/62 63, Fax: 063 26/701 00 29

GS-Shop Kinderland
Fußgängerzone Haus-Nr. 12 12, 67269 Grünstadt
Telefon: 063 59/66 29, Fax: 063 59/855 04

Carl Gotthold
Marktstraße 5A-7, 67655 Kaiserslautern
Telefon: 06 31/36 20 10, Fax: 06 31/665 66

Baslerbedarf + Modellbau. Hohenheimer Straße 4
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon: 07 11/754 52 36, Fax: 07 11/754 59 69

Cogius GmbH. Christoph Bergmann
Wörnetstraße 7, 71272 Renningen

Modellbau Ludwigsburg. Löwensteiner Straße 5
71642 Ludwigsburg. Telefon: 071 41/505 16 92
E-Mail: info@modellbau-ludwigsburg.de

RC-Modellbau-Lädle
Hornrain 4/1, 71573 Allmersbach
Telefon: 071 91/36 85 67, Fax: 071 91/579 57
E-Mail: info@rc-modellbau-laedle.de

UE 2000 Unterhaltungselektronik GmbH & KG
Ulmerstraße 119/2, 73037 Göppingen
Internet: www.airspeed-shop.de

Rübe Modellbauinnovation. Dürnauer Straße 42
73087 Bad Boll. Telefon: 071 64/80 10 33
Internet: www.ruebe-rcmodellbau.de

E + E Spielwaren. Wilhelm-Enfle-Straße 40
73630 Remshalden-Geradstetten
Telefon: 071 51/716 91, Fax: 071 51/755 40

Flaym's Design
Bönningheimer Straße 35, 74389 Cleeborn
Telefon: 071 35/93 99 42, Fax: 071 35/93 99 59
E-Mail: info@flayms-design.de

MKP Modellbau
Goethestraße 35, 75173 Pforzheim
Telefon: 0 72 31/280 44 65
Fax: 0 72 31/28 44 27
E-Mail: info@mkfmodellbau.com

Doering Spielwaren
Ritterstrasse 5, 76133 Karlsruhe
Telefon: 07 21/180 10, Fax: 07 21/18 01 30

Hobby Haug
Akademiestraße 9-11, 76133 Karlsruhe
Telefon: 07 21/253 47, Fax: 07 21/217 46

EB Modellsport
Im Wiesengrund 8, 76593 Gernsbach-Lautenbach
Telefon: 072 24/12 92, Fax: 072 24/12 80

abc-Modellsport Volz
Berghauptener Straße 21, 77723 Gengenbach
Telefon: 078 03/964 70, Fax: 078 03/96 47 50

Hobby + Technik
Zähringer Straße 349, 79108 Freiburg
Telefon: 07 61/503 95 22, Fax: 07 61/503 95 24

Modellbau Klein
Hauptstraße 291, 79576 Weil am Rhein
Telefon: 076 21/79 91 30, Fax: 076 21/98 24 43
Internet: www.modellbau-klein.de

MUC-Racing. Lindwurmstraße 171
80337 München. Telefon: 089/24 40 55 52
Fax: 089/95 47 91 45, E-Mail: mike@muc-racing.de
Internet: www.muc-racing.de

Sequoia Computer
Karlstraße 8 a, 82041 Oberhaching
Telefon: 089/66 65 92 80, Fax: 089/66 65 92 66.
E-Mail: info@seq-modell.de
Internet: www.seq-modell.de

Modellbau Novotny. Thomas Novotny
Rosenstr. 13, 82402 Seeshaupt
Telefon: 088 01/913 26 55, Fax: 088 01/913 26 53
Internet: www.shop.modellbau-novotny.de
E-Mail: info@modellbau-novotny.de

Modellbau Segmüller
Marktlr Straße 44, 84489 Burghausen
Telefon: 086 77/46 53, Fax: 086 77/647 99
Internet: www.rc-modellbau.biz

SR Elektronik-Modellsport
Oberer Taubentalweg 35, 85055 Ingolstadt
Telefon: 08 41/251 02 Fax: 08 41/522 07
Internet: www.sr-electronic.com

M&C Shop
Margaretenstraße 26 a, 85131 Pollenfeld. Telefon:
084 26/985 97 42, Internet: www.m-c-shop.de

Modellbau Heinzinger GmbH. Crawlerkeller-Shop
Raiffeisengasse 1a, 85298 Scheyern
E-Mail: info@crawlerkeller-shop.de
Internet: www.crawlerkeller-shop.de

Modellbau und Spiel
Erdinger Straße 84, 85356 Freising
Telefon: 081 61/459 86 45
E-Mail: info@modellbau-und-spiel.de
Homepage: www.modellbau-und-spiel.de

Modellbau Koch KG
Wankelstraße 5, 86391 Stadtbergen
Telefon: 08 21/44 01 80-25, Fax: 08 21/44 01 80-22
E-Mail: info@modellbau-koch.de

Modellbau-Colditz. Münchner Straße 30/Eingang
Rosengasse, 86415 Mering
Telefon: 082 33/779 87 88, Fax: 082 33/779 87 89
E-Mail: info@modellbau-colditz.de
Internet: www.colditz-mering.de

Baldermann Farben-Hobby
Berghofer Straße 21, 87527 Sonthofen
Telefon: 083 21/31 98, Fax: 083 21/262 70

Andy's Hobby Shop
Lindauerstraße 22, 87700 Memmingen
Telefon: 083 31/829 30, Fax: 083 31/481 41

Dangelmaier-Dekor
Leonhardstraße 25/1, 88471 Laupheim
Telefon: 073 92/45 05, Fax: 073 92/936 05
E-Mail: info@dangelmaier-dekor.de

Modellsport Paradies Garter
Schwambergerstraße 35, 89073 Ulm.
Telefon: 07 31/240 40

Modellbau Schöllhorn. Memminger Straße 147,
89231 Neu-Ulm/Ludwigsfeld. Telefon: 07 31/852 80

Conrad Electronic
Fürther Straße 212, 90429 Nürnberg
Telefon: 09 11/931 31 57, Fax: 09 11/931 31 14

Albatros RC-Modellbau
Redweiherstraße 1, 90455 Nürnberg

Edi's Modellbau Paradies
Schlesierstraße 12, 90552 Röttenbach
Telefon: 09 11/570 07 07, Fax: 09 11/570 07 08

JBS Modellbau Gbr
Luitpoldarkaden 5, 91757 Treuchtlingen
Telefon: 09142 2036722, Fax: 09142 2036722
E-Mail: jbs-modellbau@t-online.de

Modellbau Waschler. Hochstraße 33
94032 Passau. Telefon: 08 51 / 3 32 96
E-Mail: info@modellbau-waschler.de

RCS Modellbau. Steinfelsstraße 44 b
94405 Landau. Telefon: 099 51/27 30
Fax: 099 51/28 30, E-Mail: rcs-modellbau@gmx.de

Modellbau Glück. Grabenstraße 24
94486 Osterhofen. Telefon: 099 32/402 58 44, Fax:
099 32/95 93 22, E-Mail: info@modellbau-glueck.de
Internet: www.modellbau-glueck.de

Hobby & Freizeit
Jean-Paul-Straße 19, 95326 Kulmbach
Telefon: 092 21/60 79 18, Fax: 092 21/678 34

D-Editon. Sailweg 7, 95339 Neuenmarkt
Telefon: 092 27/94 07 77, Fax: 092 27/940 77 74
E-Mail: info@d-edition.de

K & K Modellbau
Kapellenstraße 11, 96103 Hallstadt
Telefon: 09 51/755 93, Fax: 09 51/723 23

Mario's Modellbaushop. Brückenstraße 16, 96472
Rödingen. Telefon: 095 63/50 94 83.
E-Mail: info@rc-mmr.de, Internet: www.rc-mmr.de

Modellauto Weichelt. Kolpingstraße 1
97070 Würzburg. Telefon: 09 31/559 80
Fax: 09 31/579 02, E-Mail: chr.weichelt@web.de

Monster-Hopups. Dachdeckerstraße 12, 97297
Waldbüttelbrunn. Tel: 09 31/46 58 31 12, Fax:
09 31/45 26 59 83, E-Mail: info@monsterhopups.de
Internet: www.monsterhopups.de

Wecando Group GmbH. Florian Höhe
Friedrich-Koenig-Straße 12, 97297 Waldbüttelbrunn

Modellbau Bauer. In der Au 20, 97522 Sand
Telefon: 0 95 24/79 38, E-Mail:
info@rc-car-bauer.de, Homepage: www.rc-car-bauer.de

Rapid Hobby Import
Grabengasse 9, 97950 Großerndorf
Telefon: 0 93 49/92 98 0

ÖSTERREICH

Hobby Factory. Prager Straße 92, 1210 Wien
Telefon: 00 43/12 78 41 86, Fax: 00 43/12 78 41 84
Internet: www.hobby-factory.com

Speedsport. Landstrasse 6, 2000 Stockerau
Telefon 00 43/22 66/610 88, Fax: 00 43/22 66/610 88
E-Mail: speedsport@aon.at
Internet: www.modellbau-speedsport.at

Modellsport Wimmer. Königstetterstraße 165
3430 Tulln. Telefon: 0043/ 699/ 81 78 78 51
E-Mail: office@modellsport-wimmer.at
Internet: www.modellsport-wimmer.at

Modellbau Lindinger
Industriestraße 10, 4565 Inzersdorf im Kremstal.
Telefon: 00 43/758 43 31 80 Fax: 00 43/75 84 33 18 17,
E-Mail: office@lindinger.at
Internet: www.lindinger.at

Modellbau Schenk. Ziegeleistraße 31
5020 Salzburg. Telefon: 00 43/62/24 31 36
Fax: 00 43/662/24 31 37
E-Mail: office@modellbau-schenk.at
Internet: www.hpi-shop.at, www.modellbau-schenk.at

Riedl Electronic. Obergreith 52
8160 Weiz. Telefon: 00 43/316/71 80 31 28
Fax: 00 43/316/718 03 16

MIWO Modelltechnik
Kärntnerstraße 3, 8720 Knittelfeld

SCHWEIZ

KEL-Modellbau. Felsplattenstraße 42
4055 Basel. Telefon: 00 41/61/382 82 82
Fax: 00 41/61/382 82 81
E-Mail: info@kel-modellbau.ch

T + M Models. Klosterzelgstrasse 1
5210 Windisch. Telefon: 00 41/56 44 25 14 4
Fax: 00 41/56 44 25 14 5

NIEDERLANDE

Hobma Modelbouw. Pascalweg 6a
6662 NX Elst (Gld). Telefon: 00 31/481 35 32 88
Fax: 00 31/481 35 35 19
Internet: www.hobmamodelbouw.nl

Sie sind Fachhändler und möchten hier auch aufgeführt werden? Kein Problem.

Rufen Sie uns unter 0 40 / 42 91 77 110 an oder schreiben Sie uns
eine E-Mail an service@wm-medien.de. Wir beraten Sie gerne.



REVOLUTION DESIGN WERKZEUGSET VON RUDDOG DISTRIBUTION GEWINNEN

Vorname:

Name:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

- Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.
- Ja, ich bin damit einverstanden, dass Wellhausen & Marquardt Medien mich zukünftig per Post, E-Mail und telefonisch über interessante Angebote des Verlags informiert

**Wie viele Teile umfasst das zu gewinnende
Revolution Design-Werkzeugset?**

- A 7
- B 8
- C 9

CD0915

Frage beantworten und Coupon bis zum
25. August 2015 einsenden an:

Wellhausen & Marquardt Medien
Stichwort: CARS & Details-Gewinnspiel 09/2015
Hans-Henny-Jahn-Weg 51, 22085 Hamburg

Schneller geht es online unter
www.cars-and-details.de/gewinnspiel
oder per Fax an 040/42 91 77-399

Einsendeschluss ist der 25. August 2015 (Poststempel). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe der Gewinner veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Sie können der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten unter der hier aufgeführten Adresse widersprechen

Wer nicht das richtige Werkzeug hat, kann den Spaß am Hobby schnell verlieren. Ein Tennisschläger, bei dem ständig die Saite reißt, ist genauso wenig wert wie ein Jagdgewehr, bei dem der Lauf verzogen ist. So hängt auch im RC-Car-Sport viel vom Werkzeug ab. Daher verlosen wir einen Satz hochwertiger Revolution Design-Werkzeuge von Ruddog Distribution. Die Schraubendreher des Sets bestehen aus leichten, schwarz eloxierten Aluminium-Griffen mit einem farbigen Einsatz am Ende, auf dem die Größe vermerkt ist. Die Klingen sind aus gehärtetem Federstahl hergestellt und können einfach getauscht werden. Zum Set gehören drei Inbus-Schraubendreher mit 1,5, 2 und 2,5 Millimeter sowie zwei Exemplare mit 5,5 beziehungsweise 7 Millimeter Außensechskant-Nuss. Mit der ebenfalls im Set enthaltenen Höhenlehre lässt die Bodenfreiheit von Onroad-Cars ganz einfach und präzise ermitteln und bei Bedarf korrigieren. Der Turnbuckle-Dreher ist ideal geeignet, um Rechts-links-Gewindestangen und damit den Sturz und die Spur bei RC-Cars einzustellen.

Wir verlosen einen Satz Revolution Design-Werkzeuge von Ruddog Distribution. Die Werkzeuge werden einzeln verpackt und sofort einsatzbereit ausgeliefert. Du willst das komplette Set gewinnen? Dann einfach nebenstehenden Coupon ausfüllen und die richtige Lösung bis zum 25. August 2015 einsenden. Einfacher und schneller geht es übrigens online unter www.cars-and-details.de/gewinnspiel.

Viel Glück wünscht das Team von CARS & Details.

Auflösung Heft 07/2015

Der Gewinner des HPI Baja Q32 von Modellbau Kolb, den wir in Ausgabe 07/2015 verlost haben, ist **Bernd Hamich** aus Wunstorf.

Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß mit dem Gewinn!



APPS FÜR MODELLBAUER

Aktuelle News von Firmen, Vereinen und Verbänden – direkt aufs Smartphone.



AVIATOR-News



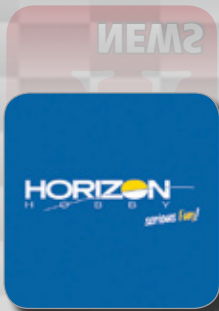
Berlinski RC



DMFV-News



Graupner



HORIZON HOBBY



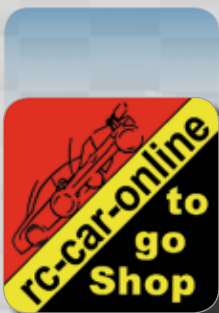
MULTIPLEX



PREMACON RC



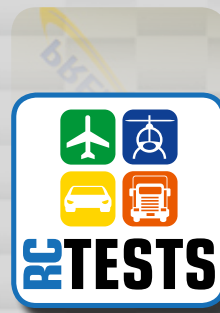
RC-Car-News



RC-CAR-SHOP-HOBBYTHEK



RC-Heli-News



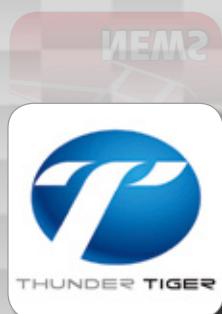
RC-TESTS



RC-TRUCKS



Staufenbiel



Thunder Tiger



Vario Helicopter



XciteRC NEWS



QR-Codes scannen und die kostenlosen Apps für Modellbauer installieren.



JETZT DOWNLOADEN

Entdecke, was möglich ist



Alles
über Drohnen
2,99 Euro
auf mehr als
200 Seiten



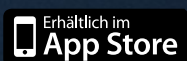
Exklusiv erhältlich im RC-Heli-Action-Kiosk für Apple und Android

DAS DIGITALE MAGAZIN – JETZT ERLEBEN

 **rcdrones**

Weitere Informationen unter www.rc-drones.de

QR-Codes scannen und die kostenlose
KIOSK-App von RC-Heli-Action installieren





TEAMFAHRER GUSKE UND KELLER

EXKLUSIV IM INTERVIEW SEITE 12

WEITERE HIGHLIGHTS:



FIRST LOOK

LRP OUTLAW
LIPO AKKUS
SEITE 11



EINSTEIGER- TIPPS

REIFEN
KLEBEN
SEITE 09

RS4 SPORT 3

RS4 SPORT 3 FLUX

WATERPROOF!

70+
113km/h
mph
BRUSHLESS
BETRIEBEN!
3S LiPo
KOMPATIBEL!



PORSCHE
Officially Licensed Product

H114354 RS4 SPORT 3 FLUX FALKEN PORSCHE 911

RS4 SPORT 3 DRIFT

WATERPROOF!



REPLIKA FALKEN AZENIS RT-615K HPI T-DRIFT
REIFEN - YOSHIHARA DESIGN CHAMPION
FELGEN



SUBARU trademarks and body designs are
properties of FUJI HEAVY INDUSTRIES LTD. and
used under license to HPI Racing.

H114356 RS4 SPORT 3 DRIFT SUBARU BRZ

RS4 SPORT 3

WATERPROOF!



The BMW logo and the BMW wordmark are trademarks
of BMW AG and are used under license.

H114346 RS4 SPORT 3 BMW E30 M3

FOLGEN SIE UNS AUF: #HPIracing, #HPIrs4sport3, #HPIrs4



facebook.com/officialhpi

twitter.com/officialhpi

@hpiinstagram

+OfficialHPI

+officialhpi

myhpiracing.com



Achten Sie bei den Fachhändlern auf unseren Katalog
und unsere Kundenzeitschrift „LRP NEWS“

WWW.LRP.CC

LRP electronic GmbH | Hanfriesenstraße 15-173614 Schorndorf |
Deutschland | www.LRP.cc | info@LRP.cc



INHALT

OR8 RACING INSIDE

Sound, Feeling und Geruch ... so ein Rennen mit Nitro-Motoren im RC Modellbausport entwickelt seine ganz spezielle Atmosphäre. Fragt man Fahrer und Gäste danach, was ein gutes Event ausmacht, fällt es den Meisten schwer bestimmte Punkte zu benennen. Für den Großteil sind es eine Vielzahl von Einflussfaktoren, die zusammen das positive Gefühl vermitteln, die Spannung steigern und die Lust auf den RC Rennsport mit kleinen Verbrennungsmotoren machen.

Dass diese Sehnsucht von vielen geteilt wird, zeigt sich seit Jahren an den beständig hohen Teilnehmerzahlen. In keiner Klasse ist der Andrang bei den Rennen so groß, wie in OR8 - egal ob national oder international.

Mittendrin sind die LRP Teamfahrer Carsten Keller und Marcel Guske. Sie sind zwei der Top-Stars der OR8-Szene und können uns einen persönlichen Einblick geben. Insbesondere die intensive Vorbereitung auf die Europameisterschaft hatte es uns angetan – auch für Carsten und Marcel nichts Alltägliches.

Wie sich Beide auf die EFRA OR8 EM 2015 in Sacile/Italien (Ergebnis nach Redaktionschluss) vorbereitet haben, lest Ihr in unserem exklusiven Interview auf Seite 12. Jeder hat seine ganz eigene Herangehensweise. Und natürlich haben wir sie auch nach ihren Erwartungen und Zielen gefragt.

Dass die Saison für die deutschen OR8 Fahrer mit der EM noch nicht beendet ist, verdeutlicht ein Blick auf den Terminkalender. Nationaler Boxenstopp ist im August in Schwedt (14.-16.08.) und Coesfeld (28.-30.08.). Für beide Fahrer ist die DM ein sehr erfolgreiches Pflaster. Ob es ein Trostpflaster für vergebene Chancen bei der EM sein wird, werden wir in den nächsten Tagen und Wochen wissen. Der 5. Platz von Carsten und das gute Abschneiden von Marcel bei der letzten EM in Deutschland lassen uns jedoch auf mehr hoffen.

Jetzt viel Spaß beim Blättern in Eurer neuen LRP News Ausgabe...

Stefan Köhler
Euer Stefan



Stefan Köhler
Mitglied der Geschäftsleitung
LRP electronic GmbH

Editorial:
OR8 Racing Inside Seite 3

Neuheiten bei LRP:
Diese Produkte sind bald verfügbar Seite 4

Top-News in Kürze:
Ein Überblick über Rennen & Produkte Seite 5

Shopping-Highlights:
Die besten Angebote bei LRP Seite 6

Einsteiger Tipps:
Teil 5 – Reifen kleben Seite 9

ETS Finale:
LRP dominiert die Saison 2014/15 Seite 10

First Look:
Die LRP Outlaw Car Line Akkus Seite 11

EM Vorbereitung:
Carsten Keller & Marcel Guske
im Interview Seite 12

Firmware-Updates:
Verbesserungen für iX8 &
Quadra Comp. V1 Seite 13

Team-News:
Neue Teamfahrer bei LRP Seite 15

Neue Produkte:
Die Top-Neuheiten bald bei LRP Seite 16

NEUHEITEN BEI LRP

1. HPI CRAWLER KING MIT FORD SVT RAPTOR KAROSSERIE RTR

Der erfolgreiche HPI Crawler King mit seiner extrem stabilen Konstruktion, der wasserdichten Elektronik und seiner sehr guten Geländetauglichkeit ist nun mit der Ford SVT Raptor Pick-up Truck Karosserie erhältlich. Mit 15cm (6") Federweg und mit den griffigen HB Rover Reifen ist er

gewappnet für jedes Offroad Abenteuer!



H115118

2. HPI SAVAGE XS FLUX MIT FORD SVT RAPTOR KAROSSERIE RTR

Der HPI Savage XS jetzt mit einem beeindruckenden neuen Karosseriedesign!

Der Ford SVT Raptor Pick-up Truck lässt das Herz aller Savage Monster-Truck Fans höher schlagen. Diese neue Karosserie ist nun auch auf dem schnellsten Mini Monster-Truck der Welt erhältlich. Ein extrem kraftvoller Flux Brushless Motor bildet die Grundlage für atemberaubende Höchstgeschwindigkeitsrennen und Stunts

wie nie zuvor! Legendäre Savage Stabilität, innovative TVP Technologie und ein extrem cooles Design verleihen dem Savage XS Flux sein außergewöhnliches Erscheinungsbild.



H115125

3. LRP IX8 V2 BRUSHLESS REGLER

Der international sehr erfolgreiche Wettbewerbsregler ix8 bekommt mit der Version 2 eine Nachfolger mit neuer Hardware und neuester v2.6 Team Firmware als Standard. Der Regler entwickelt deutlich weniger Hitze und die Performance im Rennen ist auf höchstem Niveau äußerst konsistent. Lass die Konkurrenz mit aggressiven Initial Drive Settings und neu entwickelter 1/8 BR2 Bremse im Staub zurück! Der neu integ-

rierte Intelligent Brake/Reverse v1.0 Algorithmus garantiert größten Fahrspaß auch abseits der Rennstrecke.



80881

4. TRL DRIFT REIFEN SET V-PROFIL (MEDIUM/4ST)

The Rally Legends Scale Drift Reifen! Die Drift Reifen verfügen über eine lange Haltbarkeit und sind aus einer medium Kunststoffmischung hergestellt. Das authentische Profil im V-Design sorgt zusätzlich für eine originalgetreue Optik. Im Set sind jeweils 4 Reifen enthalten. Die Reifen passen auf alle gängigen 1/10 Tourenwagen Felgen.



TRL212

5. TRL RALLY / TOURING LED LICHT-SET

Das LED Licht-Set ist das ideale Ergänzungs-Kit zu allen 1/10 Rally und Tourenwagen Karosserien. Das Set ist über die mitgelieferte Schalteinheit komplett steuerbar. Alle Leuchtdioden (Abblendlicht, Fernlicht, Rücklicht, Bremslicht, Blinker links/rechts) sind bereits fertig verkabelt. Der Fahrtenregler des Modells und das Lenkservo können direkt mit der Lichteinheit ge-

koppelt werden, sodass Blinker und Bremslicht automatisch bei Kurvenfahrt oder Bremsvorgang aktiviert werden.



TRL402

Hinweis:
Es sind für viele weitere Karossen Front-Lichter Sets verfügbar.

1. HPI CRAWLER KING

Best. Nr.	Artikel	UPE*
H115118	HPI Crawler King mit Ford SVT Raptor Karosserie RTR	--

2. HPI SAVAGE XS FLUX

Best. Nr.	Artikel	UPE*
H115125	HPI Savage XS Flux mit Ford SVT Raptor Karosserie RTR	--

3. LRP IX8 V2

Best. Nr.	Artikel	UPE*
80881	LRP IX8 V2 Brushless Regler	229,99 €

4. TRL DRIFT REIFEN SET

Best. Nr.	Artikel	UPE*
TRL212	TRL Drift Reifen Set V-Profil (medium/4St)	16,99 €

5. TRL RALLY / TOURING LICHT-SET

Best. Nr.	Artikel	UPE*
TRL402	TRL Rally / Touring LED Licht-Set	29,99 €

* Alle Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen. Stand Juli 2015.

ALLE PRODUKTE SIND BALD IM HANDEL.
LRP-HÄNDLERSUCHE UNTER:
WWW.LRP.CC/SERVICE

NEWS IN KÜRZE

HIER EIN KURZER ÜBERBLICK ÜBER FANTASTISCHE RENNERGEBNISSE UND AUFREGENDE NEUE PRODUKTE. NÄHERES ZU DEN FOLGENDEN UND VIELEN WEITEREN THEMEN UNTER: WWW.LRP.CC

LRP HITEMP PURE SILIKONÖL PRO - JETZT MIT NEUEN VISKOSITÄTEN!

Mit den hoch effizienten Silikonölen von LRP lässt sich jedes Fahrwerk optimal abstimmen. Unsere Teamfahrer vertrauen seit Jahren darauf. Zusammen mit ihnen haben wir nun zahlreiche neue Abstufungen entwickelt.



DER QUADRA COMPETION V1 IM TEST!

Das Magazin Rotor hat den kleinen und praktischen LRP Lader für Euch getestet. Das Fazit: Der perfekte Lader für unterwegs. Einfach zu bedienen, geeignet für alle Typen und mit der Power 6S-Packs mit hoher Kapazität zu laden.



NEUE LRP KOLUMNE ONLINE!

In dieser Edition meiner Kolumne möchte ich über die neuen 2.4GHz Versionen unserer LRP Deep Blue Boote sprechen. Unser Messteam war ebenfalls erneut für Euch unterwegs, dieses Mal auf der Intermodellbau in Dortmund.



TECH-TIPP - STOSSDÄMPFER KOLBENPLATTEN

In diesem Tech-Tipp erklären wir die Unterschiede von Stoßdämpfer-Kolbenplatten und welche Vorteile sie gerade im Offroad bieten können. Hier erfahrt Ihr alles über Einsatzzweck und Fahrverhalten.



FREUNDE VON LRP ERLEBEN MEHR!

- **Sanwa Empfänger & Servos im Set günstiger!** Ein Empfänger - 2 Servos oder lieber doch 2 Empfänger und 1 Servo? Sanwa hat die idealen Sets.
- **LRP on Tour bei Conrad in Wernberg!** Eventbericht von der Conrad eigenen Veranstaltungsreihe „Adrenalin Tage“ bei denen auch LRP vor Ort war.
- **LRP dominiert das ETS Finale!** LRP Teamfahrer Bruno Coelho (Modified), Marek Cerny (Stock) und Jan Ratheisky (Formula) gewinnen Rd.6 in Trencin. Die LRP Teamfahrer Ronald Völker, Marek Cerny und Jan Ratheisky wurden zudem Gesamtsieger ihrer jeweiligen Klasse!

WWW.FACEBOOK.COM/LRP.CC



AKTUELLE SHOPPING-HIGHLIGHTS VON LRP

Der LRP-OnlineShop bietet vorrangig Restposten zu Niedrigpreisen an. Die Produkte (außer Promotions) sind somit Ausrüstungsartikel. Sollte die Ware im OnlineShop ausverkauft sein, wird es diese also nie mehr geben! Alle Produkte aus dem Onlineshop kannst Du zum gleichen Preis auch bei allen teilnehmenden Fachhändlern bekommen.

IM LRP ONLINE-SHOP

DIESE ANGEBOTE UND MEHR UNTER:

WWW.LRP-SHOP.COM!



SEMI-SCALE BRUSHLESS SPEEDBIRD!

210708 - LRP F-620 P39 Airacobra Speedbird ARF
 †69,99-€* - nur 71,40 € (Ersparnis 58%)

71.40
~~139.99~~
-58%



46.20
~~129.99~~
-64%

53430 / 53450 - LRP Dynamic10 BL Motor 3800KV / 5800KV
 †29,99-€* - ab 46,20 € (Ersparnis 64%)



5.60
~~19.99~~
-72%

79084 - LRP LiPo Flugakku 240-30C-7.4V Blade mCPx BL
 †9,99-€* - nur 5,60 € (Ersparnis 72%)



7.00
~~19.99~~
-65%

82530 - LRP WorksTeam Power-Kondensator 3.7-4.8V
 †9,99-€* - nur 7,00 € (Ersparnis 65%)



51.80
~~139.99~~
-63%

53540 - LRP Dynamic10L BL Motor 3700KV
 †39,99-€* - nur 51,80 € (Ersparnis 63%)



44⁹⁹
-44%

310101 - LRP Deep Blue 450 Racing Boat RTR
79,99€* - nur 44,99 € (Ersparnis 44%)



29⁹⁹
-30%

220703 - LRP Gravit Nano Quadcopter 2.4GHz RTF
42,99€* - nur 29,99 € (Ersparnis 30%)



73⁹⁹
-38%

80705 - LRP SPX Zero Brushless Regler
119,99€* - nur 73,99 € (Ersparnis 38%)



29⁹⁹
-9%

220108 - LRP LaserHornet 2.0 190mm Koax Heli 2.4GHz RTF
32,99€* - nur 29,99 € (Ersparnis 9%)

**DRIFT CHAMPION ALS
REPLIKA IM MASSSTAB 1:18!**

H112856 - HPI Micro RS4 Drift RTR Nissan S13
184,99€* - nur 134,99 € (Ersparnis 27%)



134⁹⁹
-27%

**HÄNDLER
BEI DEINEM**

Die Sonderpreise bei den aktuellen Highlights gelten bei allen teilnehmenden Fachhändlern. Das Angebot ist so lange gültig, wie Vorrat reicht.
Händlersuche unter: www.lrp.cc/haendlersuche

SANWA

THE 2.4GHz SPECIALISTS

DIE CAR SPEZIALISTEN

DIE CAR SPEZIALISTEN

MX-V

- inklusive wasserdichtem 3-Kanal Empfänger
- Superschnelle Sanwa FHSS-2 2.4GHz Technologie
- Modellname und 10 Modellspeicher programmierbar
- Großes Multifunktions-Display

**MX-V Sender /
RX-37W Empfänger Set**
#101A30886A

MT-4

- Telemetrie inklusive (Motortemp., Geschwindigkeit, Empfängerspannung)
- Data-Logger - bis zu 120 Messpunkte speicherbar
- Liegt optimal in der Hand und ist leicht
- FHSS-4 Technologie

**MT-4 2.4GHz 4-Kanal Sender/
Empfänger-Set**
#101A30572A

BLITZSCHNELLES ANSPRECHVERHALTEN

FHSS-3 und FHSS-4 Technologie - schnellste Übertragungs- und Reaktionsgeschwindigkeit

UNVERGLEICHLICHE ÜBERTRAGUNGSSICHERHEIT

Die gleiche Frequenz wird nur für den Bruchteil einer Sekunde verwendet. Störungen des Gesamtsignals sind somit ausgeschlossen - Sicherheit zu jeder Zeit!

ZUKUNFTSSICHERE TECHNOLOGIE

Die High-Performance Empfänger sind mit allen handelsüblichen digitalen und analogen Servos kompatibel.

M12

- 4-fach Weltmeister 2014
- Die 1. Wahl für Racer!
- Telemetriefähig* (Motortemp., Geschwindigkeit, Empfängerspannung)
- FHSS-4
- Deutsche Menüführung möglich

**M12 Sender und RX-471
Empfänger im Racing Set**
#101A31072A



MT-4S

- Verbesserte Übertragungsgeschwindigkeit: schneller als die MT-4!
- Super kleiner und leichter Racing-Empfänger RX-472
- SSL Funktion wie M12: Sanwa Super Vortex Zero Brushless-Regler kann direkt über den Sender programmiert werden
- LCD Hintergrundbeleuchtung
- FHSS-4

MT4-S Fernsteuer Set
#101A31572A

WEITERE PRODUKTE

**Die Marke der Champions:
Mehrfacher Weltmeister,
Europameister und
Deutscher Meister!**



RX-482
#107A41256A



RX-471W
#107A41133A



RX-462
#107A41093A



RX-371W
#107A41143A

FHSS-4/SSR/SSL Empfänger mit integrierter Antenne für alle M12 und MT-4

WASSERDICHTER FHSS4/
FHSS3 Empfänger für M12,
MT-4S und MT-4

FHSS-4 Telemetrie Empfänger für
M12 und MT-4 mit zusätzlichem
Sensorschluss (Messung der
der Spannung Antriebsakku)

WASSERDICHTER FHSS-2
Empfänger für Sanwa MX-V

* Telemetriefähiger Empfänger und Sensoren benötigt.



Achten Sie bei den Fachhändlern auf unseren Katalog
und unsere Kundenzeitschrift „LRP NEWS“

WWW.LRP.CC

LRP electronic GmbH | Hanfwiessenstraße 15 | 73614 Schorndorf | Deutschland | www.LRP.cc | info@LRP.cc

REIFEN KLEBEN EINSTEIGER TUTORIAL / TEIL 5

Wer sich im Zubehör neue oder andere Reifen kauft, hat die Wahl zwischen fertig montierten Kompletträdern oder einzelnen Reifen und Felgen. Diese müssen dann selbst aufgezogen und mit der Felge verklebt werden. Hier zeigen wir einige Tipps und Tricks für eine schnelle und saubere Montage.



Einsteiger Tutorial

Teil 5: Reifen kleben



BENÖTIGTES ZUBEHÖR:

- Etwas zum Entfetten von Reifen und Felge
z.B. LRP X-tra Cleaner 2 Reinigungsspray (#65120)
- Dünnflüssiger Sekundenkleber
wie ZAP-A-Gap (#PT09)

WEITERES HILFREICHES ZUBEHÖR:

- Z-Ends Verlängerungsspitzen (#PT18)
- JConcepts Reifen-Gummibänder (#J2005)
- ZIP Aktivator Turbo 3 (#65281)
- Küchenrolle



Das Kleben von Reifen ist bei den ersten Versuchen meist nicht ganz so einfach wie es aussieht. Nicht nur, dass zuviel Kleber verwendet wird - auch kann ein nicht optimal verklebter Reifen sich beim Fahren teilweise von der Felge lösen. Damit das nicht passiert, ist es extrem wichtig die Felge und den Reifen an der zu klebenden Fläche gründlich zu säubern. Hier finden sich oftmals produktionsbedingte Trennmittelrückstände auf denen auch ein hochwertiger Sekundenkleber kaum haftet. Bei Chromfelgen ist sogar das Anschleifen der Chromschicht an der jeweiligen Klebestelle zu empfehlen. Dies erhöht die Haftung des Klebers extrem.

INFO

SO GEHT'S RICHTIG...



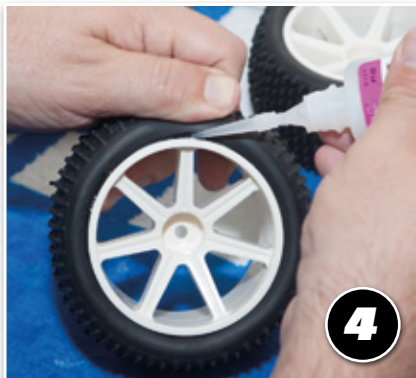
1. Reifen und Felge an der Klebekante vom Trennmittel befreien - z.B. mit LRP X-tra Cleaner 2 Reinigungsspray.



2. Schaumstoffeinlage in den Reifen einlegen.



3. Reifen auf Felge aufbringen. Darauf achten, dass der Reifen rundherum 100% richtig sitzt.



4. Reifen leicht von der Felge wegdrücken und einen Tropfen Kleber auftragen - diesen Tropfen durch weiteres Wegdrücken ringsherum verteilen. Kleber erst wieder auftragen, wenn der Tropfen nicht mehr ausreicht.



5. Als Hilfestellung kann nun, bis der Kleber abgetrocknet ist, ein Reifen-Klebe-Gummi wie z.B. JConcepts Reifen-Gummibänder (#J2005) verwendet werden. Wer es eilig hat, kann auch ein Aktivatorspray wie ZIP Aktivator Turbo 3 (#65281) benutzen.



6. Erst wenn der Kleber komplett trocken ist, den Reifen umdrehen und die andere Seite verkleben.

ETS-FINALE 2014/15

LRP DOMINIERT DAS ETS-FINALE IN TRENCHIN!

Was für ein Wochenende und was für ein unglaubliches Ergebnis für LRP und seine Teamfahrer. Alle Titel in der Gesamtwertung gingen erstmals ausschließlich an die Fahrer mit LRP Power unter der Haube. Da verblasste fast das ebenfalls starke Ergebnis von Rd.6. Auch hier hatte die Konkurrenz das Nachsehen. Modified, Stock und Formula gingen an LRP-Teamfahrer.

In **Modified** sicherte sich Ronald Völker den 5. Gesamtsieg in Folge. Der war nach eigener Aussage „der Schwierigste, auch weil die Konkurrenz im Laufe der Saison stärker und zahlreicher geworden ist“. Trotzdem gelang ihm mit seinem Yokomo BD7 2015, bestückt mit Flow BL Regler, Vector X20 Motor und CCL 5600 LCG LiPo Akku, in seiner achten Saison die erhoffte Titelverteidigung vor seinem Dauerrivalen Marc Rheinard. Platz 3 ging überraschend an Bruno Coelho. Der junge Portugiese, seit diesem Jahr auch mit LRP unterwegs, holte sich mit dem Sieg in Trenchin noch den dritten Podiumsplatz in der Endwertung.

Auch in **Stock** war der alte auch der neue Champion. Marek Cerny gelang der dritte Titel in Folge. Mit seinem Xray T4 und dem LRP CCL 5800 Stock-Spec LiPo Akku gelang ihm der Sieg in Trenchin. Das reichte für Platz 1 in der Gesamtwertung vor Lars Hoppe und Jan Ratheisky, der seinen Xray ebenfalls mit Blue Power antrieb. Das der LRP CCL 5800 StockSpec LiPo Akku in Stock die Wahl der Top10 ist, zeigte ein Blick auf das Endresultat. 7 von 10 Fahrern waren beim Finale in Trenchin mit Blue is Better unterwegs.

Der Sieg in **Formula** ging wieder mal in dieser Saison an Jan Ratheisky. Mit seinem Xray und dem neuen LRP CCL 2900 Shorty LCG LiPo Akku setzte er sich zum 4. Mal gegen die Konkurrenz durch und bestätigte seinen 3. Gesamtsieg in Folge, den er bereits nach Rd.5 sicher hatte. Er selbst gab sich überaus zufrieden, „auch wenn die Konkurrenz es ihm nicht immer leicht

ENDSTAND ETS 2014/15 - TOP 5

Modified		Stock		Formula	
Ronald Völker	616 Punkte	Marek Cerny	615 Punkte	Jan Ratheisky	623 Punkte
Marc Rheinard	613 Punkte	Lars Hoppe	613 Punkte	David Ehrbar	616 Punkte
Bruno Coelho	612 Punkte	Jan Ratheisky	610 Punkte	Mike Gosvig	601 Punkte
Yannic Prümper	610 Punkte	Mike Gosvig	604 Punkte	Jacques Libar	596 Punkte
Alexander Hagberg	609 Punkte	Martin Hofer	604 Punkte	Jan Bohlen	589 Punkte

gemacht hat“. Und die neuen Shorty LiPo Akkus „bieten durch den niedrigen Schwerpunkt und das geringere Gewicht enorme Vorteile bei der Abstimmung und im Rennen“.

Hinter Jan kam in Trenchin David Ehrbar ins Ziel. Dritter auf dem Podium wurde Mike Gosvig – wie Jan war auch er mit einem Xray und LRP CCL LiPo Power unterwegs. Für die Formula-Siegerehrung der kompletten Saison musste wenig umgestellt werden. Die Reihenfolge von Rd.6 entsprach auch dem Gesamtklassement: Jan, vor David und Mike.

EIN SPANNENDES FINALE MIT EINEM PHÄNOMENALEN ERGEBNIS FÜR LRP. GLÜCKWUNSCH JUNGS UND DANKE FÜR EINE GROSSARTIGE SAISON BEIM ETS 2014/15!

Unsere LRP Teamfahrer
Jan Ratheisky, Marek Cerny &
Ronald Völker (v.l.n.r.)
sind die Champions der ETS
Serie 2014/15



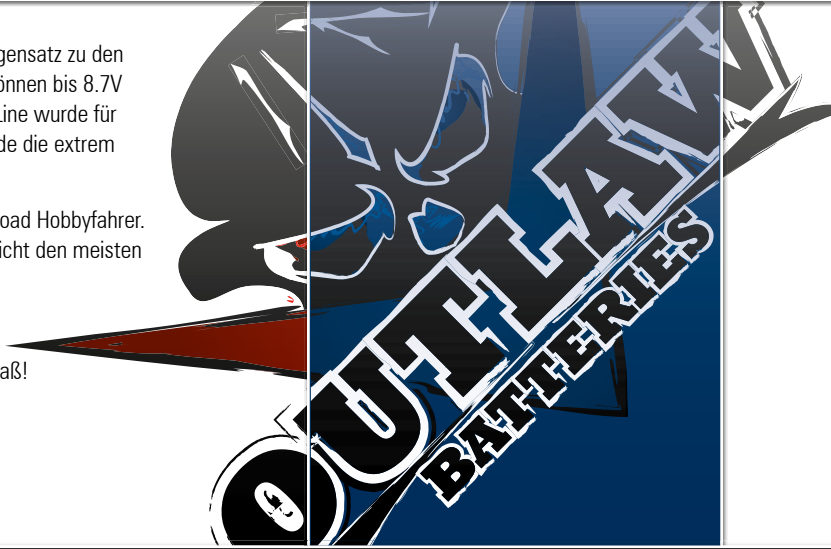
FIRST LOOK: LRP OUTLAW CAR LINE

Die LRP Outlaw Car Line LiPo Akkus sind eine echte Innovation. Im Gegensatz zu den üblichen 7.4V, haben diese Akkus eine Nennspannung von 7.6V und können bis 8.7V geladen werden. Das sorgt für ultimative Power! Die LRP Outlaw Car Line wurde für maximale Performance und längste Laufzeit entwickelt. Als Basis wurde die extrem erfolgreiche LRP LiPo Competition Car Line genutzt.

Die LRP Outlaw Car Line Akkus sind perfekt für alle 1/10 Onroad & Offroad Hobbyfahrer. Aufgrund ihrer herausragenden technischen Werte, entsprechen sie nicht den meisten aktuellen Wettbewerbsreglements.

FEATURES

- Neue 7.6V LiPo Technologie - Mehr Power, mehr Fahrzeit, mehr Spaß!
- HDS-X - High Density Stacking Technologie
- Bis 8.70V aufladbar
- Kostenlose Gold Works Team Steckverbinder enthalten
- Robustes, transparentes Gehäuse aus hochfestem Kunststoff



MORE POWER - NO RULES!



BIS 8.7V AUFLADBAR!

KOMPATIBEL MIT ALLEN STANDARD LIPO LADEGERÄTEN!



430231

430230

TECHNISCHE DATEN

C-Rate	110C/55C
Ladestrom	3C
Anschlußstecker	4mm Gold
Balancerstecker	2mm Gold

LRP TEAMFAHRER IM INTERVIEW

Die LRP Teamfahrer Carsten Keller und Marcel Guske sind zwei der Top-Stars in der 1/8 Offroad-Szene und im Laufe ihrer Karriere gerade national zu bekannten Größen herangewachsen. Neben Sportkreismeisterschaften, lokalen Rennen und Deutschen Meisterschaften haben Carsten und Marcel in diesem Jahr auch wieder an der Europameisterschaft der Nitro Buggys teilgenommen, die im Juli in Italien stattgefunden hat.

Marcel ging mit komplettem Blue Is Better Equipment an den Start. Seinen LRP S8 NXR Competition Buggy hatte er mit dem LRP ZZ.21C Ceramic Spec.2 Nitro Motor und Sanwa Servos ausgestattet. Ähnlich wie Carsten, der sich bei der Fahrzeugwahl jedoch für ein anderes Modell entschieden hatte.

Wir haben aufgrund unseres Redaktionsschlusses die beiden vorab zum Interview getroffen und wollten wissen, welche Chancen sie sich bei der EM in Italien ausrechnen und was für Erfahrungen sie mit den von ihnen eingesetzten LRP Produkten haben.

INTERVIEW

LRP: Habt ihr euch für die EM speziell vorbereitet? Oder geht ihr diesen Top Event an wie ein normales lokales Rennen?

Carsten: Genau diese lokalen Rennen sind es, die ich als Vorbereitung für größere internationale Rennen nutze. Ich versuche so viel wie möglich zu testen. Wichtig ist es normalerweise auch an dem Euro-Warmup-Race teilzunehmen, um einen ersten Eindruck der Strecke zu erhalten. Dies war mir jedoch dieses Jahr leider nicht möglich.

Marcel: Natürlich bedeutet eine EM immer etwas mehr Vorbereitungs Aufwand als ein normales lokales Rennen. Ich war in den letzten Wochen sehr häufig trainieren, um mein Auto weiter zu optimieren und gut vorbereitet zu sein.

LRP: Ihr verwendet ja den LRP ZZ.21C Ceramic Spec.2 Nitro Motor. Was sind eurer Meinung nach seine größten Stärken? Spritverbrauch, Zuverlässigkeit oder Leistung?

Carsten: Dieser Motor überzeugt mich in allen genannten Aspekten. Grundlage zum Rennerfolg ist ein konstantes und sauberes Laufverhalten, welches dieser Motor auf jeden Fall gewährleistet.

Marcel: Meiner Meinung nach vereint dieser Motor all diese Stärken. Ich kann mit dem Motor deutlich länger fahren, als mit denen, die ich bislang hatte. Zudem ist die Leistungsentfaltung sehr gut. Und im Stich gelassen, hat mich dieser Motor noch auf keinem Rennen.

LRP: Marcel, du fährst ja den S8 NXR. Was kannst du uns über Performance und Fahrbarkeit erzählen?

Marcel: Nachdem ich das Auto bereits seit einiger Zeit fahre und verschiedene Setups getestet habe, habe ich ein für mich sehr gutes Standard-Setup gefunden. Mit diesem ist das Auto einfach und schnell zu fahren.

LRP: Carsten, bei der letzten Nitro Buggy EM bist du sensationell auf den 5. Platz gefahren. Was für Chancen rechnest du dir dieses mal aus?

Carsten: Ich muss zugeben, dass meine Vorbereitung dieses Jahr nicht sehr intensiv ausgefallen ist. Somit würde ich mich riesig über den Einzug ins Finale freuen, um an die Leistung des letzten Jahres anzuknüpfen.

LRP: Marcel, auch du warst EM Teilnehmer vor zwei Jahren. Auch bei dir hat es für das Treppchen damals nicht gereicht. Was sind deine Erwartungen für die EM?

Marcel: Ich hoffe natürlich das Beste und würde gerne an meinen Erfolg bei der EM im Jahr 2013 anknüpfen. Allerdings ist das Fahrerfeld auch dieses Jahr sehr stark.

LRP: Wir drücken euch die Daumen für einen großen Erfolg auf internationaler Bühne und werden euch mit unseren Produkten dafür bestmöglich unterstützen.

Habt ihr spezielle Wünsche mit was für Sachen es noch besser werden würde?

Carsten: Der Support von LRP ist auf einem sehr professionellen Niveau und ich hoffe, dass das Engagement weiterhin so bleibt. Somit habe ich keinen speziellen Wunsch. Vielen Dank und Grüße an alle Racer.

Marcel: Ich bin ebenfalls wunschlos glücklich.



FIRMWARE UPDATE NEUE V2.6 FIRMWARE FÜR DIE iX8 SERIE

Jetzt ist neben dem neuen LRP iX8 V2 Regler (#80881) auch die perfekt passende v2.6 Team Firmware für die iX8 Regler Serie verfügbar. Die vielen neuen Funktionen verschaffen dem „alten“ Regler deutliche Vorteile.

Neu hinzugefügt wurde der „Initial Drive“ Modus, mit dem man das Ansprechverhalten beim Gas geben von sanft bis aggressiv je nach Streckenprofil einstellen kann. Auch unsere neu entwickelte Bremse für die 1:8er Klasse verfügt über eine extrem lineare und kraftvolle Bremscharakteristik. Der schon aus der Flow v1.5 Firmware bekannte „Intelligent Brake/Reverse v1.0 Algorithmus“ sowie eine optimierte Rückwärts Geschwindigkeit tragen ebenfalls zu den verbesserten Eigenschaften der neuen v2.6 Team Firmware bei.

Der Regler erkennt mit der neuen Firmware automatisch, ob es sich um 2S/ 3S/ 4S oder 6S Fahrakkus handelt. Auch die optimale Abschaltspannung wird dann vom Regler selbständig festgelegt. Im Falle einer spannungsbedingten Abschaltung kann das Modell jedoch bei reduzierter Geschwindigkeit noch für weitere 30 Sekunden fahren, um es sicher von der Strecke zu bringen.


Die v2.6 Firmware gibt nun alle Funktionen an die Hand, um das volle Potential des iX8 oder iX8 V2 Reglers auszuschöpfen. Jetzt sind mit den iX8 Reglern keine Grenzen mehr gesetzt!



80881

DIE WICHTIGSTEN VERBESSERUNGEN

- Initial Drive Mode
- Neu entwickelte Bremse speziell für 1:8 Modelle
- Intelligent Brake/Reverse v1.0
- Automatische Akkuerkennung für 2S/3S/4S/6S
- Spannungs-Schutzabschaltung mit zusätzlicher 30s-Langsamfahrfunktion



**AUF DER
LRP WEBSITE
STEHEN DIESE
UND
WEITERE
UPDATES
Z.B. FÜR LRP
FLOW REGLER!**

FIRMWARE UPDATE QUADRA COMPETITION V1 FIRMWARE V1.5

In der neuen v1.5 Firmware für den Quadra Competition V1 Lader hat unser R&D Entwicklungsteam zahlreiche zusätzliche Funktionen hinzugefügt, die das Gerät besser machen als je zuvor.

Um das Maximale aus deinem Akku herauszuholen, kann die Akku Abschaltspannung nun individuell eingestellt werden. Außerdem kann auch der Lade- und Entladestrom nun während dem Laden oder Entladen nachjustiert werden.

Die Balancer Fehlererkennung wurde ebenfalls verbessert, um das Laden der Akkus noch sicherer zu machen. Das Ladegerät speichert nun auch automatisch das zuletzt eingestellte Profil und zeigt auf dem Display die eingestellte Abschaltspannung und den eingestellten Ladestrom an.

Alles in allem profitiert der Nutzer der neuen v1.5 Firmware von noch größerer Sicherheit und von den noch vielseitigeren Einsatzmöglichkeiten des Quadra Competition V1 Ladegerätes von LRP!



41420

DIE WICHTIGSTEN VERBESSERUNGEN

- Einstellbare LiPo Akku Abschaltspannung
- Überarbeitete Balancer Fehlererkennung
- Einfache Änderung des Ladestroms während des Ladens
- Verbesserte Ablage für verschiedene Profile
- Akkutyp im Profilnamen



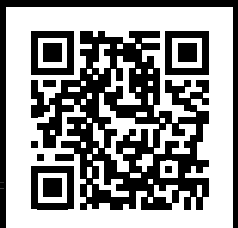


AUCH NEU: DER S10 TWISTER 2 SC-TRUCK MIT BIS ZU 55KM/H*



BRUSHLESS BUGGY POWER MIT BIS ZU 70 KM/H SPITZE!*

*In RTR Spezifikation, LiPo Akku z.B. LRP Hyperpack 4800 wird benötigt



WWW.LRP.CC

TEAM NEWS

STEFAN SCHEUENPFLUG (D)

Die Zusammenarbeit zwischen Stefan und LRP dauert auch 2015 an. Der Offroad-Spezialist setzt bei allen OR8 & OR8e Rennen LRP-Equipment ein. Neben der LRP 1/8 BL Antriebs-Combo, bestehend aus iX8 V2 Regler und Dynamic8 Motor, und den VTEC LiPo CCL Akkus kommt erstmals auch der LRP ZZ.21C Ceramic Spec.2 zum Einsatz. Komplettiert wird das Paket durch Sanwa-Funktechnologie rund um den Top-Sender M12.



CHRIS DOUGHTY (GB)

Chris gehört zu den langjährigen Fans und Fahrern von Blue is Better. Seit mittlerweile 14 Jahren ist er ununterbrochen bei LRP und nutzt das Equipment für seine nationalen und internationalen Rennen in 1/8 Nitro Offroad und 1/10 Elektro 2WD/4WD. Im Detail sind dies u.a. Flow WT BL Regler, Vector X20 Motor, VTEC LiPo CCL Akkus, ZZ.21C Ceramic Spec.2 Motor, Energy Power Fuel und Pulsar Touch Competition.



RICHARD TAYLOR (GB)

Richard war schon einmal Teamfahrer bei LRP – jetzt ist er wieder zurück, um bei seinen 1/10 Elektro 2WD/4WD Rennen voll angreifen zu können. Dafür vertraut der vierfache BRCA National Champion, zweifache EFRA Euro Finalist (Podium) und IFMAR WM A-Finalist auf die komplette Elektro-Palette von LRP: Flow WT BL Regler, Vector X20 Motor, VTEC LiPo CCL Akkus, Pulsar Touch Competition und Power Supply.



MARTIN WOLLANKA (AUT)

Bei der OR8 EM 2014 in Deutschland schaffte Martin mit dem Vize-Europameistertitel seinen bisher größten internationalen Erfolg. Doch Martin kann auch Elektro. 2015 konzentriert er sich auf die Klassen 1/10 und 1/8 Elektro Offroad und vertraut auf das komplette Elektronik-Equipment von LRP sowie auf die Sanwa-Funktechnologie. Wichtige Rennen für Martin sind 2015 die OR8e EM in seinem Heimatland Österreich und die IFMAR 1/10 Elektro Offroad WM in Japan.



CARSTEN KELLER (D)

Er gehört zu Deutschlands Top-Fahrern im Offroad Racing. Carsten setzt fast das komplette LRP-Produktprogramm ein. So kommt in seinem Sworckz der ZZ.21C Ceramic Spec.2, der Screamer-93 und Energy Power Fuel zum Einsatz - das Hochleistungstriebwerk ZZ.21C übrigens erstmals. Für OR8e setzt er iX8 V2 Regler, Dynamic8 Motor und VTEC LiPo CCL Akkus ein. Sanwa-Funktechnologie komplettiert das Rennpaket.



NEUE PRODUKTE

LRP GRAVIT MICRO VISION 2.4GHZ QUADROPTER RTF MIT HD-CAMERA

Der LRP Gravit Micro Vision Quadrocopter ist extrem agil - sogar Loopings können auf Knopfdruck geflogen werden. Mit der integrierten HD-Action-Cam lassen sich die spektakulären Flugmanöver und Aussichten ganz leicht in einer Auflösung von 1280x720 aufnehmen. Das Modell ist montiert und eingeflogen. Das Komplettset enthält: Quadrocopter, Fernsteuerung, LiPo Flugakku, Ladegerät, Ersatzrotorblätter.

- HD-Action-Cam 1280x720 inklusive
- 360° Looping - Quadrocopter vollführt Loopings in jede Flugrichtung
- 3 Power-Level
- Integrierter 6-Achsen Gyro - Bietet zusätzliche Stabilität und perfekte Flugkontrolle

BEST. NR.: 220706

UPE: 86.⁹⁹ €*



Gesamt Durchmesser: 160mm
Gesamt Höhe: 40mm
Rotordurchmesser: 55mm

1280 X 720 HD CAM

HPI RS4 SPORT 3 FLUX RTR MIT FALKEN PORSCHE 911 GT3 R KAROSSERIE

Der RS4 Sport 3 ist das komplett neue Tourenwagen Chassis von HPI Racing! Intensive Entwicklung und Präzisionsarbeit stecken im RS4 Sport 3, der mit einem komplett abgekapselten Antriebsstrang, Öldruckstoßdämpfern sowie wasserdichter Elektronik glänzt. Für eine authentische Optik ist der RS4 Sport 3 mit realistischen Reifen sowie einer lizenzierten Replika Karosserie und Felgen versehen, die bei RC und Motorsport Fans für Aufsehen sorgen werden!

- Neues RS4 Sport 3 Design
- Werksseitig vormontiertes RTR Modell
- Komplett abgekapselter 4WD Antriebsstrang
- HPI Flux MMH-4000KV Motor und EMH-3S Regler

BEST. NR.: H114350

UPE: 449.⁹⁹ €*



hpi-racing

113 KM/H MIT 3S LIPO AKKU

HPI JUMPSHOT MT RTR 1/10 2WD MONSTER-TRUCK

Der Jumpshot MT ist der neueste und frischeste Monster-Truck aus der Schmiede von HPI. Mit dem neuen Design wird das Monster-Truck fahren nochmals auf eine ganz neue Ebene gebracht. Der Truck ist rund um die extrem stabile doppelte TVP Platte aufgebaut (TVP= Twin Vertical Plate), die sich schon beim Savage bestens bewährt hat. Der Jumpshot MT ist ein super stabiler Truck - hervorragend geeignet für extremen Spaß beim Fahren zusammen mit Freunden im Garten, auf dem Parkplatz oder im Wald!.

- RTR 2WD Monster Truck mit Alu TVP-Chassis
- Akku-Box passend für 6-Zellen Stickpacks und 2S LiPos
- Einfacher Akkuwechsel von der Chassisunterseite
- Wasserfester HPI Flux SC-3SWP2 Regler (LiPo-Ready)

BEST. NR.: H115116

UPE: 274.⁹⁹ €*



hpi-racing

FULL RTR INKL. AKKU UND LADEGERÄT

* Alle Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen. Stand Juli 2015.

DIE NÄCHSTE LRP NEWS ERSCHEINT AM 2. NOVEMBER 2015

Die kommende Ausgabe erhalten Sie bei einem von über 1000 Modellbau-Fachhändlern in Deutschland, Österreich und der Schweiz!

Einmal also auch ganz in Ihrer Nähe. Zum Beispiel hier...

IHR FACHHÄNDLER:

Best. Nr.: NEWS 15-3





CARS & DETAILS

KENNENLERNEN FÜR 4,90 EURO

Direkt bestellen unter www.cars-and-details.de
oder telefonisch unter 040 / 42 91 77-110



3 für 1
Drei Hefte zum Preis von einem
Digital-Ausgaben inklusive



DAS DIGITALE MAGAZIN

Jetzt zum Reinschnuppern:

Deine Schnupper-Abo-Vorteile:

- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ 3 x CARS & Details Digital inklusive
- ✓ 9,80 Euro sparen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

JETZT ERLEBEN

Weitere Informationen unter www.cars-and-details.de/digital



QR-Codes scannen und die kostenlose Kiosk-App von CARS & Details installieren.

Formular senden an:
Leserservice **CARS & Details**
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@cars-and-details.de

Abo-Bedingungen und Widerrufsrecht

¹ CARS & Details-Abonnement und -Auslands-Abonnement
Das Print-Abo bringt Ihnen ab der nächsten Ausgabe **CARS & Details** zwölfmal jährlich frei Haus. Zur Nutzung des digitalen Jahresabos benötigen Sie Ihre Abonnementnummer, die Sie mit separater Post/E-Mail in den kommenden Tagen erhalten. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Sie können aber jederzeit das Abonnement kündigen und erhalten das Geld für bereits gezahlte aber noch nicht erhaltene Ausgaben zurück.

² CARS & Details-Digital-Abonnement

Zur Nutzung des digitalen Jahresabos benötigen Sie Ihre Abonnementnummer, die Sie mit separater Post/E-Mail in den kommenden Tagen erhalten. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Sie können aber jederzeit das Abonnement kündigen und erhalten das Geld für bereits gezahlte aber noch nicht erschienene Ausgaben zurück.

³ CARS & Details-Schnupper-Abonnement

Im Rahmen des Schnupper-Abonnements erhalten Sie die nächsten drei Ausgaben **CARS & Details** zum Preis von einer, also für 4,90 Euro (statt 14,70 Euro bei Einzelbezug). Falls Sie das Magazin nach dem Test nicht weiterbeziehen möchten, sagen Sie einfach bis eine Woche nach Erhalt der dritten Ausgabe mit einer kurzen Notiz ab. Andernfalls erhalten Sie **CARS & Details** im Jahres-Abonnement zum Vorzugspreis von 54,00 Euro (statt 58,80 Euro bei Einzelbezug). Das Jahres-Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Sie können aber jederzeit das Abonnement kündigen und erhalten das Geld für bereits gezahlte aber noch nicht erhaltene Ausgaben zurück.

⁴ CARS & Details-Geschenk-Abonnement

Das Abonnement läuft ein Jahr und endet automatisch nach Erhalt der 12. Ausgabe.

CARS & DETAILS ABO-BESTELLKARTE

- Ja, ich will **CARS & Details** bequem im Abonnement beziehen.
Ich entscheide mich für folgende Abo-Variante (bitte ankreuzen):
- Das **CARS & Details**-Abonnement (Print- inkl. Digital-Abo) für 54,- Euro¹
- Das **CARS & Details**-Auslands-Abonnement (Print- inkl. Digital-Abo) für 63,- Euro¹
- Das **CARS & Details**-Digital-Abonnement für 39,- Euro²
- Das **CARS & Details**-Schnupper-Abonnement (Print- inkl. Digital-Abo) für 4,90 Euro³
- Ja, ich will zukünftig den **CARS & Details**-E-Mail-Newsletter erhalten.

Es handelt sich um ein Geschenk-Abo⁴
(Inland 54,- Euro, Ausland 63,- Euro) für:

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____ Land _____

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die Vertriebsunion Meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Vertriebsunion Meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____ Land _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail _____

Kontoinhaber _____

Kreditinstitut (Name und BIC) _____

IBAN _____

Datum, Ort und Unterschrift _____

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
vertriebsunion meynen GmbH & Co. KG, Große Hub 10, 65344 Eltville
Gläubiger-Identifikationsnummer DE54220000009570

VBC Racings Buggywelt-Neuzugang Firebolt



EXKLUSIVES VIDEO UNTER
WWW.CARS-AND-DETAILS.DE



BLITZSCHNELL

Der boomende Offroad-Sektor beschert uns immer mehr Auswahl an guten Wettbewerbsmodellen. VBC Racing – eigentlich bekannt für schnelle Onroaders – bringt nun sogar ein solches Buggy-Modell kostengünstig auf den Markt.

Text und Fotos:
Robert Baumgarten

Der Firebolt aus dem Vertrieb von Mani's RC Shop ist als reinrassiger Baukasten zwar mit allen erdenklichen Tuningteilen und diversen Setup-Optionen versehen, doch eine reine Heckmotorversion sucht man ebenso vergebens wie einen Satz Felgen. Ersteres spielt vor allem auf reinen Teppichstrecken zunehmend eine geringere Rolle und das Fehlen von Felgen kann man sicher dem erstaunlich geringen Preis zuschreiben. Da der 2WD-Mittelmotor-Buggy an allen Radachsen über 12-Millimeter-Sechskantmitnehmer verfügt, finden sich jedoch genügend passende Felgen auf dem Markt.

Gut beraten

Die deutschsprachige Anleitung leitet den Besitzer auf gut gestalteten 25 Seiten samt 1:1-Abbildungen zum fertigen Modell. Schon nach den ersten Schritten wird neben einer durchdachten und gut zugänglichen Bauweise eine hohe Stabilität des Chassis erkennbar. VBC setzt hierzu einen Mix aus gefrästen Aluteilen und faserverstärkten Kunststoffteilen auf Basis einer abgekanteten, 2,5 Millimeter dicken Aluchassisplatte ein. Zudem

sorgen weitere Ausstattungsdetails wie Rechts-links-Gewindestangen, gummi gedichtete Kugellager, einige Teile aus Federstahl und ein seidenweich laufendes Kugeldifferenzial für einen gelungenen Einstand im Offroad-Bereich.

Wer Bedenken bezüglich der Haltbarkeit des Kugeldifferenzials beim Einsatz auf Teppich samt starkem Motor hat, dem sei schon jetzt verraten, dass es hierbei keine Probleme gibt. Die Konstruktion des Modells nutzt viele ineinandergreifende Bauteile, um zum einen die Anzahl der Schraubverbindungen so gering wie möglich zu halten und zum anderen, um eine bemerkenswerte Festigkeit zu erreichen. Für ein nach oben hin nahezu offenes Chassis ist der VBC Buggy erstaunlich verwindungssteif.

An der Vorderachse finden sich neben Verstellmöglichkeiten für Spur, Sturz, Nachlauf und Radstand natürlich noch diverse Befestigungslöcher für die Dämpfer und das Rollzentrum. Der Nachlauf kann sowohl in den Lenkhebelträgern mittels Einsätzen im Bereich von 0 bis 5 Grad als auch durch die Querlenkerhalteplatte verändert werden. Dreht man letztere bei der Montage, kann man den Grundwert des Nachlaufs vorgeben, um durch die Einsätze zusätzlich noch Veränderungen in kleineren Abstufungen



durchzuführen. Bei der Konstruktion wurde viel Wert auf eine leichte Erreichbarkeit und einfache Veränderbarkeit der Einstellungen gelegt.

Durchdachtes Konzept

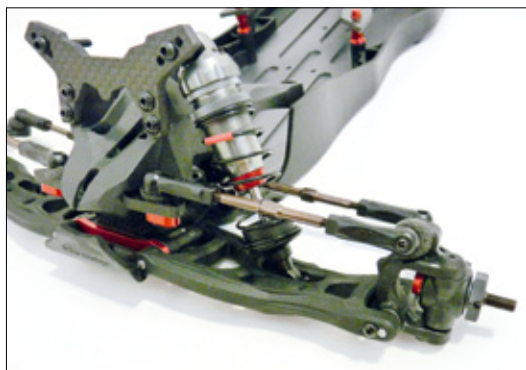
Der Aufbau des Getriebes lässt nur die Mittelmotorvariante zu, dennoch kann man wahlweise drei oder vier Zahnräder im Getriebe verbauen. Der dafür an zwei Stellen im gut abdichtenden Getriebegehäuse erforderliche Einsatz sollte mit einem sehr kleinen Klecks Sekundenkleber gesichert werden, um Schäden an den Zwischenzahnradern durch ein Lockern des Einsatzes zu verhindern. Die Montage des passgenauen Getriebes geht schnell von der Hand und nur wenige Passscheiben sind nötig, um das Getriebe völlig spielfrei zu bekommen. Im Gegensatz zu vielen anderen Herstellern liegen dem Firebolt diverse sehr feine Unterlegscheiben zur Einstellung des Spiels bei – sogar in ausreichender Menge.

Der Rest des Getriebes ist eher konventionell gehalten, dies gilt auch für das mit zwölf Kugeln bestückte Differenzial samt O-Ring abgedichteter

Einstellschraube. Die Hauptwelle des Getriebes ist aus einem Stück gefertigt und besteht für eine lange Haltbarkeit nicht wie üblich aus Aluminium, sondern aus Federstahl. Die Montage der hinteren Dämpferbrücke an das Getriebegehäuse wiederum ist ungewöhnlich gelöst, denn hier werden in einer Kombination aus CFK- und Aluteilen sowohl die Dämpferbrücke als auch die hintere Querlenkerhalterung zusammengefasst. Die dabei ähnlich der Vorderachse



Hochwertige Serienausstattung gehört beim Firebolt zum guten Ton. Neben diversen CFK-Teilen kommt an vielen Stellen eloxiertes 7075 T6-Aluminium zum Einsatz



Die vordere Aufhängung ist nicht nur spielarm und stabil, sondern ermöglicht auch einen raschen Zugriff auf alle wesentlichen Einstelloptionen. Die Geometrie ermöglicht dabei lange Federwege, ohne zu viel Einfluss auf den Radsturz oder die Spur zu nehmen

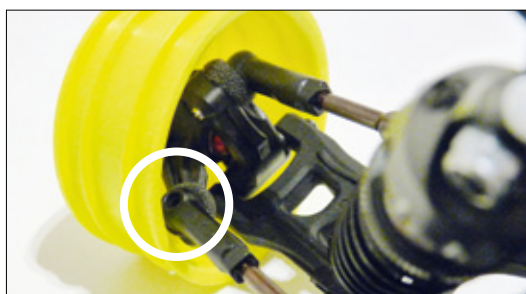
sehr zahlreichen Setup-Optionen sind dabei clever integriert und auch am fertigen Modell gut erreichbar. Selbstverständlich werden die hinteren Querlenkerpins sowohl vorne als auch hinten in soliden Aluhaltern samt Einsätzen gelagert.

Viele Möglichkeiten

Eine Veränderung der Werte – beispielsweise Anti-Squat – ist vorne durch Unterlegplatten und/oder Austausch des vorderen Frästeils durchführbar. Zudem werden die Querlenker auf der gesamten Breite in den Pins geführt und nicht nur in einem kleinen Bereich. Neben der erhöhten Festigkeit führt dies vor allem zu weniger radialem Spiel und somit zu einem besseren und direkteren Ansprechverhalten der Aufhängung. Die Einsätze an den hinteren Querlenkern (oder auch die Querlenker selbst) lassen sich nach Lösen von nur vier Schrauben sehr schnell austauschen, die Spureinstellung kann sogar direkt durch Lockern zweier Schrauben und platzieren von Unterlegplatten verändert werden.

Derartige Details finden sich auch an den CVD-Wellen, denn hier sind in der Radachse insgesamt vier Bohrungen für den Querpin vorhanden, um den Austausch so lange wie möglich hinauszuzögern. Zudem kann auf die Madenschraube zum Fixieren des Pins verzichtet werden, da dieser von einem übergroßen inneren Kugellager gesichert wird. Komplettiert wird die Hinterachse durch die aus Federstahl gefertigten Rechts-links-Gewindestangen.

Da man zu diesem Zeitpunkt des Baufortschritts schon recht viele Optionen justiert hat, ist der Einbau der Elektronik entgegen der Anleitung vor



Da keinerlei Felgen beiliegen, kann es, beim Einsatz einiger anderer Fabrikate mit geringem oder gar keinem Offset, zum Schleifen an den Kugelpfannen der Lenkstange kommen



Neben der bulligen Bauweise sind hier vor allem die Madenschrauben zur Sicherung der Querlenkerpins zu erkennen. Serienmäßig liegt dem Firebolt zudem eine 2,5 Millimeter dicke, rote Versteifungsplatte bei

dem Zusammenbau der Dämpfer durchzuführen. Nebenbei kann man so besser die Einstellungen der Dämpfer an die Gewichtsverteilung des fertigen Buggys anpassen. Entgegen vieler anderer Anbieter legt VBC Racing an dieser Stelle nicht nur das notwendige Material wie 350 CPS-Öl bei, sondern darüber hinaus auch noch einige weitere Kolbenplatten mit diversen Lochgrößen. Die Montage der aus 24 sauber gefertigten Einzelteilen bestehenden Dämpfer ergibt seidenweiche Dämpfer mit einem sehr geringen Losbrechmoment. Die Dämpferkappen bestehen beispielsweise ebenfalls aus Aluminium, um ein Aufplatzen durch zu starken Innendruck – zum Beispiel beim Durchschlagen des Chassis nach einem zu hohen Sprung – wirkungsvoll zu verhindern.



Exotisches Design

Ungewöhnlich geht es auch bei der Akkuhalterung mittels nach oben klappbarem Topdecks weiter. Die aus mehreren CFK-Teilen bestehende Konstruktion



Dem Firebolt liegen mehrere Kolbenplatten zur Abstimmung der Dämpfer bei. Je vier Stück mit 1,5, 1,6 und 1,7-Millimeter-Lochdurchmesser sowie vier Stück mit dreifachen Löchern und ein Vierer-Satz Kolbenplatten ohne Löcher sorgen für viele Variationsmöglichkeiten

CAR CHECK

VBC Racing Firebolt Tonisport

Klasse: Elektro-Offroad 1:10
 Empfohlener Verkaufspreis: 219,- Euro
 Bezug: direkt

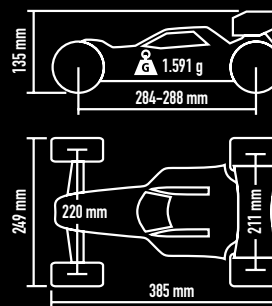
Technik: 2WD-Heckantrieb, vier Öldruckstoßdämpfer, Rechts-links-Gewindestangen, Slipperkupplung, komplett kugelgelagert, Kugeldifferenzial

Benötigte Teile: Kompletträder, Motor, Fahrregler, Fahrakku, Lenkservo, RC-Anlage

Erfahrungslevel:



CLUBRACER



Videos des Monats

QR-Codes scannen und Videos sehen

Horizon



Losi XXX-SCB Brushless



LRP



HPI Sprint 2 Flux
von LRP electronic



CARS & Details



Unboxing - e-MTA Kaiser
von Thunder Tiger



RC-Car-Shop Hobbytek



rc-car-online



Traxxas



Rustler and Jato 3.3:
A Day at the Beach



Hobbico



DEX8 1/8 Scale
Electric 4WD Buggy Kit

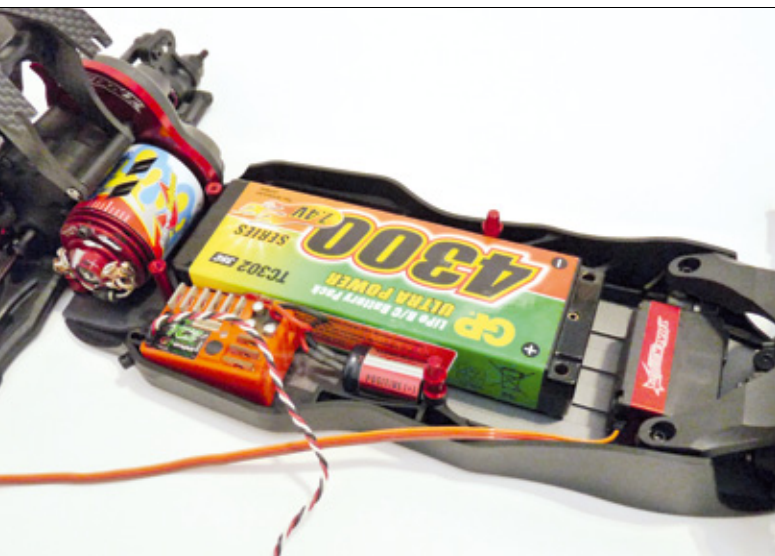


Schweighofer



Carson ClimbWarrior



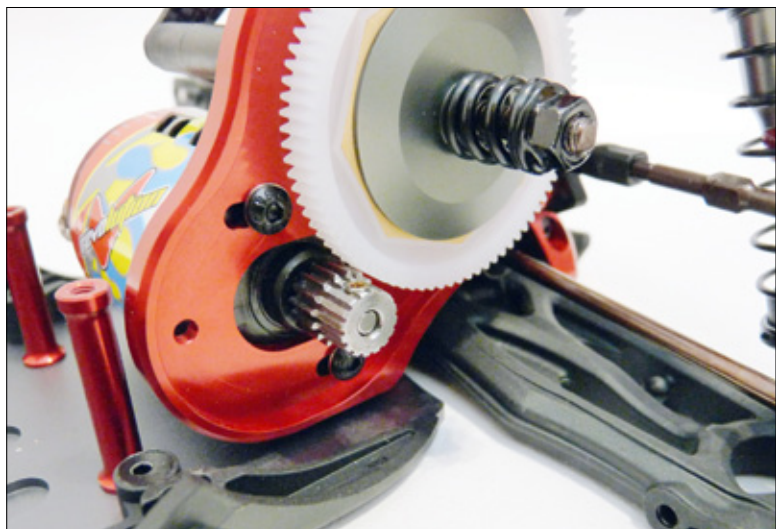


Der Firebolt ist generell für den Einsatz von Saddlepacks und Shortys ausgelegt, mit der passenden Elektronik passt aber auch ein normaler Stick-Pack

kann auch zur Befestigung eines kleinen Lüfters über dem Motor genutzt werden. Je nach Strecke können die hinteren Langlöcher des Topdecks auch mit den Pfosten verschraubt werden, um so den Chassisflex zu beeinflussen. Die abschließenden Arbeiten umfassen nur noch die Montage des Motors und der Rutschkupplung. Ersterer lässt sich nur in einem recht eng gesteckten Untersetzungs-bereich verschieben und letztere setzt mit normalen Sechskant-Slipperpads auf Kompatibilität zu anderen Herstellern. Die Rutschkupplung wird von einer gut abdichtenden Kunststoffabdeckung vor Schmutz geschützt, diese ist zudem wesentlich stabiler als eine Variante aus Lexan.

Das sehr schmale Aluminiumchassis des Firebolt ist für den Einsatz von Saddlepacks und Shortys ausgelegt, wobei man mit der passenden Elektronik auch Stickpacks unterbringen kann. Bei Nutzung von Saddlepacks kann je nach Anbieter eine

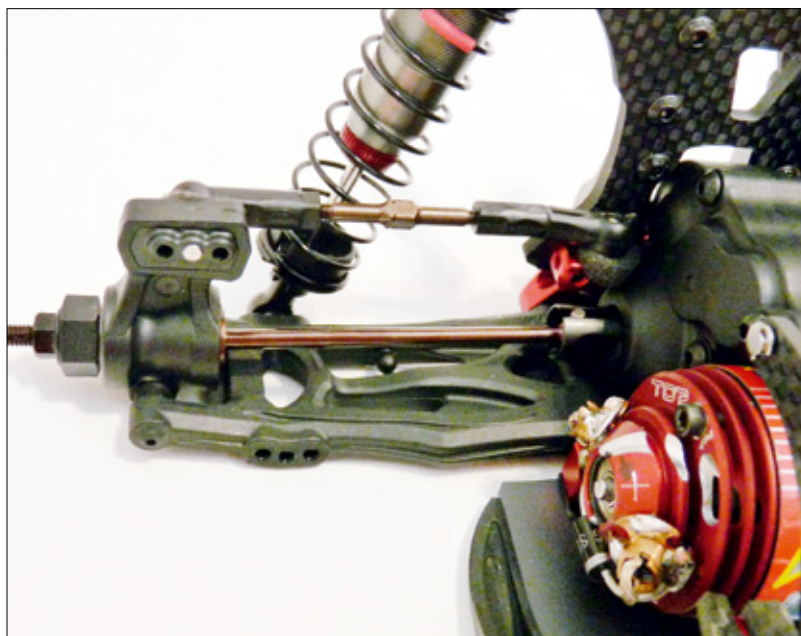
Die vierfach kugelgelagerte Lenkung ist recht kompakt gebaut, wobei das Lenkservo ohne Servosaver auskommen muss. Nach nur vier Schrauben hat man bei der Demontage sehr schnell kompletten Zugriff auf die Lenkung



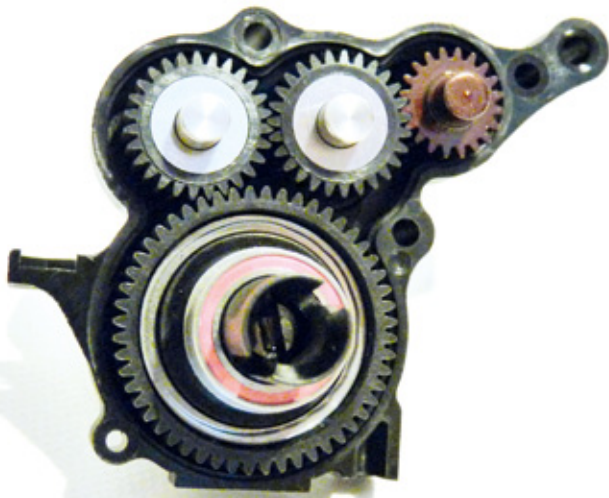
Die Untersetzung sollte gut gewählt werden, da die Mittelmotorkonstruktion eher wenig Verschiebeplatz bietet. Im Gegenzug dichtet die Abdeckung gut vor kleinen Steinen ab und der Motor lässt sich schnell zur Seite hin auswechseln

kleine Nachbearbeitung des CFK-Topdecks zum besseren Erreichen der 4-Millimeter-Goldbuchsen im Akku notwendig werden. Mit Shortys kann der Schwerpunkt weiter in Richtung Vorderachse gelegt werden und selbst die ungewöhnlichen Square-Akkupacks lassen sich beim Firebolt verwenden.

Mit etwas kreativer Platzierung der Elektronikkomponenten ermöglicht das an sich sehr enge Chassis des Buggys sehr viele Akkupositionen. Das Basissetup entspricht dabei bis auf die Stickpack Änderungen weitgehend den in der Anleitung vorgegebenen Werten. Die Dämpfervorspannung sollte im Zusammenspiel mit dem mitgeliefertem 350 CPS-Öl auf vorne 6 und hinten 9 Millimeter gebracht werden. Die sehr gute Gewichtsverteilung dieses etwas speziellen Setups ermöglichte eine sehr direkte Lenkung und ein agiles Modell.



Sowohl von der Materialwahl als auch von der Gestaltung der Teile ist der VBC Racing-Buggy auf der Höhe der Zeit. Federstahl, gummidichtete Kugellager und faserverstärkter Kunststoff sowie hochwertige Stahl- und Aluteile ergeben eine sauber arbeitende und extrem belastbare Hinterachse



Je nach Motor und Strecke kann das Getriebe wahlweise mit drei oder vier Zahnrädern aufgebaut werden. Das konventionell konstruierte Kugeldifferenzial hatte selbst bei längeren Ausfahrten keine Probleme mit der Leistung des 10 × 1-Turns-Reedy-Bürstenmotors

Volle Dröhnung

Selbst auf losem Untergrund konnte der VBC-Buggy zeigen, was in ihm steckt. Etwa 20 Gramm mehr Gewicht auf dem Lenkservo könnten bei sehr hohem Griff allerdings nicht schaden. Da der Buggy schon von Haus aus über viele Optionen verfügt, besteht ein nicht unwesentlicher Teil der Abstimmung aus der Reifen- und Elektronikauswahl. Hier bietet das enge Chassis dennoch mehr als genügend Möglichkeiten. Die sehr gute Gesamtqualität und die gut abdichtende Karosserie führten beim ersten Testen in feinem Sand zu keinerlei Ausfällen oder Überhitzungsschäden.

Der Firebolt 2WD-Buggy behält trotz allen konstruktiven Tricks natürlich das für 2WD-Modelle typische Fahrverhalten. Je nach Setup und Untergrund verschiebt sich dies allerdings zugunsten eines 4WD-ähnlichen Fahrverhaltens. Das Komplettpaket des Neulings ist einfach sehr ausgewogen und überzeugt zudem mit einer reichhaltigen Auswahl an bereits serienmäßigen Einstellvarianten. Etwas Abstimmungsarbeit vorausgesetzt, kann man den VBC-Buggy sehr schnell um den Kurs bewegen, zudem sorgt der Vertrieb über Tonisport für günstige Ersatzteilpreise. <<<<

„Der 2WD-Buggy überzeugt mit einer exzellenten Material- und Fertigungsqualität zu einem Schnäppchenpreis.“

MEIN FAZIT



Mit dem Firebolt ist VBC Racing ein verdammt guter Einstieg in den Offroad-Bereich gelungen. Der 2WD-Buggy überzeugt mit einer exzellenten Material- und Fertigungsqualität zu einem Schnäppchenpreis. Das Handling des Modells ist jederzeit als gutmütig zu bezeichnen, lediglich bei der Wahl der Elektronik sollte man kompakte Bauteile einsetzen, um den Platz besser nutzen zu können.

Robert Baumgarten
Fachredaktion CARS & Details

Hervorragende Stabilität und Passgenauigkeit

Gute Erreichbarkeit aller Teile
Sinnvolle Ausstattung mit Tuningteilen

350 CPS Öl sowie diverse Fette liegen bei



Wenig Platz für Elektronik
Keine Felgen





EXKLUSIVES VIDEO AUF
UNSEREM YOUTUBE-CHANNEL

Text und Fotos:
Jan Schnare

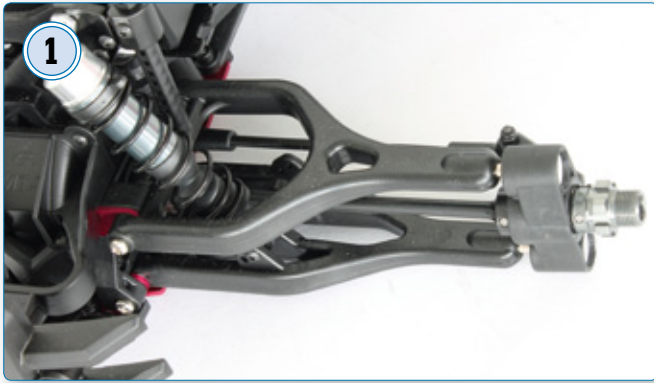
FIRSTLOOK

Als der e-MTA von Thunder Tiger Anfang 2013 auf den Markt kam, machte er nicht nur in Monstertruck-Fankreisen auf sich aufmerksam. Der starke Antrieb, der laut Hersteller für über 100 Stundenkilometer Topspeed sorgen sollte, machte hellhörig. Auch die ungewöhnlichen Achskonstruktionen mit liegenden Stoßdämpfern, die auch noch quer zur Fahrtrichtung eingebaut waren, fanden viele RC-Car-Enthusiasten interessant.

Gut ein Jahr später kam mit dem e-MTA G2 dann der Nachfolger auf den Markt. Hier hatte sich Thunder Tiger bereits von den liegenden Dämpfern verabschiedet und herkömmliche Big-Bore-Pendants mit Aluminium-Dämpferbrücken eingebaut – diesmal stehend. Ansonsten war das Chassis weitgehend unverändert. Wieso auch etwas ändern, schließlich funktionierte die Basis des 1:8er-Monstertrucks von Anfang an hervorragend. Besonders der Verzicht auf ein Mitteldifferenzial sorgte für deutlich mehr Fahrspaß als beim Vorgänger MT4 G3, der dem e-MTA sehr ähnlich sieht.

Nun hat Thunder Tiger die bewährte e-MTA-Plattform erneut genutzt, um damit ein neues Modell auf den Markt zu bringen: den Kaiser. Technisch ist das Chassis vom e-MTA G2 übernommen worden. Optisch ist jedoch nichts mehr beim Alten. So hat der Kaiser eine halbwegs scalige Geländewagen-Karosserie im Jeep-Style mit fetten Radläufen und Überrollkäfig. Doch das eigentliche Highlight wartet unter der Karosserie. Dort sitzt nämlich serienmäßig ein ESS-TT-Soundsystem, das bereits fertig verkabelt ist. Es erzeugt einen brabbelnden V8-Sound. Ob das Modell nicht nur gut aussieht, sondern auch gut fährt, das lest Ihr im ausführlichen Testbericht in einer der kommenden Ausgaben von CARS & Details.

««««



Das Chassis stammt vom e-MTA – so auch die soliden Doppelquerlenker-Achsen mit CVD-Wellen



Der Ripper-Brushlessmotor mit 2.000 kv sorgt für reichlich Vortrieb. Er kann mit 4s- oder 6s-LiPos betrieben werden



Das ESS-TT-Soundmodul ist serienmäßig beim Kaiser dabei und imitiert einen blubbernden V8-Sound



Anders als beim ersten e-MTA verfügt der Kaiser über stehend montierte Öldruckstoßdämpfer an Alu-Dämpferbrücken



Das Gesicht des Kaisers erinnert stark an einen Jeep



Auch da Heck wirkt schon fast ein bisschen „scale“



Die dicken Radläufe sind aufgeschraubt und sorgen für eine bullige Optik



Der Fahrer mit Chromhelm sitzt unter einem soliden Kunststoff-Überrollkäfig und hat das Steuer fest im Griff

GROSSE JUBILÄUMSSHOW

MODELL-HOBBY-SPIEL 2015 IN LEIPZIG

**modell
hobby
Spiel**

PRÄSENTIERT VON **CARS** EDITION



+ MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE

© Leipziger Messe, Fotograf: Tom Schulz

Beim MesseCup treten eine Reihe namhafter RC-Car-Fahrer aus ganz Europa mit ihren Nitro-Modellen in 1:8 gegeneinander an

20 Jahre modell-hobby-spiel – wenn das kein Grund zum Feiern ist. Die Geburtstags-Ausgabe der Messe, die traditionell in Leipzig stattfindet, wartet in diesem Jahr erneut mit vielen spannenden Highlights auf. RC-Car-Fans dürfen sich besonders auf den Messe-Cup freuen. Der MesseCup gilt in der RC Car-Szene schon lange als Highlight und perfekter Ausklang der Saison. Auf der modell-hobby-spiel hat er sich in den vergangenen neun Jahren zu einem festen Bestandteil etabliert. In diesem Jahr gehen die Piloten der 1:8er-Offroad-Gemeinschaft bereits zum zehnten Mal in Leipzig an den Start und kämpfen in spannenden Rennen um den begehrten Pokal des Leipziger MesseCups. An drei Tagen messen sich auf Europas größtem asphaltiertem Indoor-Racetrack nationale sowie eine wachsende Zahl internationaler Rennfahrer. Auf der sprung- und kurvenreichen Strecke sind Verbrenner-Buggys, Verbrenner-Truggys und Elektrobuggys aus den Klassen OR8, ORT, ORE8B und ORE8T zugelassen. Spannende Hintergrundberichte und tolle Bilder von den Rennen gibt es auch auf www.facebook.com/messecup

3D-Erleben

Heck- und Frontspoiler sorgen nicht nur für eine optimale Bodenhaftung bei den RC-Boliden, sie können – selbst entworfen und mit dem 3D-Drucker ausgedruckt – auch für mehr Individualität beim der Karosseriedesign sorgen. Spoiler aus dem Drucker? Was vor Jahren noch wie Zukunftsmusik klang, ist längst in der Gegenwart angekommen. Der 3D-Drucker ist finanziell erschwinglich geworden und bahnt sich dank eines breit gefächerten Anwendungsspektrums seinen Weg in den Hobbyraum. Im Fabberland 3D-Druck wird Modellsportlern auf



Nur mit dem richtigen Setup kann man die Konkurrenz auf Europas größter asphaltierter Indoor-Rennstrecke hinter sich lassen

© Leipziger Messe, Fotograf: Tom Schulz

der modell-hobby-spiel ein breites Workshop- und Vortragsangebot präsentiert. Auf dem Programm stehen Tipps und Anleitungen zum Konstruieren, Übungen zum Scannen, Drucken und 3D-Design sowie praktische Anwendungsbeispiele für den Modellbau. Einsteiger und Fortgeschrittene diskutieren mit Experten auf dem Fabbersofa zu Möglichkeiten und Visionen des 3D-Drucks und klären über rechtliche Grundlagen auf. <<<<

INFO

modell-hobby-spiel 2015
Leipziger Messe, Messe-Allee 1, 04356 Leipzig
Internet: www.modell-hobby-spiel.de
Öffnungszeiten: 2. und 3. Oktober 2015: 10 bis 18 Uhr,
4. Oktober: 10 bis 17 Uhr
Eintritt: Tageskarte: 11,- Euro, Ermäßigt: 8,50 Euro
Kinder von 7 bis 12 Jahre: 5,- Euro
Kinder unter 7 Jahren: frei



Zwei Computerspielhelden erobern die Rennstrecke: Mario und Yoshi von Carrera-RC

DISTRIBUTION

KYOSHO EUROPE ÜBERNIMMT DEUTSCHLANDVERTRIEB

Die Produkte von Kyosho werden hierzulande künftig durch Kyosho Europe vertrieben. Das gab die japanische Firmenzentrale Anfang Juli 2015 bekannt. Demnach sollen Vertrieb und Service ab sofort durch einen Zusammenschluss der bisherigen Kyosho-Distributoren in Frankreich, Großbritannien und Italien unter anderem auch für den deutschen Markt umgesetzt werden. Ab wann die Produkte in Deutschland erhältlich sein werden und wie die Distribution hier genau ablaufen wird, ist derzeit noch nicht bekannt. Nach der Insolvenz der Firma robbe Modellsport, die erst vor etwa einem Jahr Kyosho Deutschland übernommen hatte, war bislang unklar, ob die Produkte des japanischen Traditionsunternehmens auch in Zukunft über den hiesigen Fachhandel erhältlich sein werden. Internet: www.kyoshoeurope.com <<<<<



DRITTE DIMENSION

MARIO UND YOSHI VON CARRERA

Mario, die populärste Figur von Nintendo, hat eine große Fangemeinde – ob im klassischen Arcade-Spiel, auf dem Nintendo Handheld oder an der Konsole. 2013 wurde der berühmte Charakter das erste Mal auch vom Carrera RC- Rennfieber gepackt und kehrt 2015 mit einem neuen Fahrzeug in den Carrera RC-Fuhrpark zurück! Dank der Nintendo Mario Kart 8-Lizenz ist der Langeweile der Kampf angesagt, denn Mario und sein Freund Yoshi sorgen im neuen Jahr für pures Fahrvergnügen auf dem original Nintendo Mario Kart 8 Quad.

Actionreich geht es mit Mario und seinem neuen Quad zur Sache. Das zirka 19,5 Zentimeter lange Offroad-Kart erreicht Geschwindigkeiten von bis zu 9 Kilometer in der Stunde. Das Modell ist mit einem 2,4-Gigahertz-Controller ausgestattet. Zusätzlich liegt der ergonomische Sender perfekt in der Hand und schaltet sich durch die praktische „Auto OFF“-Funktion nach 30 Minuten Nichtgebrauch automatisch ab, um die Batterien zu schonen. Das vollfedernde, batteriebetriebene Quad sorgt bis zu 20 Minuten für Kart-Spaß: Ebenfalls erhältlich ist das Mario Kart 8 – Yoshi. Der kleine grüne Dino darf 2015 auf keinem Fall im Carrera RC-Universum fehlen. Weitere Informationen gibt es unter: www.carrera-rc.com <<<<<

Anzeigen

alles-rund-ums-hobby.de
www.alles-rund-ums-hobby.de

funkzeug
Der RC Car Spezialist
NIBELUNGENSTR 25 / 50354 HÜRTH
WWW.FUNKZEUG.DE

Hobby-Theke
RC-Modellbau Aschaffenburg
Tel: 060 21/807 81
Lauestraße 32-34 // Aschaffenburg
www.hobby-theke.de

Neue Scaler und offiziell lizenzierte Zubehörteile.

HOLT EUCH EURE OFFIZIELL LIZENSIERTEN PRODUKTE UNTER WWW.RC4WD.COM

www.rcaction.de



> Mit dem LapSnapper Pro Lap Timing System lässt sich im Handumdrehen ein mobiles und vom Stromnetz unabhängiges Zeitnahmesystem aufbauen, das auf dem Smartphone die Rundenzeiten speichert.



Das System mit Android-Software (Version 4.0 oder aktueller), Decoder, einem Transponder und USB-Adapterkabel kostet 349,- Schweizer Franken und ist in der Schweiz exklusiv bei www.wemu.ch erhältlich.

> Neues Antriebsset von SKYRC für 1:10 Tourenwagen: Die Basis für das Antriebsset ist der neue Toro TS160 1:10-Wettbewerbs-



regler. Der 160-Ampere-Regler verfügt über ein Alugehäuse. Unterstützt werden Brushlessmotoren mit 2s- oder 3s-Setup. Der Regler kann bequem mit dem im Lieferumfang enthaltenen Programmier-Gerät eingestellt werden. Internet: www.rc-shop.ch

> Neu bei Amewi ist der AM10T Extreme-Truggy. Als Antrieb dient ihm eine 1:8er-Combo, bestehend aus 2.650-kv-Motor und 120-Ampere-Regler. Ausgeliefert wird das 1:10er-Modell als RTR-Set inklusive 2,4-Gigahertz-Sender und 9-Kilogramm-Lenkservo. Internet: www.amewi.de



> Einige der Top-Features des neuen Team Asso RC8B3 Team Kit – des neuen 1:8er-Nitor-Buggys von Thunder Tiger – sind das Chassis im Racing-Layout für optimale Gewichts-Balance, Fahrdynamik und höchste Stabilität, die Vorderachse in modernstem „Pillow Ball“-Design, leichtgewichtige Kegelräder und optimiert minimierte Kugellager-Größen, die Achs-Getriebe mit interner Unter-Setzung von 3,38:1 sowie der komplette, sechsfache Kardan-Antriebsstrang für eine effiziente Leistungs-Übertragung und geringen Wartungsaufwand. Internet: www.thundertiger-europe.com



www.rcaction.de

ADRENALIN-TAGE IN DEN CONRAD FILIALEN

MODELLSPORT

ERLEBEN



Bei Conrad Electronic können RC-Car-Fans Modellsport hautnah erleben, bei den Adrenalin-Events. In diesem Jahr lädt der Branchenriese vom 07. bis 09. August in das Heide Park Resort Soltau ein – mit einer Ermäßigung auf den Eintrittspreis von bis zu 50 Prozent. Atemberaubende Modellflug-Vorführungen, actiongeladene Autorennen, spektakuläre Turbinen-Testläufe, das allseits beliebte Buggy-Fußball und vieles mehr stehen auf dem Programm. Das aus modellbegeisterten Conrad-Mitarbeitern bestehende „Adrenalin-Team“ wird mit der Unterstützung führender Modellbau-Hersteller und -Lieferanten, wie ACME, DJI, Hobbico, Graupner, Horizon Hobby, Tamiya, LRP, Multiplex, Hacker, Absima, Revell, T2M, RC Logger und Reely Unterhaltung vom Feinsten bieten. Alle Infos zu den Veranstaltungen, die aktuellen Termine und viele Bilder der vergangenen Adrenalin-Tage sind auf der offiziellen Internetseite: www.adrenalin-tage.de zu finden.



Spannende Rennaction wird den Besuchern der Conrad Adrenalin-Tage geboten. Das Highlight Event findet im Heide Park Resort Soltau statt

ELEKTRO-POWER

MARTIN WOLLANKA SETZT AUF LRP

Martin Wollanka setzt in der aktuellen Saison auf in der Klasse Elektro-Offroad auf LRP. Der Vize-Europameister und mehrfache nationale Champion aus Österreich verwendet das Equipment in seinen 1:10er- und 1:8er-Elektro-Offroad-Boliden. Bei der OR8 EM 2014 in Sand am Main schaffte Martin seinen bisher größten internationalen Erfolg. Hinter dem Schweden David Ronnefalk wurde er Vize-Europameister. Seit 2015 konzentriert er sich auf die Klassen 1:10- und 1:8-Elektro-Offroad. Wollanka erklärt: „Bei den ersten Tests haben mich das Fahrgefühl und die Leistung gleich beeindruckt. Für mich gab es danach eigentlich keine andere Option. Um meine Ziele in Zukunft zu erreichen, setze ich auf die Power der LRP-Komponenten.“ Die großen Ziele für Martin in diesem Jahr sind die EFRA OR8e EM in seinem Heimatland Österreich. Das Warm-Up verlief bereits ziemlich vielversprechend. Mitte Oktober geht es dann nach Japan. Dort findet die IFMAR 1:10er Elektro-Offroad-WM statt. Internet: www.LRP.cc



**OFFIZIELLES FUTABA-SERVICECENTER
IN DEUTSCHLAND ERÖFFNET**

UNTER NEUER ÄGIDE

Im Mai dieses Jahres vereinbarten die Unternehmen Futaba und Ripmax Limited, dass Ripmax mit sofortiger Wirkung den Futaba-Vertrieb übernehmen sollte. Bis zu diesem Zeitpunkt wurden die Produkte des Fernsteuerspezialisten durch robbe Modellsport vertrieben. Yoichi Yamamoto, Futabas General Manager, erklärte: „Wir sind mit der Wahl von Ripmax als neuem Vertriebspartner nach robbes Insolvenz hocherfreut. Wir weisen eine fast 50-jährige Zusammenarbeit auf und sind daher überzeugt, dass Ripmax den von englischen Kunden gewohnten hohen Customer-Service-Standard auch für robbes ehemaligen Kundenstamm bereitstellen wird.“ Anfang Juli teilte Ripmax mit, dass eine neue Service- und Vertriebsstelle mit Standort in Pforzheim eingerichtet wurde. Reparaturen werden dort von erfahrenen Mitarbeitern durchgeführt.
Internet: www.2.ripmax.net <<<<

R/C Service&Support Ltd.
Futaba RC-Service



Anfang Juli wurde eine Futaba Service- und Vertriebsstelle mit Standort in Pforzheim eingerichtet

KONTAKT

R/C Service&Support, Niederlassung Deutschland
Stuttgarter Straße 20/22
75179 Pforzheim
Telefon: 072 31/46 94 10

Anzeigen

Ersatzteilsuche?

Nie wieder vergeblich! Mit dem rc-car-online Teilescout ist das ein Kinderspiel.



- ➔ Auf unser Teilescout-Symbol klicken:
- ➔ Hersteller oder Fahrzeug auswählen (alternativ Motor, Bremse, Karosserie usw.).
- ➔ Gesuchtes Teil in der Explosionszeichnung anklicken, dann zeigt unser Teilescout Preis und Verfügbarkeit.



(Serien- + Tuningteil)

6100 Querlenker 2WD vorne **FÜR 11,30**
HT Abu-Querlenker 2WD vorne unten, einstellig, y1036 **FÜR 34,90**

Menge: Stück
"P" in den Warenkorb
Einkauf



RC-Car-Shop Hobbytek
Nauenweg 55 - 47805 Krefeld
Tel.: 02151 820200 - Fax: 02151 820200
hobbytek@t-online.de

Direkt zum Teilescout

rc-car-online.de

Teilescout Hilfe-Video

VOLL ABGEHOBEN

LESETIPP: DIGITAL-MAGAZIN RC-DRONES

RC-Drohnen sind wahre Alleskönner. Die eigenstabil fliegenden Modelle gibt es in allen denkbaren Größen und Ausstattungsvarianten. Man kann mit ihnen geniale Luftaufnahmen machen, Videos aus der Vogelperspektive machen oder einfach Spaß haben. Der Markt für Modelle und Zubehör ist riesig, sodass man leicht den Überblick verlieren kann. Damit dies nicht passiert, stellt das neue Digitalmagazin rc-drones auf über 200 Seiten die zwölf besten Kopter für Einsteiger, Fortgeschrittene und Profis,

für Fotografen, Filmemacher und Technikbegeisterte ausführlich vor. Ergänzt werden die fundierten Testberichte durch eine große, 28 Seiten umfassende Marktübersicht mit 40 aktuellen Drohnen. In ihr finden sich neben kleinen Spaßkoptern für den kleinen Geldbeutel auch Drohnen für professionelle Anwendungen.

Zudem gibt rc-drones einen Überblick über passendes Zubehör aus den Bereichen Akku- und Sendetechnik. Darüber hinaus stellt rc-drones die GoPro Hero 4, die aktuelle Benchmark im Bereich der Action-Cams ausführlich vor und erklärt, mit welchem Kamera-Gimbal die besten Flugaufnahmen entstehen.

Für alle, die sich für das Thema RC-Drohnen interessieren, ist rc-drones eine Pflichtlektüre, mit der keine Fragen offenbleiben. Und das Beste daran: rc-drones ist ab sofort für nur 2,99 Euro in der RC-Heli-Action-Kiosk-App erhältlich. Die kostenlose RC-Heli-Action-Kiosk-App ist für das Android- und iOS-Betriebssystem sowie als Browserversion unter Windows erhältlich. Alle Informationen gibt es im Internet unter www.rc-drones.de



MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE



Auf der Modell Süd in Stuttgart kommen RC-Car-Enthusiasten voll auf ihre Kosten

ACTION IN STUTTGART

MODELL SÜD 2015

Die Modell Süd in Stuttgart ist ein Pflichttermin für die Fans. Das Event findet vom 19. bis 22. November statt und präsentiert alle Sparten des RC-Modellbaus. Für ordentliche RC-Car-Action sorgt unter anderem der Verein RC-Cars Köngen mit einer eigenen Rennstrecke. Weitere Highlights sind das Finale der Carrera Challenge Tour 2015 und der Erlebnispark Fördertechnik. Internet: www.stuttgarter-messeherbst.de

◀◀◀◀

SECOND STRIKE

SPANNBRUCHNER IN PAMHAGEN SIEGREICH

Anfang Juli fand der zweite Lauf des Österreichischen Hobby Cups in Pamhagen statt. Das Wetter war hervorragend, die Sonne brannte vom Himmel und die Temperaturen waren sehr hoch, was eine Belastungsprobe für die Elektronik der Boliden darstellte. Am besten kam an diesem Wochenende Werner Spannbruckner mit Wetter und Strecke zurecht. Er sicherte sich den Sieg vor den beiden XRAY-Fahrern Jan Kruisz und Andreas Wirl. Internet: www.teamxray.com

◀◀◀◀



Werner Spannbruckner setzte sich beim zweiten Lauf des Österreichischen Hobby Cups gegen Jan Kruisz und Andreas Wirl durch



20 JAHRE modell hobby Spiel

2. bis 4. Oktober 2015
Leipziger Messegelände

Die große Show für schnelle Modelle

- Messe-Cup Leipzig: Internationale Hallenrennen der OR8- und ORT-Szene
- Spektakuläre Stuntshows auf dem Horizon Test Track
- Boxenstopp im Fachtreffpunkt: Neuheiten und Tipps von Profis

- Ersatzteile aus dem Drucker:

Anbieter von 3D-Druckern, Scannern und Software zeigen Einsteigern und Fortgeschrittenen die Möglichkeiten des 3D-Drucks



**3D-Druck für den
Modellbauer**



Jetzt bestellen!



Handliches A5-Format,
68 Seiten, mit zahlreichen
Fotos und Abbildungen.

Nur 9,80 Euro

(zuzüglich 2,50 Euro Versand)



Auch digital
als eBook erhältlich

Das Elektro-Workbook von
CARS & Details: Das ideale
Nachschlagewerk für Boxengasse
und Hobby-Werkstatt.

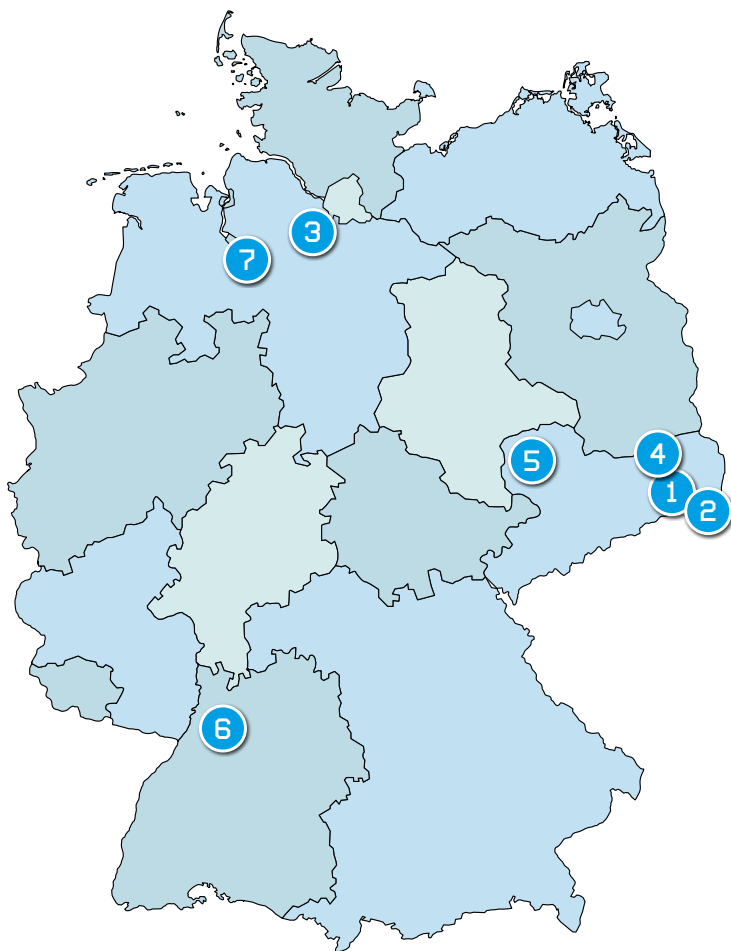
- Alles zum Thema Elektro-Antriebe
- Wie funktionieren Bürstenmotoren
- Die Vorzüge der Brushlesstechnik
- Wie man einen Regler programmiert
- Welche Antriebsauslegung ist die Richtige
- So lädt man LiPo-Akkus richtig

IM INTERNET UNTER:

www.alles-rund-ums-hobby.de
oder telefonisch unter
040 / 42 91 77-110

TERMINNE

... mehr Termine findest Du auf:
www.cars-and-details.de/termine



MEHR INFOS IN DER
DIGITAL-AUSGABE

27. JULI BIS 02. AUGUST 2015

01. bis 02. August 2015

Auf dem Vereinsgelände des MBC Oberlausitz in **Lauba (1)** wird ein LRP-Nachtrennen veranstaltet. Das Event beinhaltet auch die **LRP-Offroad-Challenge** mit Wertung und Klassen. Internet: www.oberlausitzcup.de

27. Juli bis 01. August 2015

Die **Europameisterschaft Offroad** im Maßstab 1:6 in den Klassen 2WD und 4WD findet beim Verein **WMW-Fehring** in Österreich statt. Kontakt: Walter Wendler, Hohenburgg 188, 8350 Fehring (Österreich), Telefon: 00 43/66 48/05 74 81 17, E-Mail: walter.wendler@gmx.at

17. BIS 23. AUGUST 2015

22. bis 23. August 2015

Auf dem Vereinsgelände der Off-Razer **Zittau (2)** wird der **Sachsencup Zittau** veranstaltet. Internet: www.oberlausitzcup.de

24. BIS 30. AUGUST 2015

29. bis 30. August 2015

Auf dem Vereinsgelände der MSG Night **Niesky (1)** wird ein **Nachtrennen** veranstaltet. Internet: www.oberlausitzcup.de

31. AUGUST BIS 06. SEPTEMBER 2015

06. September 2015

Von 10 bis 17 Uhr findet auf dem Flugplatz **Heidenau (3)** die **7. Staufenbiel Flugshow** statt. Für Fans von RC-Cars gibt es dort auch einen Race-track zum Selberfahren und Produkte zu günstigen Messepreisen. Der Eintritt ist frei. Kontakt: Max Münker, Telefon: 040/300 61 95 27, E-Mail: m.muenker@modellhobby.de, Internet: www.modellhobby.de

07. BIS 13. SEPTEMBER 2015

13. September 2015

Der fünfte Lauf des **Oberlausitzcups 2015** in Sachsen findet auf der RC-Rennstrecke des MBC Oberlausitz in **Lauba (1)** statt. Internet: www.oberlausitzcup.de

21. BIS 27. SEPTEMBER 2015

27. September 2015

Der fünfte Lauf des **Oberlausitzcups 2015** in Sachsen findet auf der RC-Rennstrecke des Vereins Grossmodelle-Bautzen in **Bautzen/Litten (4)** statt. Internet: www.oberlausitzcup.de

28. SEPTEMBER BIS 04. OKTOBER 2015

02. bis 04. Oktober 2015

In den **Leipziger Messehallen (5)** findet die **modell-hobby-spiel**, eine der größten deutschen Publikumsmessen für Modellbau und kreatives Gestalten, statt. Neben Ausstellungsstücken aus allen Bereichen des Modellbaus wird es auch zahlreiche Vorführungen und Mitmach-Aktionen geben. Internet: www.modell-hobby-spiel.de

03. bis 04. Oktober 2015

Das **RC-Team Hockenheim (6)** veranstaltet den Endlauf der **Pro Stock Series**. Gefahren wird in den Klassen Verbrenner Glattbahn 1:5 sowie Verbrenner Glattbahn 1:10. Kontakt: E-Mail: info@rc-team-hockenheim.de, Internet: www.rc-team-hockenheim.de

02. BIS 08. NOVEMBER 2015

07. bis 08. November 2015

Der beliebte **Glühweincup** für Modelle der Klasse Verbrenner-Glattbahn 1:5 findet beim **RC-Team Hockenheim (6)** statt. Am 07. November gibt es abends ein Nachtrennen. Kontakt: E-Mail: info@rc-team-hockenheim.de, Internet: www.rc-team-hockenheim.de

09. BIS 15. NOVEMBER 2015

14. und 15. November 2015

Die **EuroModell Bremen (7)** präsentiert sich Ende des Jahres wieder in bewährter Form in den Hallen 6 und 7 der Bremer Messe. Die Veranstaltung hat am Samstag von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Unter Federführung des RC World OHZ/HB wird ein Rennlauf des Markencups **LRP-HPI Challenge** mit vier verschiedenen Fahrzeugklassen ausgetragen. Internet: www.rcworld-ohz.de oder www.bv-messen.de

Anzeigen

Jetzt bestellen!



Handliches A5-Format, 68 Seiten, mit zahlreichen Fotos und Abbildungen.

Nur 9,80 Euro
(zuzüglich 2,50 Euro Versand)

Noch nie war es so einfach wie heute, das RC-Car-Fahren zu erlernen. Kaufen, auspacken, fahren – das geht wirklich. Das **einsteiger workbook** beantwortet alle Eure Fragen rund um den Start in den RC-Car-Sport und gibt wertvolle Tipps aus der Praxis.



Auch digital als eBook erhältlich



Bestellen unter www.alles-rund-ums-hobby.de

RC Car News seit 1999 | Großes Händlerverzeichnis

www.rcaction.de

DIE GANZE Race-Performance mit Öko-Siegel PALETTE

Die chemische Zusammensetzung von Modelltreibstoff dürfte, von den Amateuren einmal abgesehen, wohl die wenigsten Modellbauer interessieren. Dass der kostbare Saft aber nicht nur teuer ist, sondern auch gewisse Sicherheits- und Gesundheitsrisiken birgt, sollte jedem Nutzer bewusst sein. Die Problematik stellt sich meist schon bei der Anschaffung beziehungsweise dem Transport, weil der Sprit gewissen Vorschriften der Gefahrgutverordnung unterliegt. Hier kommt der Firma Maxima eine Vorreiterrolle zu Gute, die mit ihrem „Bio-Fuel“ eine echte Alternative anbietet. Aber das ist noch nicht alles.

Viele werden sich nun fragen, was Maxima eigentlich ist. Maxima ist das Label einer ganzen Reihe von chemischen Produkten, die von der Firma Chiratech mit Sitz in Thailand hergestellt werden. Diese Produkte sind in vier Hauptkategorien unterteilt, nämlich Maxima „Lubricants“, Maxima „E85 Products“, Maxima „Automotive“ sowie Maxima „Radio Control“.

Produkt-Palette

Maxima Lubricants stellt hochwertige Schmierstoffe für Motoren und die Industrie her, während man mit

„E85 Products“ einen Bio-Ethanol-Brennstoff anbietet, der vor allem in den weit verbreiteten Straßenküchen Thailands zum Einsatz kommt, aber auch als alternativer Kraftstoff an Tankstellen vertrieben wird. Parallel dazu widmet man sich in der Sparte „Automotive“ der Entwicklung und der Anpassung von Motoren, die sowohl im Rennsport als auch im Alltag zum Einsatz kommen. Eher aus Leidenschaft zum RC-Sport, als aus wirtschaftlichen Interessen wurde letztlich der Bereich Maxima „Radio Control“ gegründet, der Treibstoffe und Motoren für ferngesteuerte Modelle anbietet. Maxima-Produkte werden in Deutschland seit Anfang 2014 vertrieben. Hierfür wurde eigens die Firma Chiratech Europe etabliert, deren Ziel es ist, neben dem Radio Control-Bereich zukünftig das gesamte Maxima Angebot auf dem europäischen Markt zu etablieren.



MEHR INFOS IN DER
DIGITAL-AUSGABE



Prinzipiell werden von Maxima zwei verschiedene Modellkraftstoffe angeboten. Der klassische Sprit namens Pro-Fuel basiert nach wie vor auf Methanol. Er ist in den Varianten Dirt mit einem Anteil von 25 Prozent Nitromethan für Buggys oder als Tarmac-Version mit 16 Prozent Nitromethan für Glattbahnmodelle erhältlich.

Dieser speziell für den Wettbewerb entwickelte Treibstoff verfügt über einen besonderen Schmierstoff, der nicht nur eine optimale Verbrennung und stabile Leerlaufeigenschaften verspricht, sondern auch einen Korrosionsschutz bietet. Sowohl Dirt als auch Tarmac werden in stabilen Blechkanistern geliefert und sind in 2- oder 4,5-Liter-Gebinden erhältlich.

Der Sprit

Unsere besondere Aufmerksamkeit gilt in diesem Bericht dem alternativen Treibstoff mit der Bezeichnung Bio Fuel Dirt 25, der – wie es der Namen bereits erahnen lässt – für Offroad-Fahrzeuge gedacht ist. Im Gegensatz zu allen anderen Spritsorten, unabhängig vom Anbieter, verwendet Maxima in seinem Bio-Fuel kein Methanol sondern Bio-Ethanol als Brennstoff. Die eigentliche Herausforderung lag darin, einen geeigneten Schmierstoff zu entwickeln, der sich zu 100 Prozent mit dem Ethanol vermischt. Und genau dieses Kunststück scheint den Ingenieuren von Maxima gelungen zu sein. Doch lohnt der ganze Aufwand?

Die Antwort lautet ganz klar Ja, denn auf diese Manier kann auf das giftige Methanol verzichtet werden, was nicht nur die Gefahr für die Gesundheit minimiert, sondern auch die Logistik des Produkts wesentlich vereinfacht. Zwar ist der Bio-Fuel aufgrund seiner Brennbarkeit nach wie vor kennzeichnungspflichtig, allerdings muss der Händler keinen speziellen Nachweis, wie beispielsweise eine Sachkundeprüfung erbringen, um das Produkt lagern und verkaufen zu dürfen. Das eröffnet ganz neue Perspektiven, was den Verkauf angeht und selbst der Direktverkauf an Privatkunden via Online-Shop ist möglich.

Die Motoren

Um seinen Kunden nicht nur einen hochwertigen Treibstoff, sondern ebenso leistungsfähige Antriebsaggregate anbieten zu können, hat man sich für eine Kooperation mit entsprechen Motorenherstellern entschieden, die über das notwendige Knowhow verfügen. Die feine Palette umfasst derzeit drei verschiedene Zweitakter unterschiedlicher Hersteller, die allesamt für den Wettbewerbseinsatz gedacht sind.



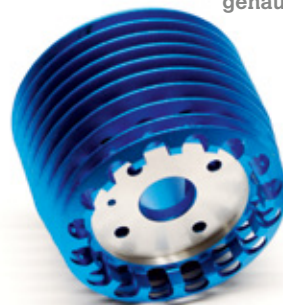
Das messerförmige Pleuel ist am unteren Auge mit einem Bronzelager bestückt. Die Verarbeitung des Kolbens ist tadellos



Der bekannte O.S.-Vergaser lässt sich präzise und einfach einstellen, die drei gängigsten Venturi-Einsätze gehören zum Lieferumfang



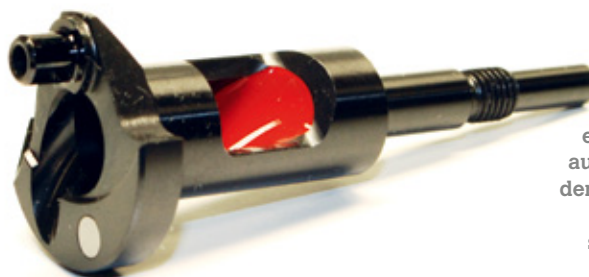
Der Kühlkopf wurde mittels zahlreicher Bohrungen gewichtsoptimiert. Der serienmäßige Kopfspalt zwischen dem separaten Zylinderkopf und dem oberen Todpunkt des Kolbens betrug genau 0,5 Millimeter



Für den Onroad-Bereich wurden ein 12er- und ein 21er-Motor mit 2,11 respektive 3,5 Kubikzentimeter Hubraum ins Programm genommen. Beide werden, den Wünschen von Maxima entsprechend, bei der italienischen Motorenschmiede Novarossi hergestellt. Dritter im Bunde und Zurzeit wohl der Bekannteste, ist der Buggy- beziehungsweise Truggymotor mit einem Hubraum von 3,5 Kubikzentimeter, der von der Firma Chiratech Europe für diesen Test zur Verfügung gestellt wurde. Hierbei handelt es sich um eine Basis aus dem Hause O.S., deren erstklassige Reputation, speziell im Offroad-Bereich, wohl keine weiteren Erklärungen braucht.

Edelmetall

Das edel anmutende Triebwerk punktet durch eine sehr saubere Verarbeitung, sowie die gleichen technischen Features, wie man sie vom Original, beispielsweise dem O.S. Speed 21 XZ-B kennt. Dem entsprechend verfügt der klassische „Langhuber“ über ein hochwertiges Ceramic-Hauptlager, eine



Eine Hard-Coating-Veredelung der Oberfläche, die Silikoneinlage im Ansaugkanal sowie ein Ausgleichgewicht aus Wolfram gegenüber dem Kurbelwellenzapfen kennzeichnen die schwarze Kurbelwelle



Die Zylinderlaufbuchse in der 360-Grad-Ansicht



Die perfekt geformten Luftfilter aus Schaumstoff werden in Dreier-Sets für unterschiedliche Fabrikate, wie Kyosho, Losi und Mugen angeboten. Das blaue Öl weist eine hohe Haftfähigkeit auf

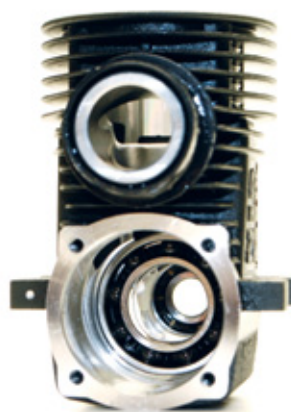
oberflächenbehandelte Kurbelwelle inklusive Silikon-einlage sowie ein Ausgleichsgewicht aus Wolfram auf dem Plateau der Gleichen.

Optisch allerdings fällt dem Betrachter in erster Linie der hellblaue eloxierte Kühlkörper aus Aluminium auf, der durch großzügige Bohrungen gewichtsoptimiert wurde und mit einem separaten Zylinderkopf ausgestattet ist. Der Schiebvergaser mit drei Einstellnadeln steht dem Motor verarbeitungstechnisch in nichts nach und glänzt durch eine thermische Isolierhülse am Vergaserhals sowie drei austauschbare Venturi-Einsätze mit einem Durchmesser von 6, 6,5 und 7 Millimeter.

Zum Portfolio der Firma Chiratech Europe zählen aber nicht nur Sprit und Motoren. Neben mehreren Luftfilter-Sets für unterschiedliche RC-Car-Fabrikate, ebenfalls aus dem Hause Maxima, hat man weitere interessante Produkte ins Programm aufgenommen. Hierzu zählen beispielsweise das komplette Reifen- und Zubehörprogramm von Sweep Racing, aber auch Fahrzeuge von Mugen-Seiki, Shepherd und Awesomatix.

Der Test

Für den Test des Bio-Sprits wurde der Maxima Motor in einen T8V3 von Team-C installiert, der bereits Ende letzten Jahres einige Male zum Einsatz kam. Die Montage der Kupplung sowie des 2060er Reso-Rohrs von O.S. war erwartungsgemäß einfach, sodass nach einer knappen Stunde der Buggymotor seinen ersten Laut von sich gab. Als Kerze kam eine „P3“ von O.S. zum Einsatz, die allerdings nicht mitgeliefert wird. Nachdem der Motor zwei volle Tankfüllungen mit sehr fetter Einstellung auf der Startbox absolviert hatte, folgten fünf weitere mit langsamen bis mittleren Tempo auf der Piste, wobei die Hauptdüsenadel mäßig, in bestimmten Intervallen zuge dreht wurde.



Die einzelnen Komponenten des auf O.S. basierenden Maxima-Motors, glänzen durch erstklassige Materialien im Einklang mit einer ebenso präzisen Verarbeitung



Die Produktpalette von Maxima umfasst so ziemlich alles, was das Nitro-Fahrer-Herz begehrt

Erst danach wurde der Maxima-Motor so justiert, dass man sich langsam und unter Kontrolle der Betriebstemperatur der abrufbaren Leistung nähern konnte. Schon nach kurzer Zeit war klar, dass dieses Poweraggregat mit dem ihm angebotenen Treibstoff keinerlei Probleme hatte. Obwohl die Motoreinstellung noch alles andere als „Spitz“ war, konnten Beschleunigung und Drehzahl des Aggregats voll überzeugen. Das Gas einmal weggenommen, fiel die Drehzahl in den Keller, bevor sie sich nach einer kurzen Verzögerung auf Sollniveau einstellte, typisch O.S. eben.

Kraft-Saft

Ein kurzer Test mit einer Vierer-O.S.-Kerze brachte keine nennenswerte Änderung beziehungsweise Verbesserung, sodass erneut die ursprüngliche Dreier zum Einsatz kam. Angesichts einer durchschnittlichen Betriebstemperatur von 90 Grad Celsius war das Ende der Fahnenstange definitiv noch nicht erreicht. Dafür war die gemessene Fahrzeit von rund 9 Minuten umso erstaunlicher. Zusammenfassend bleibt festzustellen, dass sich der Bio-Sprit, was die Leistungsentfaltung des Motors sowie das Feeling beim Fahren angeht, vom klassischen Modelltreibstoff nicht unterscheidet. Lediglich für die Warmlaufphase sollte man sich etwas mehr Zeit nehmen.



MEIN FAZIT



Aufgrund der erstklassigen Reputationen der von O.S. gefertigten Motoren, haben die herausragenden Leistungen des Maxima-Motors wenig überrascht. Vielmehr war es der neue Treibstoff, der vor dem Rollout für eine gewisse Skepsis sorgte. Völlig zu Unrecht, wie sich zeigte. Mit dem Bio-Fuel bringt Maxima eine echte Alternative zum herkömmlichen Modelltreibstoff auf den Markt, die nicht nur logistische Vorteile, sondern auch ökologisch den richtigen Ansatz bringt. Bleibt zu hoffen, dass sich das Produkt beziehungsweise der Trend durchsetzen. Die Initiative des DMC, den Bio-Fuel von Maxima zu homologieren, kann man aus diesem Grund nur befürworten.

Patrick Garbi

- Ausgereifte Produkte
- Solide Technik
- Gute Leistung



Bio Fuel erfordert längere Warmlaufphase



Der Maxima-Motor beflügelt den 1:8er-Buggy bei entsprechender Einstellung regelrecht



ONLINE

DAS DIGITALE MAGAZIN.



FÜR JEDES BETRIEBSSYSTEM

FÜR JEDEN INTERNET-BROWSER

FÜR PRINT-ABONNENTEN KOSTENLOS

JETZT ERLEBEN: www.cars-and-details.de/online

NUTZEN SIE UNSER DIGITAL-ARCHIV:



ABO ABSCHLIESSEN UND
ALLE DIGITAL-AUSGABEN
KOSTENLOS LESEN

UND HIER GIBT'S DAS DIGITALE MAGAZIN FÜR MOBILE ENDGERÄTE.



QR-Code scannen und die kostenlose Kiosk-App von CARS & Details installieren

Weitere Informationen unter: www.cars-and-details.de/digital



LANGER LASTER

Das Verlangen nach stets neuen und vor allem anderen Modellen wird in der Scaleszene immer größer. So werden seitens der Modellbauer Karosseriewünsche an die Hersteller gerichtet. Im Gegenzug sieht man oft genug im Netz Umfragen von den Produzenten der Karosserien, welche Varianten denn gefragt sind. So macht es auch die amerikanische Firma Axial. Sehr beliebt bei den Scalefahrern ist die Variante des Dodge Ram Doppelkabiner. Und genau mit diesem Lexandeckel ausgestattet wird der Ram Power Wagon aus dem Sortiment von Hobbico ausgeliefert.

MEHR INFOS IN DER
DIGITAL-AUSGABE



Axials Doppelkabine auf SCX10-Basis

Text und Fotos: Frank Jaksties



Der SCX10 des Herstellers Axial ist ein Dauerbrenner. In den verschiedensten Modellvarianten bereits erhältlich, können sich jetzt die Dodge-Fans auf den Ram Power Wagon freuen. Aufgrund seiner bereits im realen Leben beachtlichen Größe, musste Axial das Chassis komplett ausreizen und den Radstand schon einmal auf das Maximum von 313 Millimetern einstellen. Aufgrund der Doppelkabine der Lexankarosserie war dies unumgänglich. Diese ist in der RTR-Variante bereits rot lackiert und besteht aus vier Teilen. Diese sind ebenfalls schon mittels Schrauben und Muttern zusammengebaut. Die einzelnen Karosserieteile bestehen aus Frontmaske, Doppelkabine, Ladefläche und schlussendlich der Heckpartie. Um das Optische abzurunden, ist die komplette Karosserie mit Aufklebern ausgestattet und mittels vier Karosseriehaltern am Chassis befestigt.



Der mehrteilige Body des Ram Power Wagon ist mit Schrauben und Muttern fest fixiert

Die Ladefläche ist tiefgezogen und demontierbar



Vorne findet man ebenfalls Schrauben, welche die Frontschürze halten

Rotierende Massen

Bei den Antriebswellen handelt es sich um überarbeitete Pendanten der WB8 HD Wildboar-Wellen. Die Besonderheiten liegen hier bei einem größeren Crosspin in den Gelenken, sowie einer M4-Schaftschraube. Das zwischen den mittleren Antriebswellen liegende, längs verzahnte Verbindungsstück weist ebenfalls mehr Material zur längeren Haltbarkeit auf. Als zentrales Bauteil auf dem Chassis findet sich ein Getriebe, das über drei interne Zahnräder verfügt, und ebenfalls gleichmäßig die Kraft an Vorder- und Hinterachse verteilt. Die grobe 32DP-Verzahnung von Hauptzahnrad und Ritzel stellt einen großen Vorteil gegenüber einer feineren Verzahnungen von 48DP dar. Die Fläche, mit der die Kraft zwischen den Zahnflanken übertragen wird, ist nämlich um einiges größer.

Die Übersetzung des Getriebes kann unter Zuhilfenahme verschiedener Hauptzahnrad und Ritzel zwischen 15:1 und 74:1 eingestellt werden. Grade so, wie man es braucht. Egal, ob man schnell unterwegs sein will oder sich mehr im harten Gelände oder auf einem Crawlerparcour befindet. Hier findet jeder seine persönliche Abstimmung. Geschützt werden Hauptzahnrad und Ritzel durch einen abnehmbaren Getriebeschutzdeckel. Er verfügt an geeigneter Stelle über eine verschließbare Öffnung, wodurch man Zugang zum Zweischeiben-Slipper bekommt. Richtig eingestellt, überanspricht man weder Elektronik, noch Antriebsstrang.



Lange Stoßdämpfer erlauben eine große Verschränkung der Achsen. Die seitlich angebrachten Reservoirs sind natürlich nur Show

Bewährtes

Das Chassis ist wie gewohnt aus einem stählernen C-Profil gefertigt und mit diversen Querverbindern aus Kunststoff extrem verwindungssteif gestaltet. Vorne und hinten ist es um einige Millimeter verjüngt, um so mehr Lenkeinschlag der Räder zu ermöglichen. Seitlich sind große Rockslider aus Kunststoff am Chassis angebracht, um ein Aufsetzen der Karosserie zu verhindern und eine bessere Geländegängigkeit zu gewährleisten. Die Achsen sind über Vierlink-Aufnahmen am Chassis befestigt. Leider sind diese auch der größte Schwachpunkt am ganzen Truck, denn sie bestehen aus einem nicht sehr steifen Kunststoff.

Der Nachteil dabei ist, dass sich die unteren Links gerne einmal beim harten Geländeeinsatz verbiegen. Auf Dauer bringt hier nur die Herstellung eigener Links aus Aluminium die gewünschte Stabilität. In den Achsen arbeiten gesperrte Differenziale mit einteiligen, sogenannten Lockern. Diese sind aus einem Stück gefertigt und weisen kaum Spiel auf. Neben ihrer Funktion als Differenzialsperre addieren sie noch ein nicht unerhebliches Gewicht in die Mitte der Achse, welches sich im Gelände positiv bemerkbar macht.



„Der Axial SCX-10 Ram Power Wagon von Hobbico/Revell ist ein wirklich guter Allrounder.“

CAR CHECK	
Axial Ram Power Wagon	Hobbico/Revell
Klasse: Elektro-Offroad 1:10	
Empfohlener Verkaufspreis: 389,- Euro	
Bezug: Fachhandel	
Technik: Allradantrieb, komplett kugelgelagert, vier Öldruckstoßdämpfer, Starrachsen an Vierlink-Aufhängung	
Benötigte Teile: Ladegerät, Fahrakku, vier Mignonzellen	
Erfahrungslevel:	
HOBBYFAHRER	



Griffige Axial Ripsaw-Reifen auf 1,9-Zoll-Walker-Evans-Racing-Felgen sorgen für ordentlichen Grip auf vielen Untergründen



Kraftquelle

Angetrieben wird der Ram Power Wagon von einem 27-Turns-Bürstenmotor in 540er-Größe. Geregelt wird der Strom vom neu überarbeiteten Axial AE-5-Fahrerregler, der für bis zu 3s-LiPos geeignet ist. Der Akku liegt beim Ram Power Wagon über der Vorderachse, um ein noch besseres Fahrverhalten im Gelände zu ermöglichen. Um es dem Fahrer so unkompliziert wie möglich zu machen, hat Axial darauf verzichtet, die beiden wichtigsten Parameter elektronisch am Regler einzustellen. So hat man bei der Zellenzahl der LiPos bei 2s oder 3s (beziehungsweise 5 bis 9 Nickel-Zellen) und bei der Dragbrake jeweils Jumper gesetzt. Diese befinden sich leicht zugänglich am wasserdichten Regler und lassen sich spielend leicht in die eine oder andere Position stecken.

Bei der Dragbrake kann der Fahrer je nach Gelände, zwischen 50 und 100 Prozent Bremse im Stillstand

wählen. Vor der Motor-Getriebe-Einheit befindet sich der 2,4-Gigahertz-Empfänger in einer wasserdichten Box. Er wird über die AR-3-Zweikanalanlage angesteuert. Die Fernsteuerung verfügt über die wichtigsten einzustellenden Parameter. Für ihren Betrieb benötigt man lediglich noch vier Mignonzellen.

Bei genauer Betrachtung der Vorderachse fällt einem wieder ein Kunststofflink auf. Dieses Mal zwischen den beiden gelenkten Rädern. Außermitig ist die Lenkstange vom Axial Tactic TSX45-Servo an dem langen Link angebracht. Die Umsetzung der Lenkgeometrie ist zwar gut gelungen, aber der weiche Kunststoff verbiegt zu schnell bei Lenkbefehlen. Dank der 11 Kilogramm Stellkraft des Tactic-Servos ist der Link ziemlich schnell überfordert. Am Rande sei noch bemerkt, dass es sich beim Tactic TSX45 um ein kugelgelagertes Metallgetriebe-Lenkservo handelt.

Die langen und dünnen Kunststofflinks halten dem normalen Einsatz im Gelände stand. Bei verzwickten Situationen mit eingeklemmten Rädern geben diese aber schon einmal nach und können sich verbiegen

Anzeigen

www.Grossmodelle.com 1:5 & 1:6
www.Shop-Grossmodelle.com Online Shop Schnellversand
Airbrushtechnik & Modellbau Farbenhaus Gührig • Hauptstraße 17 • D-01877 Rammenau • 035 94/79 04 50
www.race-drift.de




www.modellbau-berlinski.de



Alle LRP-Produkte online bestellen!
WWW.LRP-SHOP.CC
 LRP hpi-racing HB SANWA
THE 2.4GHZ SPECIALISTS
 dasModellauto.de Weidenücker 1 / 88605 Meßkirch / Tel (07575) 92 22 0

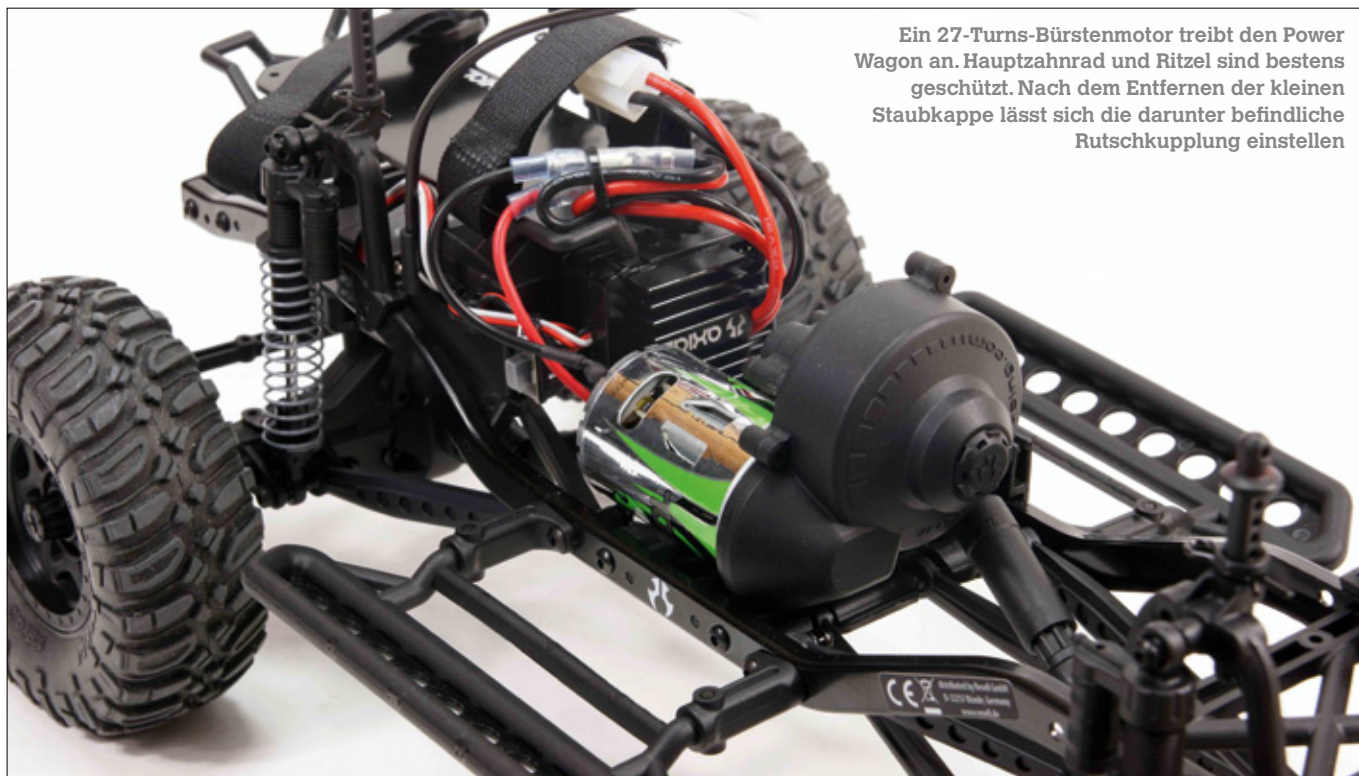
DRY FLUID EXTREME

HIGH END GLEITSTOFF FÜR GELENKE, WELLEN, LAGER UND GETRIEBE

Die Innovation für jeden RC-Car Piloten. Pfl egt, ohne Staub und Schmutz zu binden.

WELT-NEUHEIT





Ein 27-Turns-Bürstenmotor treibt den Power Wagon an. Hauptzahnrad und Ritzel sind bestens geschützt. Nach dem Entfernen der kleinen Staubkappe lässt sich die darunter befindliche Rutschkupplung einstellen



Die AX-3-Fernsteuerung sendet in 2,4-Gigahertz-Modulation und verfügt über die wichtigsten Parameter zur Einstellung der drei Kanäle

Dicke Socken

An allen vier Ecken des Modells finden sich offiziell lizenzierte Walker Evans Racing-Felgen aus schwarzem Nylon. Der Außendurchmesser ist standesgemäß in 1,9 Zoll gehalten. Die Reifen sind bereits fertig mit den Felgen verklebt. Das Profil kommt im aktuellen Ripsaw-Design und ist aus der griffigen R35-Mischung hergestellt. Somit hat man auf Steinen und auch auf losem Untergrund maximalen Grip. Die Gesamthöhe des Reifens beträgt 109 Millimeter und verschafft dem Ram nochmals eine erhöhte Bodenfreiheit.

Im Gelände zeigen die Stoßdämpfer, was sie können. Allerdings sind die Federn etwas zu hart, oder der Truck einfach nur zu leicht. Abhilfe schaffen hier weichere Federn oder das Aufbleien des Chassis. Letzteres verhilft neben einem besseren Fahrverhalten im Gelände auch einem scalierten Fahrbild des Rams. Hier lassen sich beliebig viele Gewichte in den verschiedensten Formen verwenden. Ob es nun Wuchtgewichte aus der Kfz-Reifenbranche oder Stahlplatten sind – an richtiger Stelle bewirken diese Maßnahmen wahre Wunder. Da sich der Ram Power Wagon in erster Linie an Einsteiger im Scale-Segment richtet, sollte das Modell jedoch im Serientrimm getestet werden.



Aufgrund des langen Radstands mussten auch die Antriebswellen verlängert werden

Trecker-Qualitäten

Zur Performance des Trucks lässt sich sagen, dass er dank der großen Räder wirklich fast überall durchkommt. Das grobe Profil der Reifen gepaart mit dem permanenten Allradantrieb schiebt den Dodge durch jedes Gelände. Dank der Rockslider bleibt er so gut wie nirgends hängen. Wenn sich der Truck im Gelände mal bis aufs Letzte verschränkt, kann es vorkommen, dass die Karosserie am Reifen schrabbt. Wenn das stört, der kann unter Zuhilfenahme einer Lexanschere



Auch vorne findet man einen Kunststofflink. Dieser verbiegt in Extremsituationen gerne schon einmal



MEIN FAZIT



Der Axial SCX-10 Ram Power Wagon von Hobbico/Revell ist ein wirklich guter Allrounder. Egal ob blutiger Anfänger oder Profi, jeder kann mit diesem Truck Spaß haben. Mit ein bisschen Finesse kann sich der Ram zu einem ordentlichen Scaler entwickeln. Der Phantasie sind hier keine Grenzen gesetzt.

Frank Jaksties
Fachredaktion CARS & Details

-
- Gute Fahr-Performance 
- Griffige Reifen
- Super Optik
-
-  Weiche Kunststoff-Aufhängungsteile

die Radien der Radkästen eine wenig überarbeiten. Nach der ersten Stunde Fahrbetrieb sollte man zudem noch das Losbrechmoment des Dualpad Slippers überprüfen. Zieht man ihn zu fest, verbiegt es einem die unteren Links zwischen den Steinen. Lässt man ihn zu locker, kommt man keine Steigung mehr hoch, weil das Hauptzahnrad durchrutscht. Hier gilt es einen gesunden Mittelwert zu finden.

Nach etlichen Stunden im Gelände konnten weder lose Schrauben noch andere Defekte beklagt werden. Lediglich die Rändelmutter der Federverstellung hatten sich wie von Geisterhand selbstständig in verschiedene Positionen gedreht. Ein kleiner Makel, mit dem man durchaus leben kann, denn der Ram Power Wagon hat alle ihm gestellten Prüfungen mit Bravour bestanden.



Anzeigen

REVOLVE FAC

Flexibel, stabil, cooles Design. Dies ist der ultimative Carstand für RC Cars. Einfaches Drehen und Schwenken für präzises Arbeiten am Modell.



Sie können es drehen und wenden wie Sie wollen ...

WWW.REVOLVERC.DE

WTN Werkzeug-Technik-Nord GmbH * Emmy-Noether-Str. 1 * 24568 Henstedt-Ulzburg
Tel. 04193-889178-0 * Fax 04193-889178-88 * wtn@wtn-gmbh.de

Airbrush-Kurse für Modellbauer mit Fachbuchautor Mathias Faber

HARDER & STEENBECK
Airbrush Seminare



**Infos unter: www.harder-airbrush.de
Tel. +49 (0)40 878798930**



DRIVE QUALITY

- Brushless-Motoren 1:8 / 1:10
- Fahrtenregler 1:8 / 1:10
- Akkus



www.hacker-carline.de

www.hacker-motor.com

LYNX-VERKEHR

Hitecs Ansage an die Platzhirsche



Text und Fotos:
Bernd Bohlen

Hitec hat mit der Lynx 4S einen Sender auf den Markt gebracht, der aufgrund seiner Ausstattung, seiner vielen Einstellmöglichkeiten und seines Bedienungskomforts auf den Premiumbereich zielt. Das Design ist eigenwillig und hebt die Lynx deutlich von den Mitkonkurrenten ab. Für alle Nutzer von etablierten Sendern stellen sich daher einige entscheidende Fragen: Was kann der Neue und hat er eine Chance, sich gegen die Platzhirsche durchzusetzen?

Die neue Lynx 4S von Hitec wird von Multiplex vertrieben und soll der Vorstoß in den RC-Car-Sender-Sektor der oberen Leistungsklasse sein. Der Sender liegt gut in der Hand. Das stellt man gleich beim Auspacken fest. Das Gewicht von knapp 600 Gramm ist offensichtlich gut verteilt. Ein 4,8-Volt-Nickel-Akku versorgt die Elektronik mit Strom, sodass sich die Fernsteuerung auch gleich einschalten lässt. Der Produktname erscheint in einem übersichtlichen Display in den Maßen 34 mal 67 Millimeter. Dass sich die Lynx direkt einschalten und übrigens bei Bedarf auch laden lässt, überrascht. Ein Akku und das dazu passende Ladegerät sind bei Konkurrenzprodukten im Lieferumfang oftmals nicht enthalten.

Komplettset

Die restliche Ausstattung entspricht dem üblichen Standard. Neben dem Sender gibt es einen Zweikanal-Empfänger (Axion 2), eine Verlängerung für das Steuerrad, eine Gurthalterung und zwei Griffstücke. Natürlich fehlt auch eine ausführliche Anleitung nicht, die die komplette Menüstruktur mit allen wichtigen Funktionen des Senders leicht verständlich erklärt.

Die Lynx 4S ist – wie die Bezeichnung 4S schon vermuten lässt – eine Vierkanal-Anlage mit 2,4-Gigahertz-Technik. Sie eignet sich deshalb nicht nur für den Betrieb normaler RC-Cars, bei denen zwei Kanäle für Lenkung und Gas/Bremse reichen, sondern auch für den Betrieb von Modellen, bei denen mehr Kanäle notwendig sind. Etwa bei Großmodellen oder RC-Bikes im Maßstab 1:5, die mit zusätzlichen Servos ausgestattet sind. Allerdings ist zum Betrieb mit mehr als zwei Kanälen der entsprechende Empfänger (Axion 4) zu erwerben.

Die Anlage verfügt außerdem über eine Telemetrie-funktion, über die Daten zur Geschwindigkeit, Temperatur, Drehzahl und Akkuspannung abgerufen werden können. Um diese Funktion zu nutzen, sind der Empfänger Proton 4 sowie drei zusätzliche Sensoren erforderlich. Für die Messung der Geschwindigkeit ist im Proton-Empfänger ein GPS-System verbaut, das



Die Größen- und Gewichtsunterschiede zwischen den beiden Empfängern sind beachtlich. Der Axion wiegt gerade 7 Gramm, der Proton mit GPS 20 Gramm

Das Telemetriesystem funktioniert nur mit dem Proton 4. Er ist mit GPS ausgestattet und hat zusätzliche Buchsen für den Anschluss der erforderlichen Sensoren



die Geschwindigkeit mit der gleichen Genauigkeit misst wie ein Smartphone oder das Navigationssystem im Auto. Eine umständliche Umrechnung über die Umdrehungszahl der Räder ist so nicht erforderlich. Wie gut die Telemetrie funktioniert und welche Möglichkeiten sie bietet, wird in einem späteren Testbericht geklärt.

Reichlich Speicher

Die Daten von zwölf Modellen können im Sender gespeichert werden. Weitere 30 Modelle finden Platz auf einer SD-Karte, die im Lieferumfang nicht enthalten ist. Darauf kann man auch Musik speichern und über die im Sender implementierte Wiedergabe-Funktion abspielen. Dazu verfügt der Sender über einen Kopfhöreranschluss. Über eine Buchse für ein PC-Kabel (HPP-22), ebenfalls separat erhältlich, kann ein Software-Update oder neue Software überspielt werden. Diverse Taster, Räder und Schalter rund um das Lenkrad erlauben eine Einstellung einzelner Modi während des Fahrens oder steuern die zwei noch offenen Kanäle. Die vorgegebenen Funktionen kann der Fahrer individuell ändern. Ein Blick in die Bedienungsanleitung oder das Scrollen durch die einzelnen Menüs offenbart die Fülle der unterschiedlichen Einstellungsmöglichkeiten.



Die beiden kleinen, 7 Gramm schweren Empfänger sind für den normalen Betrieb ohne Telemetrie vorgesehen. HRR ist nur mit dem Axion 2, dem Zweikanal-Empfänger möglich



In das Batteriefach der Lynx 4S passen unterschiedliche Akkus, vom LiPo bis LiFe-Akku. Im Lieferumfang enthalten ist ein NiMH-Akku mit 4,8 Volt



Mit dem breiten Drehrad lässt sich einfach und schnell durch alle Menüs scrollen



Das übersichtliche Display gibt nach dem Einschalten alle wichtigen Einstellparameter an

Umbau

Der Sender ist schnell und einfach für ein besseres Handling und auch Linkshänder umbaubar. Bei der Lynx 4S lässt sich mit wenigen Handgriffen und einem Verlängerungsstück das Lenkrad tiefer bauen und dabei auch seitlich verstellen. Das dauert nicht viel mehr als 10 Minuten. Alle benötigten Teile und Schrauben gehören zum Lieferumfang. Linkshänder können das Steuerrad auf die andere Seite montieren. Dazu müssen die rückseitige Abdeckung abgenommen und die Verkabelung auf die andere Seite gezogen werden. Auch dies lässt sich in wenigen Minuten erledigen.

Das Binden des Senders funktioniert problemlos. Bei diesem Vorgang lässt sich die Reaktionsgeschwindigkeit in drei Stufen einstellen. Das besondere ultraschnelle Übertragungssystem im Hitec High Reponse-Modus (HHR) ist nur mit dem Axiom 2-Empfänger und beim Einsatz von Digitalservos möglich. Die Reaktionsgeschwindigkeit beträgt dann 4 Millisekunden. Die mittlere Einstellung (High Speed) mit 7 Millisekunden erfordert ebenfalls den Einsatz von Digitalservos. Analoge Servos können nur im Normal-Modus (14 Millisekunden) betrieben werden.

Praxistest

Getestet wurde der Einsatz der Lynx 4S in Tourenwagen und Elektro-Buggys im Maßstab 1:10. Die Bindung erfolgte deshalb im ultraschnellen HHR-Modus, eine Besonderheit der Anlage. Sowohl beim Tourenwagen als auch beim Buggy ist es wichtig, dass das Lenkservo schnell auf die Steuerbefehle reagiert. Um es gleich vorwegzunehmen: Die Reaktion des Servos auf die Steuerbefehle war unter diesem Modus hervorragend. Festzustellen ist aber auch, dass dieses schnelle Übertragungsart einen geübten Fahrer verlangt und nichts für Gelegenheitsfahrer, Einsteiger oder gar Anfänger ist.

Schon beim Einschalten des Senders hat der Fahrer die wichtigsten Parameter im Blickfeld oder muss sie spätestens jetzt beim Praxistest eingeben. Das sind unter anderem der Name des Modells, der Timer, die Spannung der Batterie, die Transpondernummer, der

Lenkschlag (Dualrate), der gebundene Empfänger und die Werte für die Lenk- und Gastrimmung.

Die notwendigen Einstellungen, etwa Dual-Rate, Bremse, Lenkexpo und so weiter, die sowohl vom Fahrstil des Fahrers selbst, aber auch von den besonderen Bedingungen der Strecke abhängen, lassen sich schnell und einfach bewerkstelligen. Mit Hilfe eines Drehreglers lassen sich alle Möglichkeiten schnell auf dem Display ansteuern und einstellen. Manche, vor dem Start auf der Rennstrecke bereits grob erfolgte Einstellung, etwa der Lenkschlag und die Bremswirkung, muss schließlich nachjustiert werden. Dank der sich selbsterklärenden Menüführung geht das sehr schnell und intuitiv.

Starthilfe

Eine in der Praxis hilfreiche Einstellung ist „Gasexpo“. In Tourenwagen Stock soll die Beschleunigung



Das Lenkrad lässt sich für den Linkshänder in wenigen Minuten umbauen

MEIN FAZIT



Die Hitec Lynx 4S ist eine echte und empfehlenswerte Alternative zu den derzeitigen Platzhirschen auf dem Sender-/Empfänger-Markt. Mit ihren variablen Einstellmöglichkeiten ist sie ihnen ebenbürtig. Ob der Einsatz einer SD-Karte mit ihren zusätzlichen Angeboten eine sinnvolle Ergänzung ist, muss jeder für sich entscheiden. Vor allem auch, ob er einen Sender zum Abspielen von Musik braucht.

Bernd Bohlen

Viele Einstelloptionen

Günstiger Preis

Sehr schnelle Reaktionszeit

Für Rechts- und Linkshänder geeignet

Preisgekröntes Design

Spaltmaß am Display könnte besser sein

TECHNISCHE DATEN

Kanäle: 4 • Modulation: 2,4 GHz • Auflösung: 4.096 Schritte • Modellspeicher: 30 intern, maximal 60 über SD-Karte • Stromversorgung: 4,8-8,4 V • Sonstiges: Telemetriefähig, integrierter Musik-Player, LED-Applikationen mit veränderbarer Farbe, für Links- und Rechtshänder geeignet • Preis: 329,90 Euro • Bezug: Fachhandel

gleich vom Start aus hoch sein. Dies erreicht man mit einer positiven Einstellung. Offroad-Fahrzeuge, die auf einem eher rutschigeren Untergrund fahren, erfordern ein gefühlvolles Gasgeben, was von einer negativen Expo-Einstellung unterstützt werden kann. Bei dieser Einstellung wird das Fahrzeug zunächst nur wenig beschleunigt.

Für die Praxis sehr interessant sind die verschiedenen Timermodi. Der Timer zählt die vorgebene Zeit einmal etwa bis zum Ende eines Laufs rückwärts und gibt dann einen Warnton ab. Der Timer funktioniert auch umgekehrt und warnt bei Erreichen einer vorgegebenen Zeit. Die dritte Möglichkeit ist das Messen der Rundenzeiten. Über die so genannte Lap List lassen sich nach jedem Trainingslauf die einzelnen Rundenzeiten abrufen.

Kampfansage

Der unbestreitbare Vorteil der Lynx 4S ist ihr guter Preis. Die unverbindliche Preisempfehlung liegt bei 329,90 Euro und damit deutlich unter dem der Konkurrenz. Dies macht die Anlage zur Herausforderung für die etablierten Marken. Und das nicht nur technisch, sondern auch optisch. Denn dass die Anlage gut aussieht, liegt in diesem Fall nicht nur im Auge des Betrachters, sondern ist auch ganz offiziell durch die Auszeichnung mit dem Red Dot-Award bestätigt – Glückwunsch Hitec.

Der Preis ist sicherlich auch ein Kampfpriest. Schließlich muss sich Hitec mit der neuen Funke einen Anteil auf einem ganz engen von zwei, drei Anbietern beherrschtem Marktsegment erkämpfen. Und dabei setzt Hitec auch auf Top-Fahrer, wie beispielsweise Yannic Prümer, der sehr zufrieden ist „Das Menü der Hitec-Anlage ist deutlich einfacher und übersichtlicher. Der Sender liegt mir besser in der Hand und der Support von Hitec ist einfach top.“



Yannic Prümer, hier bei einer Siegerehrung anlässlich des ETS-Saisonfinales in Trencin (Slowakei) ist der erste deutsche Topfahrer, der auf die Lynx 4S umgestiegen ist

Anzeige



Leopard 2 RACING BUGGY MadMax Edition

ALS MADMAX-EDITION MIT EINER REIFENGARNITUR IHRER WAHL!



OVERLANDER



ULTRA GRIP



CROSSBOND



TARMAC BUSTER



BIG DIGGER



GIANT GRIP

Länge: 750 mm
Höhe: 320 mm

FAHRFERTIG MONTIERT, MIT SPRIT VON DER TANKSTELLE.
DER 800 CM³ TANK REICHT FÜR FAST EINE STUNDE FAHRSPAR!

26



849,90 €

MI kompletter Fernsteuerung (RTR) 999,90 €

RC-Car-Shop Hobbythek - Nauenweg 55 - 47805 Krefeld
Tel.: 02151 820200 - Fax: 02151 8202020 - hobbythek@t-online.de



rc-car-online.de

Buggypower der besonderen Art



O SWEET GASOLINE

Bunt, vielfältig und variantenreich – Attribute, die für den modernen RC-Car-Markt allesamt zutreffen. Trotz der vielen unterschiedlichen Modelle gibt es innerhalb der einzelnen Klassen Merkmale, die sich immer wieder finden. So etwas wie die roten Fäden der RC-Car-Konstruktion. Und so hätte der Test des neuen 8ight-Buggys auch den gewohnten Verlauf nehmen können. Aber dieses Mal war irgendwas anders.

Text und Fotos:
Oliver Tonn

Dass Neuerscheinungen stets versuchen, sich durch Innovationen von der Konkurrenz abzuheben, ist natürlich nichts Ungewöhnliches. Wer nicht in der grauen Marken-Masse untergehen will, der muss sich etwas einfallen lassen. So gab es bisher zwei Antriebskonzepte für 1:8er-Buggys, nämlich Nitro- und Elektropower. Stellt sich die Frage, welches der beiden hier zum Einsatz kommt. Antwort: keins davon.

Transplantat

Den Unterschied zum normalen Buggy erkennt man schon, wenn der komplett fahrfertig aufgebaute 8ight aus seiner Pappgarage rollt. Sein riesiger, schwarzer Motorkühlkopf überschattet buchstäblich alle anderen Komponenten. Von den seitlichen Kühlrippen prangen die Ziffern .31, die nicht etwa das Produktionsdatum des Triebwerks darstellen, sondern die Hubraumgröße markieren. 0,31 Kubikinches also. Schnell den Rechenschieber zur Rate gezogen und voila, steht das Ergebnis fest: Der Dynamite-Motor klotzt mit üppigen 5,1 Kubikzentimeter Zylindervolumen.

Das ist umso bemerkenswerter, wenn man die Tatsache zur Rate zieht, dass 1:8er-Buggys in der Regel auf Triebwerke mit 3,5 Kubikzentimeter setzen. In der Riege der RTR-Modelle gibt es zwar immer wieder Ausreißer nach oben, dennoch stellt der opulente Hubraum einen weiteren Hinweis dar, dass hier etwas abseits der Norm stattfindet. Den letzten Beweis dafür liefert eine massive Kabelverbindung zum Kühlkopf, denn sie versorgt ein Bauteil, das es bei Buggys in diesem Maßstab eigentlich gar nicht gibt: die Zündkerze.

Damit ist das Geheimnis gelüftet – oder zumindest ein Teil davon, denn in der Motorperipherie finden sich weitere Komponenten, die zum Betrieb eines Benzinmotors gehören. Dazu zählt das Zündsteuergerät, dessen Platzbedarf die Empfängerbox ordentlich in die Enge treibt, genauso wie der dazugehörige Sensor am Schwungrad. Kurzum: Es finden sich deutlich mehr Bauteile und Kabelstränge am Benziger-8ight als an seinem Nitro-Pendant.

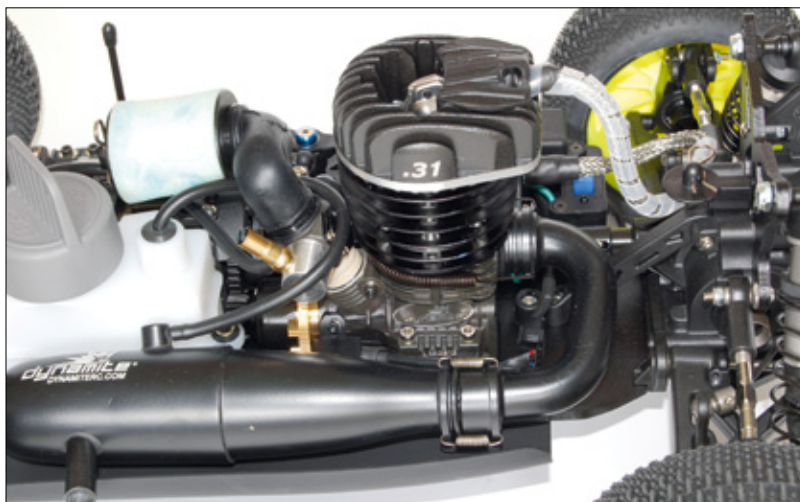


Der Tank weist einen Schraubverschluss auf. Durch die große Öffnung kann mit einem handelsüblichen Benzinkanister getankt werden

Natürlich sind die verwendeten Technologien keine gänzlichen Neuentwicklungen. Neu ist allerdings, dass sie sich in einem 1:8er wiederfinden. Eigentlich sind Benzinmotor, elektrische Zündung und Schraubverschlüsse auf dem Tank die gängigen Dreingaben für Großmodelle der Maßstäbe 1:6 und größer. Doch moderne Fertigungsverfahren ermöglichen es, auch aufwändigere Antriebsverfahren immer kleiner und präziser herzustellen, ohne dass die Kosten dafür durch die Decke gehen.

Aber warum?

Bleib die Frage: Wozu das alles? Zu den größten Schwächen von Nitromotoren zählt die Festlegung des Zündzeitpunkts. Die sehr einfach strukturierte Glühkerze arbeitet mehr oder weniger selbstzündend. Einfluss genommen werden kann nur durch

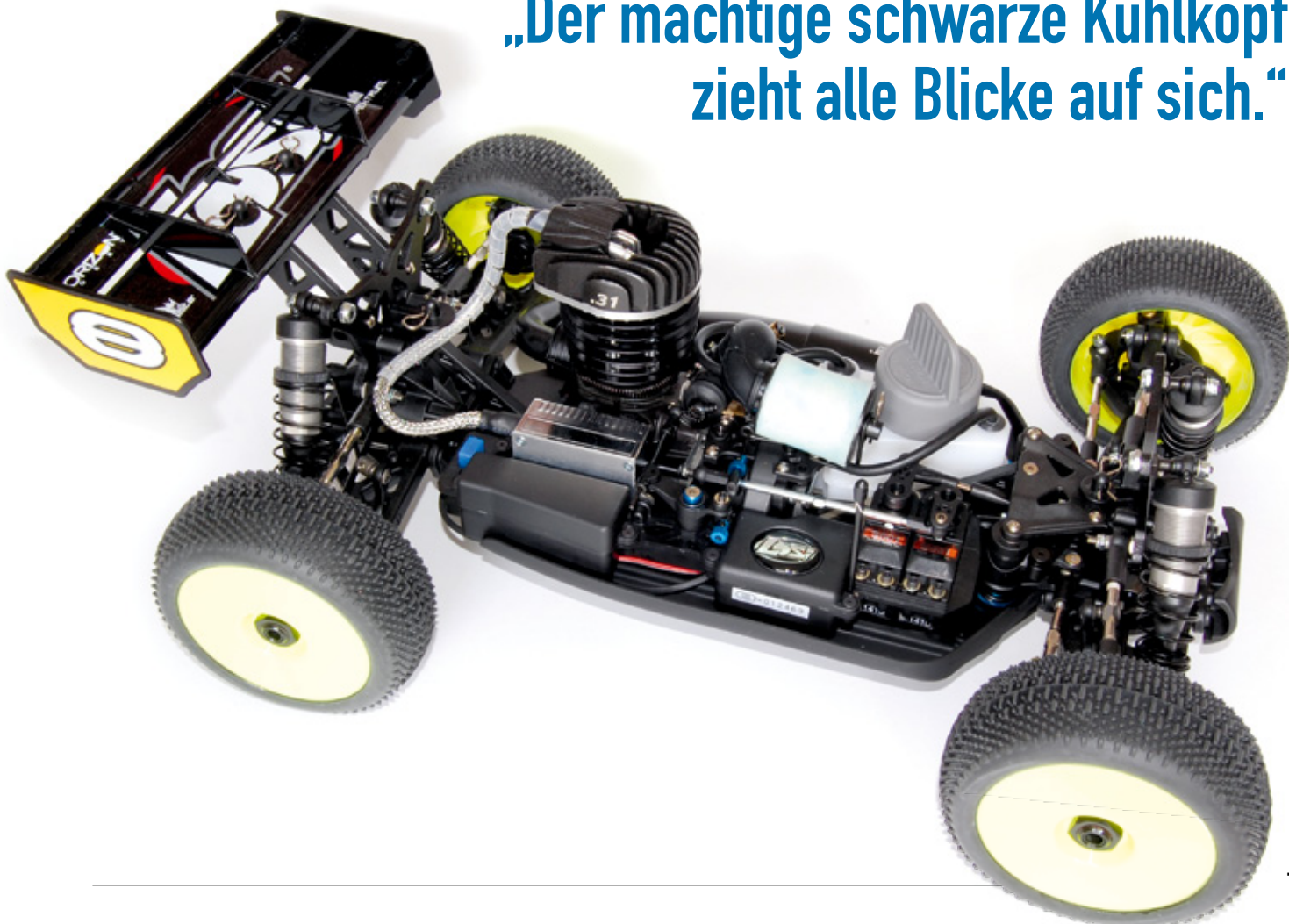


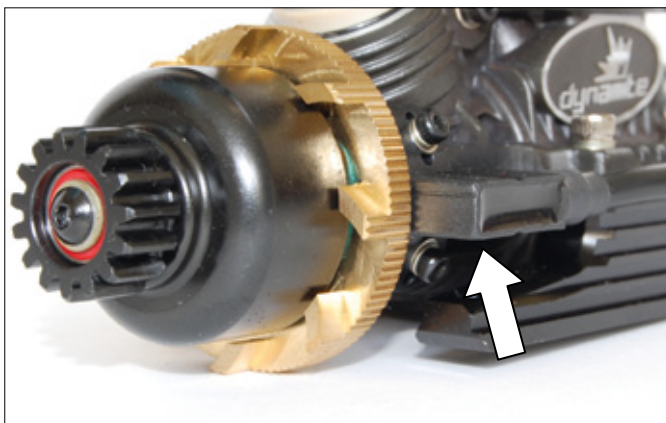
Im Zentrum der Aufmerksamkeit stand natürlich der 5,2-Kubik-Motor. Wie auch bei Nitros, benötigt er ein passendes Resonanzrohr zur optimalen Leistungsentfaltung

die Wahl unterschiedlicher Kerzentypen sowie Spritarten oder die Anpassung der Kopfspaltmaße, aber ein direkter und präziser Zugriff auf den Zündzeitpunkt ist nicht möglich.

Anders beim Benziner: Hier lässt sich die Kurbelwellenposition per Sensor exakt erfassen. Dieser leitet die Information an das Zündsteuergerät weiter, dessen Programmierung genau zum gewünschten Zeitpunkt die Zündung auslöst. Das Ergebnis sind ein deutlich ruhigerer und stabilerer Motorlauf

„Der mächtige schwarze Kühlkopf zieht alle Blicke auf sich.“





Per Sensor wird die Kurbelwellenposition bestimmt und an die Zündbox übertragen



In Sachen Fahrwerk und Aufhängung bietet der Buggy diverse Setup-Optionen und rennerprobte Technik

sowie eine verbesserte Kraftstoffökonomie. Vorteile, die den notwendigen Mehraufwand je nach Sichtweise durchaus rechtfertigen.

Doch die zusätzlichen Komponenten und ihr Platzbedarf fordern auch ihren Tribut. So muss die Empfängerbox auf ein fast schon winziges Maß zusammenschrumpfen. Kein Problem, hat man sich bei Losi gesagt, und den passenden 2s-LiPos als Empfängerakku mit ins Paket gelegt. Doch dessen eher niedrige Kapazität von 1.300 Milliamperestunden dürfte durch die Versorgung der zwei verbauten S601-Servos der Marke Spektrum zügig erschöpft sein. Und nicht zu vergessen: Beim Benziner-Losi will auch die elektrische Zündung Strom aus dem Empfängerakku haben.

Noch gravierender ist aber die Tatsache, mit welchem Nachdruck der kleine Akku in die winzige Box zu pressen ist. Modedesigner Guido Maria Kretschmer würde wahrscheinlich urteilen: Sitzt wie rein geschossen. Den Akku selbst stört das recht wenig, im Gegensatz zu seinen Anschluss- und Balancerkabeln, die auf fast schon beängstigende Art und Weise gebogen und gezurrt werden müssen, um irgendwie noch in die Box zu passen.

Wirklich dämpfen konnten solche Lappalien die Vorfreude auf den Losi-Benziner freilich nicht. Wie für ein RTR-Modell üblich, wurde auch der 8ight im

Rahmen des Tests teilweise zerlegt und an den neuralgischen Punkten begutachtet. Aber, ganz ehrlich – dieses Mal gingen die Routineprüfungen etwas schneller vonstatten als üblich. Der Buggy sollte endlich Boden unter die Räder bekommen und in der Praxis zeigen, was er drauf hat.

Zeit für 'ne Mische

Wie bei Benzinern üblich, verlangt der Dynamite-Motor nach Kraftstoff in Form von Zweitakt-Gemisch. Vom passenden Öl liefert Losi zwei Fläschchen à 70 Milliliter freundlicherweise gleich mit. Diese wurden mit zwei Liter Superbenzin zu einem Mix im Verhältnis 1:14 kombiniert, was den vorgegebenen Spezifikationen entspricht. Der Tank des Losi weist im Vergleich zu normalen Buggytanks eine deutlich größere Öffnung mit Schraubverschluss auf, sodass der Offroader problemlos mit dem Tankrüssel eines handelsüblichen 5-Liter-Benzinkanisters getankt werden konnte.

Mangels integriertem Startsystem am Motor bedarf der 8ight-Benziner einer Startbox, um in den Betriebszustand gerufen zu werden. Auch diese ist im Lieferumfang enthalten, und zwar bereits fertig auf den Buggy eingestellt. So musste nur noch eine passende Stromquelle an die Box gestöpselt werden. Dann sollte der große Motor die ersten Töne spucken. Zugeben, die Nervosität war durchaus größer als

MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE 



Losis Zündkerze ist deutlich größer als eine Turbo-Glühkerze und verlangt schon durch ihre Bauweise einen angepassten Zylinderkopf



CRANIAC

SKULLY

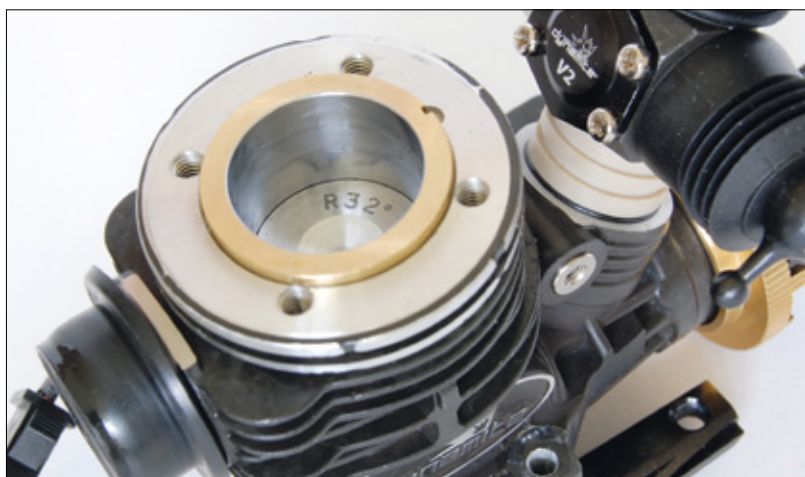


Two new headstrong competitors have been unleashed for a brutal, headbanging fight to the finish line. Skully is full of screaming rage with its blistering ghost flames and hard-charging attitude. Craniac is the darker menace with its otherworldly looks and punishing stare. No matter which side you choose, the ensuing battle is nothing but pure monster truck driving fun for you. Skully and Craniac bring a whole new wheels-up, bone-crushing attitude to the best-selling Traxxas Stampede platform's proven performance, incredible waterproof durability, and unsurpassed value.



TRAXXAS

TRAXXAS.COM



Im Motorrumpf erinnert alles an einen normalen Nitro-Antrieb. Im Gegensatz zu vielen größeren Benzinmotoren verdichtet der Kolben durch seine Bauform, Kolbenringe kommen nicht zum Einsatz

Insgesamt drei Teile bilden den Kühlkopf inklusive Brennraumeinsatz und beinhalten die zentralen mechanischen Anpassungen an den Kraftstoff Benzin



Spektrums DX2E stellt grundsätzlich eine brauchbare Einsteiger-Funke dar. Für einen hochwertigen Vollblut-Offroader wie den 8ight hätte es aber gerne eine ihrer größeren Schwestern sein dürfen

bei früheren Praxistests mit Nitroantrieben. So richtig klar war ja nicht, was nach dem Anlassen des Motors passieren würde. Also allen Mut zusammengenommen, Auto auf die Box gesetzt und ab ging's.

Der Startvorgang selbst gestaltet sich prinzipiell genauso, wie man es von Nitros gewohnt ist – mit Ausnahme des Kerzenglühers natürlich, den der Benziner nicht benötigt. Schon nach wenigen Umdrehungen der Startbox erwachte der Motor gut vernehmbar zum Leben. Auch hier gab es nicht die ganz großen Überraschungen, wengleich sich der Sound aus dem Resonanzrohr etwas härter, bellender anhört als gewohnt. Ohne großen Unterlass ging es mit einer kräftigen Rauchfahne auf die ersten Einfahrrunden.

Wie gewohnt, wurde die Vergasereinstellung von Tank zu Tank etwas magerer abgestimmt. Also auch hier alles wie immer? Mitnichten. Zwar sieht der Benziner-Vergaser seinem Pendant aus dem Nitro-Lager sehr ähnlich, aber die Belegung der Nadeln ist anders. Die eigentliche Standgasschraube ist beim 8ight-Benziner ohne Funktion. Stattdessen wird der Leerlauf über die Nadel eingestellt, die beim Nitro als Low-speed-Nadel dient. Das Gemisch selbst reguliert die dritte Nadel, die der Nitro-Fan als High-speed-Nadel kennt. Einmal mehr ist es also zwingend notwendig, die Bedienungsanleitung vor der ersten Fahrt gründlich zu studieren.

Null Problemo

Mit dem notwendigen Wissen im Gepäck lässt sich der Vergaser fast schon kinderleicht abstimmen. Hier ein wenig an der Gemischnadel gedreht, dort

die Temperatur am Kühlkopf kontrolliert – wer so vorgeht, der ist auf der sicheren Seite. Einmal eingestellt, brabbelt der Motor im Leerlauf absolut stabil vor sich hin. Das ändert sich natürlich, wenn man den Gasfinger mit Nachdruck durchzieht. Und genau das stand nun auf der Agenda.

Mit fanfarenartigem Getöse schob der Losi die lange Gerade der Teststrecke hinunter. In Sachen Sound ertönte tatsächlich so etwas wie ein Mix aus dem gewohnten Nitroklang und der eher blechernen Geräuschkulisse von Zweitakt-Großmodellen. Ansprechverhalten und Gasreaktion des Dynamite-Triebwerks ließen keine Wünsche offen. Im Hinblick auf seine Fahrleistungen konnte unser Benziner-Losi problemlos mit gleichzeitig fahrenden Nitros mithalten und viele von ihnen in Sachen Drehmoment locker in die Schranken weisen.

Doch bei aller Aufmerksamkeit für den innovativen Antrieb soll auch das Trägermodell nicht völlig außer Acht gelassen werden. Durch den großen, in den meisten Rennserien nicht regelkonformen Motor ist klar, dass sich der Losi Benziner primär an Hobbybasher und nicht an Wettbewerbspiloten richtet. Und doch bringt der Buggy alles mit, was ein echter Pistenrüber braucht. Dazu zählen fette Bigbore-Stoßdämpfer aus Aluminium genauso wie diverse Setup-Optionen, Rechts-links-Gewindestangen, drei Kegelrad-Differenziale und ein stählerne Antriebswellen.

Auto wie Dreingaben bilden ein sehr gelungenes Paket aus hochwertigsten Komponenten. Mit einer Ausnahme: Die beiliegende DX2E-Coltfunke von Spektrum besitzt einen Funktionsumfang, der nur die notwendigsten Bedürfnisse abdeckt. Keinesfalls


CAR CHECK

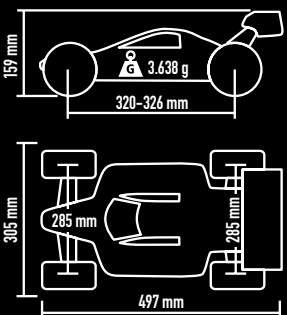
Losi 8ight AVC Gasoline Horizon Hobby

Klasse: Verbrenner-Offroad 1:8
 Empfohlener Verkaufspreis: 899,99 Euro
 Bezug: Fachhandel

Technik:
 Allradantrieb, drei Kegelrad-Differenziale, vier Öldruckstoßdämpfer, Rechts-links-Gewindestange, komplett kugelgelagert

Benötigte Teile:
 Akku für Startbox, Zweitakt-Gemisch

Erfahrungslevel:




FORTGESCHRITTENE



Zwei S601-Servos aus dem Hause Spektrum bedienen Gas, Bremse und Lenkung



Die sogenannte CDI erzeugt über den Geber am Schwungrad den Zündimpuls und leitet diesen an die Kerze weiter

Der .31er-Benzinmotor erinnert äußerlich stark an einen Nitro-Motor – lediglich der Kühlkopf ist etwas größer

kann sie das Niveau des übrigen RTR-Pakets halten. So lässt sich der Arbeitsweg des Gasservos nicht reduzieren, was zur Folge hat, dass das Gasservo den Gasschieber des Vergasers immer bis zu dessen Anschlag heraus zerrt – eigentlich ein No Go. Immerhin lässt sich über die DX2E das Stabilisierungs-System AVC regulieren, das auch im 8ight zum Einsatz kommt und einwandfrei funktioniert.

Klar, wo viel Licht ist, gibt es immer auch etwas Schatten. Dass der Benzinantrieb in ein Trägermodell implantiert wurde, das ursprünglich nicht dafür vorgesehen war, ist durchaus zu spüren. Doch an den meisten Stellen funktioniert die Wandlung problemlos und so kann der Antrieb seine Stärken voll ausspielen: Er läuft stabil und zuverlässig, schiebt den Losi mit seinem großen Hubraum bärenstark vorwärts und verbraucht einen Kraftstoff, der nur einen Bruchteil von Sprit auf Nitro-Basis kostet. Wer Lust auf etwas Besonderes und Innovatives verspürt, ist beim Losi 8ight Benziner genau richtig. <<<<

„Wenn jemand neue Wege geht, muss er dabei oftmals Stolpersteine überwinden. Bei der Benziner-Variante des Losi 8ight fallen diese Hürden erfreulich niedrig aus.“

MEIN FAZIT



Wenn jemand neue Wege geht, muss er dabei oftmals Stolpersteine überwinden. Bei der Benziner-Variante des Losi 8ight fallen diese Hürden erfreulich niedrig aus, auch wenn es manchmal ein wenig klemmt. Wirklich enttäuschend für ein Modell dieser Güte- und Preisklasse ist lediglich die beiliegende Fernsteuerung, ansonsten kann der Neuling in vielen Belangen überzeugen. Darüber hinaus wird die ohnehin schon sehr vielfältige Klasse der 1:8er-Buggys um eine weitere Facette bereichert. Nachdem die Brushlesstechnik „von unten“, also aus den kleineren Maßstäben stammend, Einzug gehalten hat, wird jetzt die Benziner-Technologie der Großmodelle geschrumpft und implantiert. Spätestens damit bilden die ohnehin schon sehr beliebten 1:8er den variantenreichsten Maßstab von allen.

Oliver Tonn

Fachredaktion CARS & Details

Gut funktionierende Stabilitätskontrolle



Innovatives Antriebskonzept

Kraftvoller Motor

Niedrige Kraftstoffkosten

Sehr einfache Fernsteuerung

Enger Empfängerakkubox



EXKLUSIVES VIDEO AUF UNSEREM YOUTUBE-CHANNEL



Air Time zählt zu den besonderen Anforderungen an einen RC-Buggy. Für den 8ight-Benziner ist das kein Problem. Im Gegenteil, auch kurze Anläufe und weite Sprünge sind mit dem kraftvollen Antrieb locker zu meistern

Impressum CARS & DETAILS

Service-Hotline: 040/42 91 77-110

Herausgeber
Tom Wellhausen
redaktion@wm-medien.de

Redaktion
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-300
Telefax: 040/42 91 77-399
redaktion@cars-and-details.de
www.cars-and-details.de

Für diese Ausgabe recherchiert,
testeten, bauten, schrieben und
produzierten für Sie:

Chefredaktion
Tom Wellhausen
(verantwortlich)

Leitung Redaktion/Grafik
Jan Schönberg

Fachredaktion
Robert Baumgarten
Dr.-Ing. Christian Hanisch
Dipl.-Ing. Ludwig Retzbach
Frank Jaksties
Oliver Tonn

Redaktion
Mario Bicher, Tobias Meints
Jan Schnare, Dr. Marc Sgonina

Teamassistentz
Dana Baum

Autoren & Fotografen
Bernd Bohlen
Markus Glöckler
Patrick Garbi
Stefan Kroha

Grafik
Bianca Buchta
Jannis Fuhrmann
Martina Gnaß
Tim Herzberg
Kevin Klatt
Sarah Thomas
grafik@wm-medien.de

Verlag
Wellhausen & Marquardt
Mediengesellschaft bR
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-0
Telefax: 040/42 91 77-199
post@wm-medien.de
www.wm-medien.de

Geschäftsführer
Sebastian Marquardt
post@wm-medien.de

Verlagsleitung
Christoph Bremer

Anzeigen
Sebastian Marquardt (Leitung),
André Fobian, Sven Reinke,
Denise Schmah
anzeigen@wm-medien.de

Abo- und Kunden-Service
Leserservice CARS & Details
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@cars-and-details.de

Abonnement
Jahresabonnement für
Deutschland: € 54,-
Ausland: € 63,-
Das digitale Magazin im Abo: € 39,-



QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE
KIOSK-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

Für Print-Abonnenten ist das
digitale Magazin kostenlos.
Infos unter:
www.cars-and-details.de/digital

Druck
Grafisches Centrum Cuno
GmbH & Co. KG
Gewerbering West 27
39240 Calbe

Gedruckt auf chlorfrei gebleich-
tem Papier. Printed in Germany.

Copyright
Nachdruck, Reproduktion oder
sonstige Verwertung, auch aus-
zugsweise, nur mit ausdrücklicher
Genehmigung des Verlages.

Haftung
Sämtliche Angaben wie Daten,
Preise, Namen, Termine usw.
ohne Gewähr.

Bezug
CARS & Details erscheint monatlich.

Einzelpreis
Deutschland: € 4,90, Österreich:
€ 5,80, Schweiz: sFr 8,50, Nieder-
lande: € 5,90, Luxemburg: € 5,90

Bezug über den Fach-, Zeitschriften-
und Bahnhofsbuchhandel,
Direktbezug über den Verlag

Das Abonnement verlängert sich
jeweils um ein weiteres Jahr,
kann aber jederzeit gekündigt
werden. Das Geld für bereits
bezahlte Ausgaben wird erstattet.

Grosso-Vertrieb
VU Verlagsunion KG
Postfach 5707
65047 Wiesbaden

Für unverlangt eingesandte Beiträge
kann keine Verantwortung über-
nommen werden. Mit der Übergabe
von Manuskripten, Abbildungen,
Dateien an den Verlag versichert
der Verfasser, dass es sich um Erst-
veröffentlichungen handelt und
keine weiteren Nutzungsrechte daran
geltend gemacht werden können.

wellhausen
& marquardt
Mediengesellschaft

Heft 10/2015 erscheint am 11.09.2015.

Dann berichten wir unter
anderem über ...

**FRÜHER
INFORMIERT:**
Digital-Magazin
erhältlich ab
28.08.2015



... das ESS-ONE-
Soundmodul von Trade4Me, ...



... testen die
4PX-Fernsteuerung
von Futaba ...

... und gehen mit dem Losi XXX-SCB von Horizon Hobby
mal so richtig in den Steinbruch.

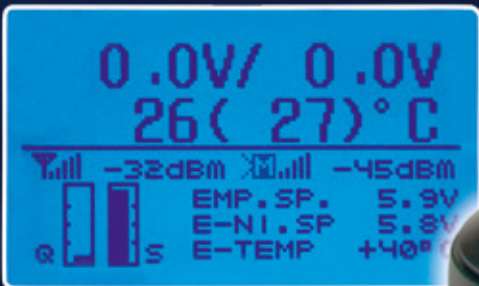
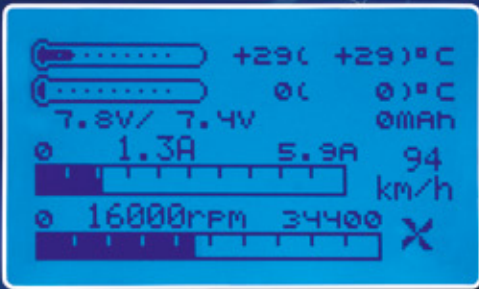


**Sichere Dir schon jetzt die nächste Ausgabe.
Deinen Bestell-Coupon für die versandkostenfreie
Lieferung findest Du in diesem Heft.**

X-8N

Blitzschnelle Übertragung

33504 | Empfänger
GR-8 Race



S1018 | X-8N
4-Kanal HoTT
Fernsteuerung


Weitere Informationen und Zubehör zu unseren Produkten unter:

5IVE-T READY TO RUN



AVC
ACTIVE VEHICLE CONTROL



LxBxH: 96,5 x 52,7 x 31,1 cm  17,2 kg

Noch mehr Power. Noch bessere Ausstattung. Noch mehr Action.

Dieses Kraftpaket hat Power im Tank. Im neuen coolen Look erscheint der Klassiker der 1/5-Szene erstmals als RTR-Version und wird ab sofort von einem 29cc Benzinmotor befeuert. Dank fortschrittlicher AVC-Technologie werden Sie den Spaß Ihres Lebens erleben. Der beste 5IVE-T den wir je gebaut haben!

Für weitere Details, Bilder, Ersatzteile und einen Händler in Ihrer Nähe, besuchen Sie uns unter **horizonhobby.de**

HORIZON
H O B B Y

HÄNDLER
horizonhobby.de/handler

VIDEOS
youtube.com/horizonhobbyde

NEWS
facebook.com/horizonhobbyde

SERIOUS FUN.™